



DAS SOLLTEN SIE WISSEN

 Sandra Binkenstein,
Reporterteam Soziales

Wenn das Piepen zur Qual wird

Ein nervtötendes piependes Geräusch: Das hatte sicher jeder schon mal im Ohr. Doch es gibt Menschen, bei denen geht der Ton gar nicht mehr weg. Sie leiden unter einem Tinnitus. Bei einigen Menschen ist es ein durchgehendes Piepen, bei anderen ein Brummen oder Rauschen. Wie sich das anfühlt, weiß auch Prof. Dr. Andreas Radloff von der Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde am Evangelischen Krankenhaus in Oldenburg. Meine Kollegin Inga Mennen hat mit ihm über Ursachen, Symptome und Heilungschancen bei Tinnitus gesprochen und erfahren, dass der Arzt selbst darunter leidet – seit einem Dis- cobeck in seiner Jugend.

→ IM NORDWESTEN

→ Diskutieren Sie mit unter leserforum@nwzmedien.de

WETTER

Heute 16° Morgen 17°
Regenwahrscheinlichkeit 50% Süd Stärke 3

Die Börse wird präsentiert von der:



DAX + 0,01%
17939,21 17936,65 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

TECDAX + 0,15%
3384,73 3379,68 (Vortag)
STAND: 17.30 UHR

DOW JONES + 0,33%
38842,55 38714,77 (Vortag)
STAND: 17.55 UHR

EURO (EZB-KURS)
1,0892 \$ 1,0892 \$ (Vortag)

AUCH DAS NOCH

MISSGLÜCKTER DIEBSTAHL: Zwei Männer wollten auf dem Parkplatz eines Bremer Einkaufszentrums ein Auto stehlen. Als die Alarmanlage des Fahrzeugs losging, schlug einer der Täter in Panik die Autotür zu. Sein Komplize befand sich noch im Fahrzeug – und kam nicht mehr hinaus. Der zweite Täter flüchtete. Ein Zeuge verständigte die Polizei, die den 27 Jahre alten im Fahrzeug eingespernten Autoknacker kurzerhand festnahm. Einige Zeit später tauchte der geflüchtete Komplize mit seinem Auto am Tatort auf. Die Polizei schnappte auch den 51-Jährigen.

KUNDENSERVICE

Abo 0441/99883333
NWZonline.de/kundenkonto
Anzeigen 0441/99884444



Symbolischer Schlüssel für die Energiewende: Stefan Dohler (von links), Christian Meyer und Stephan Weil BILD: TORSTEN VON REEKEN

Frau an den Gleisen: Lokführer bringt Zug zum Stehen

ESSEN/LR – Gefährlicher Ein- griff in den Bahnverkehr auf der Strecke zwischen Osnabrück und Oldenburg: Der 45-jährige Lokführer einer Nordwestbahn musste am Sonntag eine Schnellbremsung einleiten, weil sich eine Frau an den Gleisen aufhielt. Der Vorfall ereignete sich laut Polizei gegen 12.50 Uhr an der Lade- straße in Essen/Oldenburg. Der Lokführer, der in Richtung Oldenburg unterwegs war, brachte den Zug zum Stehen. Die alarmierte Polizei konnte jedoch keine Person mehr antreffen. Die rund 120 Reisen- den im Zug blieben unverletzt. Es verspäteten sich drei weitere Züge der Nordwestbahn um insgesamt 79 Minuten. Die Frau an den Gleisen soll 50 bis 60 Jahre alt sein und schwarzes, welliges Haar haben. Sie trug eine rote Jacke. Hinweise nimmt die Bundespolizei in Oldenburg unter Telefon 0441/218380 entgegen.

Ab 2028 könnte Pipeline Wasserstoff transportieren

ENERGIEWENDE Festakt zu Gasleitung in Jemgum – Tempo hat seinen Preis

von SVENJA FLEIG

JEMGUM/EMDEN/IM NORDWESTEN

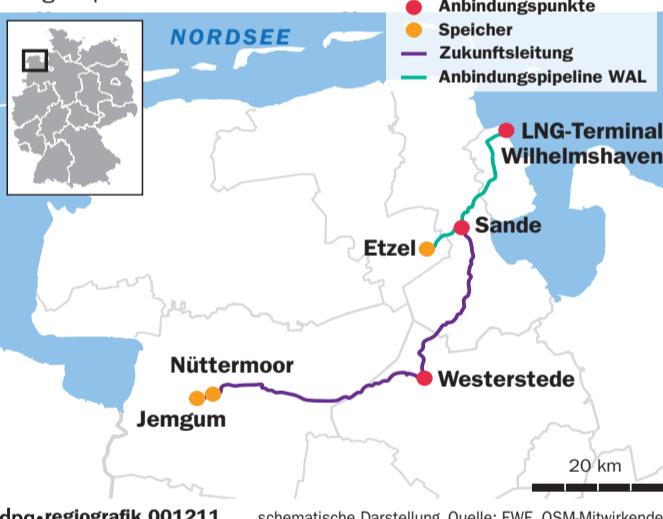
Mit der vor Kurzem in Betrieb genommenen, rund 70 Kilometer langen Gas-Pipeline der EWE durch den Nordwesten steht einer der ersten Bausteine für das deutsche Wasserstoffkernnetz bereit. Schon ab 2028 könnte die Leitung grünen Wasserstoff zu den Gasspeichern im Nordwesten und ins Fernnetz transportieren, kündigte der Vorstandsvorsitzende der EWE, Stefan Dohler, am Montag in Jemgum an. „Sie ist ein Schlüssel, um die ganze Region für Wasserstoff zu erschließen, aber auch einen Importkanal von Wasserstoff für Deutschland zu schaffen“, sagte Dohler.

Umrüstung Ende 2027

Heute strömt durch die Pipeline noch Erdgas, das in verflüssigter Form am LNG-Anleger vor Wilhelmshaven anlandet. Die Leitung verläuft zwischen Sande (Friesland), wo sie an die Import-Infrastruktur der Küste anschließt, und den Gasspeichern in Jemgum und Nüttermoor (Landkreis Leer). Sie könnte schon Ende 2027 als eine der ersten Leitungen auf Wasserstoff um-

Die „Zukunftsleitung“ von EWE

Die Erdgas-Pipeline führt vom Raum Sande bis zu Erdgasspeichern im Landkreis Leer.



gerüstet werden, kündigte Tim Olbricht an, der die Geschäfte des Fernleitungsnetzbetreibers GTG Nord führt. Die Umstellung selbst sei „relativ einfach“ und werde voraussichtlich sieben bis acht Millionen Euro kosten.

Vorbild für Ausbau

Bei einem Festakt auf dem Gelände des Gasspeichers in Jemgum ging es nun auch darum, wie sich mit Erkenntnissen aus der in nur 22 Monaten

geplanten, genehmigten und gebauten Pipeline der Ausbau von Infrastruktur beschleunigen lässt. Der niedersächsische Ministerpräsident Stephan Weil (SPD) nannte diese Geschwindigkeit in seiner Festrede „rekordverdächtig“. Diese „Niedersachsenge- schwindigkeit“ sei durch das LNG-Beschleunigungsgesetz des Bundes möglich geworden, aber auch durch eine „großartige Gemeinschaftsleistung“ vor Ort. Weil dankte den beteiligten Unternehmen,

Behörden, Kommunen und Grundstücksbesitzern.

Nach EWE-Angaben hatten etwa 1000 Anlieger innerhalb eines halben Jahres ihre Zustimmung gegeben, die Bauzeit hatte trotz widriger Witte- rungsbedingungen nicht einmal sieben Monate betragen.

Auch in den schnellen Genehmigungsverfahren sah der niedersächsische Umweltminister Christian Meyer (Grüne) ein gutes Beispiel. „Wir müssen bei der Energiewende deutlich schneller werden – auch bei Windrädern und Solaranlagen. Die Klimakrise wartet nicht“, betonte der Mi- nister.

200 Millionen investiert

Die höhere Geschwindigkeit hat allerdings ihren Preis: „Die Leitung wäre normal deutlich günstiger gewesen, es hätte aber wahrscheinlich auch mindestens doppelt so lange gedauert“, erläuterte EWE-Chef Dohler auf Nachfrage. Insgesamt hat der Oldenburger Energiekonzern mehr als 200 Millionen Euro in die neue Gas-Pipeline investiert. „Die Deutschland-Geschwindigkeit darf nicht zum Deutschland-Preis kommen“, mahnte auch EWE-Technik- Vorstand Urban Keussen an.

Expertin erwartet knappes Eierangebot zu Ostern

ERNÄHRUNG Verbrauch in Deutschland ist im vergangenen Jahr auf 236 Eier pro Person gestiegen

von REIMAR PAUL

HANNOVER – Gestiegener Verbrauch und ein Rückgang der Legehennenhaltung könnten nach Angaben des Niedersächsischen Landvolks vor Ostern zu einem verknappten Angebot an Eiern führen. „Es werden Eier da sein, aber nicht in allen gewünschten Gewichtsklassen, aus jeder Herkunft und aus allen Haltungen

bedingungen“, sagte Margit Beck von der „Marktinfo Eier & Geflügel“ in einer vom Landvolk verbreiteten Mitteilung.

Der durchschnittliche Verbrauch in Deutschland sei von 2022 auf 2023 um sechs Eier auf jetzt 236 Eier pro Person gestiegen, erläuterte Beck. Eier seien eines der beliebtesten und preisgünstigsten Nahrungsmittel und ließen sich

kaum durch andere Nahrungsmittel ersetzen. Nur sechs von 100 Haushalten hätten im vergangenen Jahr keine Eier gekauft.

Beck wies darauf hin, dass im deutschen Lebensmittel- einzelhandel in der Regel nur Eier ohne Kükenköten angeboten würden. Verboten sei der Import von Eiern mit Kükenköten allerdings nicht und vor allem über den Umweg der

Verarbeitung könnten diese dann doch in deutschen Supermärkten im Regal liegen. Um den Bedarf insgesamt zu decken, seien im vergangenen Jahr 5,9 Milliarden Eier importiert worden, zu drei Vierteln aus den Niederlan- den.

Die in Deutschland gelegten Eier kamen nach Angaben des Fach-Portals „information.medien.agrar“ im vergan-

genen Jahr mit 5,1 Milliarden Stück vor allem aus Niedersachsen.

Deutschlandweit habe die Freilandhaltung von Hühnern seit der Abschaffung der konventionellen Käfighaltung im Jahr 2010 von 4,7 auf 10,91 Millionen Tiere im Jahr 2022 zu- genommen. Die meisten Lege- hennen – 31,36 Millionen Tiere – lebten demnach 2022 in Bodenhaltung.

So will die CDU Bürgergeld umkrempeln

SOZIALELISTUNG „Neue Grundsicherung“ geplant – Sanktionen sollen massiv verschärft werden

von HAGEN STRAUB,
BÜRO BERLIN

BERLIN – Das Konzept hat es in sich. Die Union will das Bürgergeld komplett umkrempeln. CDU-Generalsekretär Carsten Linnemann befand am Montag in Berlin, allein der Begriff führe in die Irre und suggeriere, „als ob es jedem Bürger zusteht“. Der Plan sei ein zentraler Baustein einer „Agenda 2030“, die man vorbereite. Der Vorsitzende des CDU-Arbeitnehmerflügels (CDA), NRW-Sozialminister Karl-Josef Laumann, betonte, in der derzeitigen wirtschaftlichen Situation gebe es eine abnehmende Akzeptanz des Bürgergeldes. Das hänge auch damit zusammen, dass der normale Bürger merke, dass es einen Arbeitskräftemangel gebe. Auf der anderen Seite bekomme man die Integration in den Arbeitsmarkt nicht gut hin. Das soll sich ändern – was die Union plant.

■ NEUER NAME

Aus dem Bürgergeld soll nach dem Willen der Union die „Neue Grundsicherung“ werden. In dem Papier heißt es: „Der Name Bürgergeld führt in die Irre und ist Ausdruck des politischen Konzepts eines bedingungslosen Grundeinkommens. Dieses Konzept lehnen wir klar ab. Deshalb werden wir das Bürgergeld in Neue Grundsicherung umbenennen und das Bürgergeld in der jetzigen Form abschaffen.“

■ SCHÄRFERE SANKTIONEN

„Jeder, der arbeiten kann, sollte auch einer Arbeit nachgehen“, heißt es im Papier. „Lehnt ein arbeitsfähiger Grundsicherungsempfänger ohne sachlichen Grund eine ihm zumutbare Arbeit ab, soll zukünftig davon ausgegangen



Die CDU-Spitze will das Bürgergeld durch eine „Neue Grundsicherung“ ersetzen. DPA-BILD: KALAENE

werden, dass er nicht bedürftig ist.“ Im Konzept werden diese Menschen „Totalverweigerer“ genannt. „Ein Anspruch auf Grundsicherung besteht dann nicht mehr.“ Kinder und Partner sollen nicht unter dem Verhalten leiden. Laumann räumte aber ein, es handle sich bei „Totalverweigerern“ um „eine ganz, ganz kleine Zahl“. Es gebe aber eine Debatte darüber, ob es richtig sei, „dass jemand, der nicht arbeitet, trotzdem eine Leistung bekommt“. Der Begriff stamme zudem vom Bundesverfassungsgericht.

■ KLARE TERMINPFLICHT

Künftig soll jeder, der zu Terminen ohne sachlichen Grund mehr als einmal nicht erscheint, zunächst keine Leistungen mehr bekommen. „Diese einbehaltenden Leistungen sollen erst dann ausgezahlt werden, wenn der Gesprächsfaden wieder aufgenommen wird“, fordert die

Union. Nach drei Monaten ohne Kontakt zum Jobcenter soll dann davon ausgegangen werden, dass keine Hilfsbedürftigkeit mehr vorliegt. Allerdings müsse man dann „auch gucken, was ist denn bei dem wirklich zu Hause los“, sagte Laumann.

■ ABSCHAFFUNG DER KARENZZEIT

Wer Vermögen hat, soll nicht mehr auf Solidarität hoffen können. Die bestehende KARENZZEIT von zwölf Monaten möchte die CDU abschaffen. Ab dem ersten Tag in der Grundsicherung soll es eine Vermögensprüfung geben. Die Grenzen für das Schonvermögen sollen zudem abgesenkt und das Schonvermögen von der Zahl der Arbeitsjahre abhängig gemacht werden. Auch sollen die Menschen früher aus „großem und teurem Wohnraum“ raus müssen. Gelingt das nicht, „dann muss es eben so bleiben wie es

ist“, meinte Laumann.

■ MEHR ARBEITSANREIZE

Die CDU will eine Reform der HINZUVERDIENSTGRENZEN, „damit die Menschen am Ende des Monats tatsächlich mehr Geld in der Tasche haben“. Mit der Einführung des Bürgergelds sei das Gegenteil geschehen – laut Union seien Anreize gegen eine Arbeitsaufnahme und Mehrarbeit gesetzt worden.

■ INTEGRATION DURCH ARBEIT

Künftig soll bei Asylsuchenden nicht zuerst auf Spracherwerb gesetzt werden. „Wir sind der Ansicht, dass fehlende Deutschkenntnisse der Aufnahme von Arbeit je nach Branche und Berufen nicht per se entgegenstehen“, heißt es in dem Papier. Es soll daher mit der Arbeitsvermittlung nicht darauf gewartet werden, bis Integrations- oder Sprach-



Karl-Josef Laumann, Vorsitzender der CDA Deutschlands, nahm in Berlin zu den Plänen des CDU-Bundesvorstands Stellung. IMAGO-BILD: GAETH

kurse abgeschlossen sind. „Vielmehr lehrt die Erfahrung, dass Spracherwerb gerade auch im Arbeitsalltag stattfindet.“

■ MODERNER ANPASSUNGSMECHANISMUS

Weiterhin sollen die Regeln jährlich angepasst werden. Die Preisentwicklung würde dabei nach dem Willen der CDU nicht erst rückwirkend berücksichtigt werden. „Die historisch hohen Inflationsraten der letzten zwei Jahre haben jedoch zu unverhältnismäßigen Anpassungen und damit Akzeptanzproblemen in der Bevölkerung geführt. Solche Extreme wollen wir künftig verhindern.“

■ SCHWERPUNKT VERMITTLUNG

Ziel müsse die Vermittlung in Arbeit sein, so die Union. Die Beratungsdichte soll erhöht, die Fallbelastung reduziert werden. Und: „Wir wollen verbindliche Eingliederungsvereinbarungen, um Rechte und Pflichten klar zu regeln.“ Außerdem sollen durch mehr Digitalisierung Verwaltungsprozesse „massiv verschlankt werden“. Künstliche Intelligenz könne bei Identitäts-, Antrags- und Unterlagenprüfungen entlasten und Prozesse beschleunigen.

KOMMENTAR

Hagen Strauß
über die Pläne der Union zur Reform des Bürgergeldes



CDU stellt sich in Kältezone

Zwischen dem Prinzip „Fördern und Fordern“ und einer Politik der sozialen Kälte liegt ein schmaler Grat. Die Union hat sich mit ihrem Konzept zum neuen Bürgergeld dafür entschieden, sich mindestens mit einem Bein in die Kältezone zu stellen, wenn nicht sogar mit beiden. Das macht angreifbar. Ist deshalb aber nicht verkehrt, wenn man das Signal dahinter sieht.

In der Sache ist es ja so, selbst in der Ampel hat sich inzwischen herumgesprochen, dass beim Bürgergeld dringend Veränderungsbedarf besteht. Unter anderem, weil die Wirtschaft in vielen Sparten weiter händeringend Arbeitnehmer sucht. Und weil sich zuletzt nach der rechtlich einwandfreien, aber sehr deutlichen Erhöhung des Bürgergeldes dafür ein geringes öffentliches Verständnis gezeigt hat. Schließlich müssen die Arbeitnehmer den Gürtel immer enger schnallen. Genau auf diesen Zug springt nun auch die Union auf. Dieselbe Union übrigens, die vor einem Jahr den Kompromiss zum Bürgergeld noch begrüßt hat.

Es ist ein radikales Konzept, welches den Betroffenen viel abverlangen würde. Und dass die Sanktionen allein schon durch die Verwendung des Begriffs „Totalverweigerer“ in den Vordergrund stellt. Ob dadurch mehr Gerechtigkeit und mehr Bereitschaft zur Arbeitsaufnahme entstehen wird, sei einmal dahingestellt. Die Union bezweckt freilich noch etwas anderes: Sie setzt erneut auf eine knallharte Abgrenzung zu den Ampel-Parteien. forum@infoautor.de

WAS SONST NOCH WICHTIG IST

CANNABIS-FREIGABE

Lauterbach will Scheitern abwenden

GESETZESINITIATIVE

Högl lobt Plan für Veteranentag

ENERGIEBEDARF

FDP setzt auf Kernfusion

BULGARIEN

Gabriel erhält Regierungsauftrag

NIGERIA

Weitere 87 Personen verschleppt

EU-PLÄNE

Sanktionen gegen israelische Siedler

BERLIN/DPA – Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) will ein mögliches Scheitern der Legalisierung von Cannabis zum 1. April abwenden. Er werde dafür kämpfen, dass es eine Anrufung des Vermittlungsausschusses im Bundesrat an diesem Freitag nicht gebe, sagte er am Montag in Berlin. Er verwies auf Äußerungen unionsgeführter Länder wie Bayern und Sachsen, eine Befassung im Vermittlungsausschuss zu verzögern oder zu sabotieren. Das Gesetz würde dann dort letztlich sterben. „Dann würden wir die einmalige Gelegenheit verlieren, hier die gescheiterte Cannabispolitik zu reformieren.“ Nach dem vom Bundestag beschlossenen Gesetz sollen Besitz und Anbau der Droge mit zahlreichen Vorgaben für Volljährige zum Eigenkonsum vom 1. April an erlaubt sein.



IMAGO-BILD: HEINRICH

BERLIN/KNA – Ein deutschlandweiter Veteranentag kann aus Sicht der Wehrbeauftragten des Bundestages, Eva Högl (SPD), zu mehr gesellschaftlicher Wertschätzung für ehemalige Soldatinnen und Soldaten beitragen. Die Wehrbeauftragte begrüßte eine Gesetzesinitiative der Bundestagsfraktionen von Ampel und Union für einen entsprechenden Gedenktag. Ein gemeinsamer Antrag sieht den 15. Juni als künftigen Veteranentag in Deutschland vor.

BERLIN/DPA – Zur Sicherung des wachsenden Energiebedarfs in Deutschland setzt die FDP auch auf Kernfusion und fordert dafür eine gesetzliche Regelung. Man müsse Weichenstellungen für eine zukunftsfähige und verantwortungsvolle Energiepolitik vornehmen, heißt es in einem Beschluss des FDP-Präsidiums vom Montag. „Der Kernfusion kommt bei diesen Weichenstellungen eine entscheidende Rolle zu.“ Sie könne ein fundamentaler Baustein für eine saubere, sichere und leistungsfähige Energieversorgung der Zukunft sein und Deutschland unabhängiger von Energieimporten machen. Erforderlich sei der Aufbau eines leistungsfähigen Kernfusions-Ökosystems, um von der Grundlagenforschung in die Anwendung zu kommen.

SOFIA/DPA – Die bulgarische Ex-EU-Kommissarin und bisherige Vizeregierungschefin Maria Gabriel ist mit der Bildung einer neuen Regierung beauftragt worden. Sie habe sieben Tage Zeit, sagte Bulgariens Präsident Rumen Radew am Montag. Die Regierung von Ministerpräsident Nikolaj Denkow war vor zwei Wochen planmäßig zurückgetreten. Das soll eine zwischen den Regierungspartnern vereinbarte Rotation des Ministerpräsidentenamtes ermöglichen.

ABUJA/DPA – In einer Reihe von Massenführungen im Norden Nigerias sind weitere 87 Menschen verschleppt worden. Sie seien am Sonntagabend aus einem Dorf im Regierungsbezirk Kajuru im nordwestlichen Bundesstaat Kaduna entführt worden, sagte der Abgeordnete Usman Danlami, der den Bezirk im Bundesstaat vertritt. Bei weiteren Angriffen in der Woche zuvor wurden Danlami zufolge insgesamt 75 Menschen aus zwei Dörfern in Kajuru entführt, wenige Tage nach 28 Mädchen und Jungen aus einer Schule im benachbarten Bezirk Chikun. Trotz des Einsatzes von Sicherheitskräften sind bislang keine Geiseln gerettet oder Hintermänner festgenommen worden. Hinter der Entführungswelle in Kaduna werden bewaffnete kriminelle Gruppen vermutet.

BRÜSSEL/DPA – Die EU will erstmals Sanktionen gegen radikale israelische Siedler im Westjordanland verhängen. Außenminister der Mitgliedstaaten verständigten sich am Montag bei einem Treffen in Brüssel auf entsprechende Pläne, wie mehrere Diplomaten der dpa bestätigten. Sie sollen nun in den kommenden Tagen formalisiert werden. Ungarn habe angekündigt, das Vorgehen nicht weiter blockieren zu wollen, hieß es weiter. Hintergrund der Sanktionspläne sind Gewalttaten extremistischer Siedler gegen Palästinenser – insbesondere auch nach dem Hamas-Massaker in Israel vom 7. Oktober. Die Angriffe werden wie der Siedlungsbau an sich als eines der Hindernisse für Bemühungen um eine langfristige Friedenslösung im Nahost-Konflikt gesehen.

SO GESEHEN

PRÄSIDENTENWAHL IN RUSSLAND UND PUTIN

Zahlen sind Schall und Rauch

VON HOLGER MÖHLE, BÜRO BERLIN

Russland hat gewählt. Aber hat es das wirklich? Hatten und haben die Menschen in der Russischen Föderation tatsächlich eine Wahl? Sie haben den Diktator im Kreml, der sich Präsident nennt, in eine fünfte Amtszeit geschickt. Doch Zahlen sind in Russland Schall und Rauch. Ob mit 87 Prozent Zustimmung, wie es das russische offizielle Endergebnis weismachen will, oder mit 97 Prozent oder mit 67 Prozent – ist völlig egal. Wladimir Putin ist der Präsident einer Scheinwahl, einer Farce, womit er gewissermaßen auch nur ein Scheinpräsident ist. Präsidial ist an seinem Handeln, Tun und Denken wenig bis nichts. Der Kreml-Machthaber hat im bereits dritten Jahr seines verbrecherischen Angriffskrieges gegen die Ukraine maximalen Druck auf die Wählerinnen und Wähler – vor allem in den von Russland besetzten Gebieten der Ukraine – ausgeübt. Fair und frei? Niemals! Die russische Gesellschaft ist lethargisch. Viele Russinnen und Russen haben Putin gewählt, weil sie schlicht ihre Ruhe haben wollen, nicht weil sie für ihn sind. Putin gleicht einem Zaren der Neuzeit, der sein Riesenreich mit elf Zeitzonen unterwirft und ausbeutet. Davon profitiert nur eine sehr kleine Machtclique im Kreml, in der Armee, den Geheimdiensten sowie einige Kreml-treue Oligarchen.

Der Westen muss sich nach diesem Votum auf eine anhaltende Auseinandersetzung mit Russland einstellen. Der Kalte Krieg ist von vorgestern. Dieser Krieg mit Russland ist heiß, so heiß, dass Europa aufpassen muss, dass nicht Teile seines Territoriums dabei verbrennen. Putin setzt auf die Ermüdung des Westens, weil er weiß, dass offene demokratische Gesellschaften eben nicht in Unterwerfung geübt sind, sondern die Menschen tatsächlich wählen können – auch abwählen. So etwas ist in Putins Reich – zumindest derzeit – undenkbar. Der Machthaber aus Moskau kann auf Angst vor Krieg in den Staaten der EU setzen – und auf eine Wahl von Donald Trump in den USA. Deutschland ist für Putin nach der Ukraine das Land in Europa, das er am härtesten bekämpft – mit allen Mitteln, die ein gelernter Spion zur Verfügung hat. Denn dieser Krieg ist längst zum Propaganda-Krieg geworden.

Gelingt es Putin, die Zustimmung zur Hilfe der Ukraine in Deutschland auszuhöhlen, dann trifft er damit ganz Europa. Deutschland ist nach den USA der finanziell und militärisch zweitstärkste Unterstützer der Ukraine. Das Weimare Dreieck aus Deutschland, Frankreich und Polen, dessen Regierungschefs und Präsidenten sich erst vergangene Woche in Berlin austauschten, muss als starkes politisches Zentrum zusammenstehen und miteinander arbeiten, wenn dieses Europa gegen Russlands Putin bestehen soll. Denn die Menschen haben dieses Europa als Friedensprojekt nur einmal. Das Europa danach wird ein völlig anderes sein.

Den Autor erreichen Sie unter forum@infoautor.de

PRESSESTIMMEN

Zum Wahlergebnis der Präsidentenwahl in Russland meint in Düsseldorf das

Gerhard Schröder und Bundeskanzler Olaf Scholz schreibt der

Handelsblatt

Das Wahlergebnis von 87 Prozent soll sagen: Russland und Putin, das ist eine untrennbare Einheit, ein Bund für die Ewigkeit. Die Erzählung von der russischen Demokratie ist auf Groschenroman-Niveau angekommen. Je mehr Störfaktoren ausgeschaltet werden, desto lächerlicher wirkt diese schwülstige Erzählung. Desto mehr wird deutlich, wie viel Angst Putin davor hat, auch nur einen Hauch von Schwäche zu zeigen. Es ist ja noch nicht einmal so, als wäre eine Mehrheit der Russen gegen Putin. Im Gegenteil. Viele Menschen glauben das Schauermärchen vom drohenden Westen, der Russland in die Ecke drängen will – so absurd diese Behauptung auch ist angesichts der Milliarden, die in westlichen Verteidigungshaushalten fehlen und in Gaspipelines unter der Ostsee investiert wurden.

Zur Debatte um die Taurus-Marschflugkörper, Altkanzler

Münchener Merkur

Da hat sich ja ein reizender Fanclub um den Kanzler und seinen famosen SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich geschart! Der heimliche AfD-Chef Höcke jubelt Olaf Scholz auf X (vormals Twitter) zu, Putin-Freundin Wagenknecht springt dem „Friedenskanzler“ im Bundestag zur Seite, und dann preist auch noch der unvermeidliche Gas-Gerd die Politik seines Nachfolgers. Die von sich selbst und den Taurus-Umfragen berauschten Genossen sollte das zum Nachdenken bringen. Es ist etwas ins Rutschen gekommen, seit der Kanzler sein Basta zur Taurus-Frage gesprochen hat und Mützenich im Bundestag Andersdenkenden „pektuniäre“ und „innenpolitische“ Motive untergeschoben hat und so tat, als scheiterten Friedensverhandlungen am Westen – und nicht an Putin. Grüne und FDP sind darüber fassungslos, mit potenziell gravierenden Folgen für den Zusammenhalt der Ampel.

SO SIEHT ES JÜRGEN TOMICEK



Beschleunigtes Verfahren

ZEICHNUNG: JÜRGEN TOMICEK

„Nicht unterkriegen lassen“

INTERVIEW Zentralratspräsident Schuster über Erfahrungen nach dem 7. Oktober

VON LETICIA WITTE

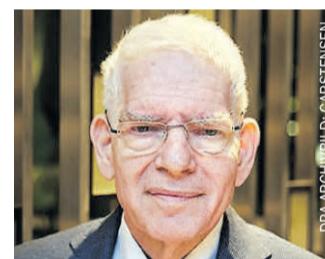
Herr Schuster, wie hat der 7. Oktober mit dem Terrorangriff der Hamas Ihr Leben verändert? Sie selbst sind in Haifa geboren...

Schuster: Auf der persönlichen Ebene gibt es ein Unsicherheitsgefühl: Israel war für alle Juden weltweit, also auch für mich, eine Lebensversicherung wegen der gesetzlichen Regelung in Israel, dass jeder Jude das Recht hat, zu jedem Zeitpunkt einzuzwandern. Auch im Wissen um die deutsche Geschichte hatte man das Gefühl, einen sicheren Hafen zu haben. Dieses Gefühl wurde durch den Überfall der Hamas erheblich infrage gestellt. Im Amt als Zentralratspräsident habe ich jetzt deutlich mehr Anfragen und Termine. Und das alles ist beeinflusst durch israelbezogenen Antisemitismus.

Haben Sie selbst die von vielen Jüdinnen und Juden auch in Deutschland beklagte Empathielosigkeit nach dem Maserer erlebt?

Schuster: Im privaten Bereich ist mir das nicht aufgefallen. Im Freundeskreis spricht man über den 7. Oktober – aber sachlich. Man muss nicht in allen Dingen einer Meinung sein, aber wie immer im Persönlichen lässt sich darüber auf einer normalen Diskussionsebene sprechen. Anders ist es im nicht-persönlichen Umgang. Es kommen vermehrt E-Mails und Zuschriften mit antisemitischem Inhalt. Der Krieg in Gaza ist dabei der Aufhänger, aber letztlich merkt man, dass da jemand ein Ventil gefunden hat,

70. GEBURTSTAG AN DIESEM MITTWOCH



Dr. Josef Schuster (69) wurde am 20. März 1954 in Haifa (Israel) geboren. Der Interview ist seit 2014 Präsident des Zentralrats der Juden in Deutschland. Er ist Vizepräsident des Jüdischen Weltkongresses, verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder.

um mit allem loszulegen, was er sich schon immer gedacht hat.

Wie blicken Sie auf die jüngsten Demonstrationen gegen Rechtsextremismus?

Schuster: Wenn Sie mich vor vier Monaten gefragt hätten, ob ich mir vorstellen kann, dass in Deutschland Hunderttausende dagegen auf die Straße gehen, hätte ich mir das ehrlicherweise nicht vorstellen können. Man hat das Gefühl, mehr Menschen haben verstanden, welche Gefahr für unsere Gesellschaft von rechtsextremistischen Parteien und Gruppierungen ausgeht.

Auf Demonstrationen waren hier und da zugleich auch Plakate von Menschen zu sehen, die einen „Genozid“ im Gaza-streifen beklagen.

Schuster: Dass man dort Demonstranten findet, die solche Proteste für ihre Zwecke ausnutzen, wird man nie verhindern können. Es zeigt leider auch, dass die extreme Linke und extreme Rechte über den Antisemitismus verbunden sind. Entscheidend ist, dass die Polizei bewertet, was im Rahmen unserer

Demokratiefördergesetz, bei dem es auch um eine solche verlässliche Förderung geht.

Schuster: Das bedauere ich. Das Demokratiefördergesetz bietet die Möglichkeit, gerade solche Gruppen zu unterstützen. Wenn hier entsprechende finanzielle Förderungen zurückgeschraubt werden müssen, ist das für unsere Demokratie kein gutes Zeichen. Auch solche Gesetze zu überarbeiten ist unerlässlich, aber es sollte nicht einfach gestrichen oder blindlings gekürzt werden.

Ihr 70. Geburtstag am 20. März liegt kurz vor dem jüdischen Fest Purim am 23./24. März, bei dem in fröhlicher Weise an die Rettung der Juden vor der Vernichtung durch die Perser erinnert wird. Welche Bedeutung kann das Fest nach dem 7. Oktober haben?

Schuster: Es gibt so etwas wie das jüdische „dennoch“. Die jüdischen Gemeinden werden Purim auch in der jetzigen Situation als religiöses und frudiges Fest begehen. Das heißt, die Botschaft ist: nicht unterkriegen lassen.

Können Sie sich eine vierte Amtszeit als Präsident des Zentralrats der Juden vorstellen?

Schuster: Die aktuelle Amtsperiode dauert bis Ende November 2026. Eine Prognose möchte ich heute nicht wagen. Das hängt auch davon ab, wie es mir dann gesundheitlich geht. Im Moment geht es mir gut, was in zweieinhalb Jahren sein wird, wissen wir nicht. Die Entscheidung behalte ich mir vor, ohne heute zu sagen: garantiert nicht.

ZITAT DES TAGES



DPA/BILD: HOPPE

„Von Gerhard Schröder gelobt und vereinnahmt zu werden, zeigt eindeutig, dass er auf dem falschen Weg ist.“

Markus Söder, Bayerns Ministerpräsident (CSU), hat die Rückendeckung von Altkanzler Gerhard Schröder für das Nein von Bundeskanzler Olaf Scholz (beide SPD) zur Lieferung von Taurus-Raketen in die Ukraine kritisiert – und Scholz angesichts dessen dringend zum Kurswechsel aufgefordert.

Putin sieht sich gestärkt für seine Pläne

KRIEG Moskau feiert neuen „Wahltriumph“ des Kremlchefs – Kritik des Westens abgeschmettert – Neue Repressionen?

VON ULF MAUDER

MOSKAU – Sichtlich entspannt tritt Kremlchef Wladimir Putin noch in der Wahlnacht vor seine Unterstützer und dankt den russischen Wählern für ihr Vertrauen für eine fünfte Amtszeit. Der 71-Jährige sieht wie oft nach Wahlen so aus, als ob eine schwere Last von ihm abgefallen ist. Zum Erstaunen vieler spricht er sogar erstmals den Namen seines schärfsten Gegners aus: Alexej Nawalny. Dass der 47 Jahre alte Oppositionelle in Haft starb, sei zwar traurig, aber so etwas passiere eben. Putin, der auch sonst keine echten Gegner zur Präsidentenwahl zugelassen hat, fühlt sich augenscheinlich so stark wie nie in seinen fast 25 Jahren an der Macht.

Dass ihm seine enge Vertraute, Ella Pamfilowa, als Wahleiterin ein Rekordergebnis beschert bei einer Rekordwahlbeteiligung, nimmt der frühere Geheimdienstoffizier erleichtert auf. Immerhin herrscht vor allem seit Nawalnys Tod vor einem Monat eine gespannte Stimmung in Russlands Machtzentrum. Die bei Nawalnys Beerdigung in Moskau weithin hörbaren Rufe „Putin ist ein Mörder“ und „Russland ohne Putin“ haben auch den Kreml erreicht.

Die EU verhängte derweil als Reaktion auf den Tod des Kremlkritikers Nawalny in einem russischen Straflager Sanktionen. Die Außenminister der Mitgliedstaaten verständigten sich am Montag bei einem Treffen in Brüssel auf Strafmaßnahmen gegen Vertreter des russischen Justizsystems, wie mehrere Diplomaten der Nachrichtenagentur dpa bestätigten.

Proteste bei Wahl

Und auch die Proteste gegen Putins Wiederwahl am Sonntag in vielen Wahllokalen blieben nicht unbemerkt. Es



Erneut zum Präsidenten gewählt: Wladimir Putin wird sechs weitere Jahre Russland regieren.

AP-BILD: ZEMLIANICHENKO

sei „schlecht“, dass einige Andersdenkende sich entschieden hätten, die Stimmzettel ungültig zu machen, sagt Präsident Putin nach der Aktion. Aber für das Ergebnis habe das keine Folgen. Tatsächlich haben sich Tausende an Wahllokalen versammelt, um gegen den Langzeitpräsidenten zu stimmen. Und diese Wähler bestehen darauf, dass die Russen sich durchaus nicht so eng um Putin scharen und zu seinem Krieg gegen die Ukraine

stehen, wie vom Kreml immer wieder behauptet.

Um die Welt gingen Bilder, wie Russen in langen Schlangen warteten, um gegen Putin zu stimmen. Das störte das von den Staatsmedien gezeichnete Bild lachender und glücklicher Wähler, die dem Amtsinhaber ihre Treue aussprachen. In der heilen Welt des russischen Staatsfernsehens kommen Unzufriedene traditionell nicht zu Wort. Dafür gibt es Putin am laufenden

Band. Und der nutzt seine Ansprache in der Wahlnacht auch, um die Menschen weiter auf Krieg und Konflikte mit dem Westen einzustimmen. „Der Konflikt führt dazu, dass es bis zum Dritten Weltkrieg nur ein Schritt ist“, sagt er Journalisten im Saal.

Zu Verhandlungen bereit

Russland müsse seine Ziele in der Ukraine erreichen, seine Verteidigungsfähigkeit und

Streitkräfte stärken, betont Putin. Deutlich macht er einmal mehr auch, dass Russland zu Verhandlungen bereit sei für eine Beendigung des Krieges – allerdings zu seinen Bedingungen. Die Einrichtung einer Pufferzone in der Ukraine bringt Putin noch einmal ins Spiel. Sie soll so groß sein, dass die von Moskau besetzten Gebiete nicht mehr mit Nato-Waffen zu erreichen sind. Für eine Waffenruhe während der Olympischen

Sommerspiele in Paris zeigt sich Putin offen.

Nicht zuletzt wegen seines bisher besten Wahlergebnisses – über 87 Prozent werden ihm zugeschrieben – sieht er sich selbst in der Position nie dagewesener Stärke. Moskaus Führung feiert das Ergebnis auch als Scheitern des Westens, Einfluss zu nehmen auf die Wahl. Zufrieden nimmt Putin am Montag auch Glückwünsche aus befreundeten Staaten entgegen, unter ihnen Autokraten Nordkoreas, Syriens und Tadschikistans. Der Kreml listet die Gratulanten penibel auf – und registriert, wer – wie etwa Deutschland – nicht gratuliert oder sogar Putins Anerkennung ablehnt.

Die Kritik des Westens an der Wahl ist in Moskau am Tag nach der Abstimmung das bei Weitem am stärksten diskutierte Thema. Putin meint, er habe keinen Applaus des Westens erwartet. Die Sprecherin des russischen Außenministeriums, Maria Sacharowa, ätzt, die Chefs der Nato-Staaten verhielten sich wie „Kakerlaken“, die durcheinanderlaufen, wenn das Licht angeht: Die einen wollten das Ergebnis nicht anerkennen, die anderen nahmen es zur Kenntnis. Schon kurz vor der Wahl wies Kremlsprecher Dmitri Peskow jede Kritik zurück. „Unsere Demokratie ist die allerbeste, und wir werden sie weiter aufbauen.“

Beobachter erwarten hingegen, dass die Repressionen nach Putins Wiederwahl nun noch zunehmen werden, um seinen Machterhalt zu zementieren. Schon jetzt gibt es in Russland keine freie Medienberichterstattung mehr, Tausende Internetseiten sind blockiert. Wer den Kreml oder den Krieg kritisiert, riskiert Strafen bis hin zu Haft im Straflager. Es gibt keine Versammlungsfreiheit. Oppositionelle sind entweder in Haft, im Exil im Ausland oder tot.

RUSSLANDS PRÄSIDENT WILL FREILASSUNG ZUGESTIMMT HABEN

„Zynische Stellungnahme“ Putins zu Nawalny

MOSKAU/DPA – Der russische Präsident Wladimir Putin hat am Sonntag erstmals offiziell bestätigt, dass der inzwischen verstorbenen Kremlkritiker Alexej Nawalny ausgetauscht werden sollte. Er habe bereits sein Einverständnis zum Austausch gegen im Westen inhaftierte Russen gegeben, sagte Putin bei einer Pressekonferenz in Moskau nach seinem Sieg bei den russischen Präsidentschaftswahlen.

„Leider ist nun einmal passiert, was passiert ist“, sagte Putin weiter zum Tod Nawalnys. „Aber es passiert, dagegen kann man nichts tun, so ist das Leben.“

Nawalnys langjähriger Vertrauter Leonid Wolkow nannte die Stellungnahme von Präsident Putin einen Monat nach dem Tod des Kremlgegners „zynisch“. Putin, der Nawalnys Namen erstmals ausgesprochen hatte, habe seinen Gegner in Wahrheit getötet, um ihn nicht austauschen zu müssen. Er bezeichnete Putin als eine „Blut saugende Wan-

ze“, die bald platzen werde.

Der zu einer langjährigen Haftstrafe verurteilte Kremlkritiker Nawalny war Mitte Februar in einem Straflager in Sibirien gestorben. Die Umstände seines Todes sind bis heute nicht geklärt. Behördenangaben zufolge ist der schärfste Kritiker von Putin bei einem Rundgang auf dem eisigen Gefängnishof zusammengebrochen. Wiederbelebungsversuche seien erfolglos geblieben. Seine Witwe Julia Nawalnaja geht davon aus, dass ihr Mann im Lager ermordet wurde.

Kurz nach Nawalnys Tod verlautete aus dem Kreis seiner Vertrauten, dass er eigentlich gegen den in Deutschland inhaftierten sogenannten Tiergartenmörder hätte freigesetzt werden sollen. Demnach hätte der im Dezember 2021 in Deutschland verurteilte Wadim K. an Russland ausgeliefert werden sollen – im Gegenzug für Nawalny und zwei nicht näher genannte US-Amerikaner. Ein entsprechendes Angebot sei Kremlchef Wladimir Putin Anfang Februar unterbreitet worden, hieß es.



Gerhard Schröder, ehemaliger Bundeskanzler

DPA-ARCHIVBILD: NIETFELD

sen würden. „Die Position des Bundeskanzlers zu der Frage Unterstützung der Ukraine ist ja sehr deutlich.“

Schröder nahm auch den SPD-Fraktionschef Rolf Mützenich in Schutz, der für seine Äußerung zum Einfrieren des Kriegs auch aus den Reihen der Ampel-Koalition scharf kritisiert wird. „Mir scheint, dass der Fraktionsvorsitzende der SPD, Herr Rolf Mützenich, auf dem richtigen Weg ist. Seine Position sollte von der Partei und Fraktion unterstützt werden“, forderte der Altkanzler. Mützenich hatte vergangenen Donnerstag in der Bun-

destags-Debatte über eine Taurus-Lieferung gefragt: „Ist es nicht an der Zeit, dass wir nicht nur darüber reden, wie man einen Krieg führt, sondern auch darüber nachdenken, wie man einen Krieg einfrieren und später auch beenden kann?“

Gegenwind von Pistorius

Verteidigungsminister Boris Pistorius (SPD) distanzierte sich am Montag während eines Besuchs in Warschau von der Idee des Chefs der Abgeordneten seiner Partei im Bundestag. „Es würde am Ende nur Putin helfen“, sagte er. Es sei zwar eine Position, die man vertreten könne, um sich für den Frieden auszusprechen. „Aber einen Diktatfrieden darf es nicht geben und keinen Frieden, der dazu führt, oder einen Waffenstillstand oder ein Einfrieren, bei dem Putin am Ende gestärkt herausgeht und den Konflikt fortsetzt,

wann immer es ihm beliebt.

Schröder ist seit seiner Kanzlerschaft von 1998 bis 2005 mit dem russischen Präsidenten Wladimir Putin befreundet und weiterhin für die mehrheitlich russischen Gesellschaften der Nord-Stream-Pipelines durch die Ostsee tätig. Er hat den russischen Angriff auf die Ukraine zwar als Fehler bezeichnet, hält aber dennoch an seiner Freundschaft zu Putin fest. Von der SPD-Spitze wird er daher ausgesetzt, ein Parteiausschlussverfahren gegen ihn scheiterte aber.

Scholz hatte vor drei Wochen sein Nein zu einer Lieferung der Taurus-Marschflugkörper mit einer Reichweite von 500 Kilometern damit begründet, dass Deutschland in den Krieg hineingezogen werden könnte. Kurz darauf stellte er sich klar gegen die Forderung des französischen Präsidenten Emmanuel Macron, die Entsendung von Boden-

truppen in die Ukraine als Option auf dem Tisch zu lassen.

„Schlicht lächerlich“

Schröder teilt beide Positionen des Kanzlers. „Das sind zwei Festlegungen, die er getroffen hat. Ich unterstütze sie. Und ich hoffe, ich schade ihm damit nicht“, sagte er. Er nahm den Kanzler gegen die Kritik in Schutz, dass er mit seinem Nein zu Taurus Putin in die Hände spie. „Das ist doch schlicht lächerlich“, sagte Schröder. „Diese Attacken, die da eine Rolle spielen, die kann ich nicht ernst nehmen. Weder von Frau Strack-Zimmermann noch von anderen.“ Die Vorsitzende des Verteidigungsausschusses, Marie-Agnes Strack-Zimmermann, gilt als schärfste Kritikerin des Taurus-Neins in der Ampel und hat sogar für zwei Unions-Anträge gestimmt, in denen die Lieferung der Marschflugkörper gefordert wird.

Altkanzler Schröder lobt Scholz für Nein zu Taurus-Raketen

KRIEG Früherer SPD-Vorsitzender wünscht sich „Friedenskanzler“ – Union fordert Regierungschef zu Kurswechsel auf

VON MICHAEL FISCHER, SVEN GÖSMANN UND JÖRG BLANK

BERLIN – Altkanzler Gerhard Schröder hat sich hinter das Nein von Bundeskanzler Olaf Scholz zur Lieferung von Taurus-Raketen in die Ukraine und die grundsätzliche Absage an eine Entsendung von Bodentruppen gestellt. „Ich finde, Olaf Scholz macht das, was ich von einem deutschen Bundeskanzler zurzeit erwarten würde“, sagte der frühere SPD-Vorsitzende Schröder. Gleichzeitig forderte er eine deutsch-französische Initiative für Verhandlungen über eine Konfliktlösung in der Ukraine.

Deutliche Reaktion

Auf die Frage, ob er sich einen „Friedenskanzler“ Scholz wünsche, sagte der 79-Jährige: „Ja, den wünsche ich mir.“ Er fügte hinzu: „Wenn jemand als deutscher Bundeskanzler sich für den Frieden

Wenn Gewalt an Schulen zum Problem wird

KRIMINALITÄT Zahl der Vorfälle nimmt zu – Hilfe eines Sicherheitsdienstes oder des Ordnungsdienstes kann erforderlich sein

von HELEN HOFFMANN

HANNOVER/BREMEN – Die Jugendlichen schlugen Fenster ein, bedrohten und beleidigten Schüler und Lehrkräfte. Fast täglich kamen schulfremde Personen auf das Gelände der Wilhelm-Raabe-Schule in Bremerhaven. Sie beschädigten Türen, entriegelten Feuerlöscher und verstopften Toiletten. „Die Lage im vergangenen Herbst war sehr unruhig“, berichtete die Schulsprecherin. „Ich habe mich unsicher gefühlt, weil man nie wusste, wie schlimm es wird oder was als Nächstes passiert.“

Erst als ein Sicherheitsdienst im November 2023 begann, das Schulgelände zu kontrollieren, beruhigte sich die Lage. Zeitweise waren täglich jeweils vier Wachleute unterwegs, wie ein Sprecher der Stadt berichtete. Nach knapp drei Monaten wurde der Personaleinsatz reduziert.

Fußstreifen auf dem Hof

„Seitdem der Sicherheitsdienst im Einsatz ist, hat sich alles verbessert. Es werden keine Sachen mehr beschädigt, die Lage ist ruhiger geworden“, berichtete die Schulsprecherin. Inzwischen kommt die



Neben Vandalismus ist Gewalt ein zunehmendes Problem an Schulen. Raub, räuberische Erpressung, Bedrohung und Körperverletzung registriert die Polizei als Straftaten. BILD: OLIVER BERG

Schule wieder ohne Sicherheitsdienst klar. Ende Februar wurde der Einsatz beendet.

Auch Schulen in Niedersachsen haben Probleme mit schulfremden Personen, die stören. Es kommt zu Beleidigungen, Prügeleien und Sachbeschädigungen. Nach massi-

ven Schwierigkeiten an einer Integrierten Gesamtschule in Hannover begann Ende des vergangenen Jahres ein Einsatz des städtischen Ordnungsdienstes. „Die Fußstreife ist jeden Tag zu unterschiedlichen Zeiten rund um die Schule und auf dem Schulhof gewe-

sen“, berichtete die Gesamtschuldirektorin der IGS Büssingweg, Isabell Lenius. Der Einsatz habe sehr geholfen, da er den Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften und Eltern ein besseres Sicherheitsgefühl vermittelt habe.

Der Direktorin zufolge wer-

den die Herausforderungen in der Schule größer – verstärkt durch den Lehrkräftemangel, fehlendes pädagogisches Personal und fehlende Schulsozialarbeit. Auf die Frage, ob sich die Schule von der Politik ausreichend unterstützt fühle, schrieb sie: „Es braucht nicht nur den Willen für Veränderung, sondern auch die deutliche Entscheidung, dass unser Bildungssystem dringend verändert werden muss.“

Zahl der Opfer gestiegen

Neben Vandalismus ist auch Gewalt zunehmend ein Problem an Schulen in Niedersachsen und Bremen. Die Zahl der polizeilich erfassten Gewaltvorfälle ist im vergangenen Jahr in beiden Bundesländern gestiegen, wie Recherchen der Nachrichtenagentur dpa ergaben. „Für das Jahr 2023 ist eine Zunahme der Fälle mit Opfern im Schulkontext im mittleren dreistelligen Bereich festzustellen“, teilte das niedersächsische Landeskriminalamt auf Nachfrage mit.

Demnach wurden deutlich mehr Schüler sowie Lehrkräfte Opfer einer Straftat als im Vorjahr. Die Gesamtzahl der Opfer im Schulkontext kletterte von rund 2630 im Jahr 2022 auf et-

wa 3270 im Jahr 2023. Darunter waren rund 1110 Schülerinnen und Schüler sowie knapp 150 Lehrkräfte. Welchen Gruppen die anderen Opfer angehörten, wurde nicht genannt. Es könnten Schulbeschäftigte wie Hausmeister sein oder andere Personen, die weder Schüler noch Lehrkraft sind, erklärte ein Sprecher des Landeskriminalamtes.

Im Bereich Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit stieg die Zahl seit dem Jahr 2022 um rund 520 Fälle auf 2680. In die Kategorie fallen Taten wie Raub, räuberische Erpressung, Bedrohung, gefährliche und schwere Körperverletzung und vorsätzliche einfache Körperverletzung.

Für das Land Bremen konnte die Polizei zunächst keine Zahlen für das Jahr 2023 nennen, stellte aber klar: „2022 ist eine Zunahme der Fallzahlen im Vergleich zum Vorjahr festzustellen. Für 2023 lässt sich ein weiterer Anstieg der Straftaten an Schulen im Land Bremen beobachten.“ Die Entwicklung ist auch anhand der Polizeieinsätze an den Schulen zu beobachten. Die Zahl stieg von 704 im Jahr 2022 auf 750 im Jahr 2023, wie die Polizei mitteilte.

Klette-Demo: Mitarbeiterin freigestellt

VECHTA/BREMEN/DPA – Nach der Kundgebung für die Ex-RAF-Terroristin Daniela Klette am Sonntag in Vechta ist die Anmelderin der Veranstaltung von ihrem Arbeitgeber freigestellt worden. Das teilte der

Klinikverbund Gesundheit Nord aus Bremen mit. „Wir distanzieren uns als Unternehmen auf das Schärfste von jeglichen Aktivitäten, die Solidarität oder Sympathie mit der RAF zum Ausdruck brin-

gen“, sagte die Geschäftsführerin von Gesundheit Nord, Dorothea Dreizehnter. Vor der Kundgebung hatte die Anmelderin gesagt, dass es ihr demokratisches Recht sei, die Versammlung zu organisieren.

GEWINNZAHLEN UND GEWINNQUOTEN

13-ER-WETTE

1 - 1 - 2 - 1 - 0 - 2 - 2 - 2 - 0 - 1 - 1 - 2 -

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

5 - 9 - 15 - 17 - 35 - 43

Zusatzzahl: 33

13-ER-WETTE

1. Rang 34x3 496,40 €
2. Rang 804x84,40 €
3. Rang 7 923x8,50 €
4. Rang 42 386x2,00 €

AUSWAHLWETTE „6 AUS 45“

1. Rang unbesetzt
Jackpot: 115 905 729,70 €
2. Rang unbesetzt
3. Rang 1x 5 954,60 €
4. Rang 365x32,60 €
5. Rang 358x16,60 €
6. Rang 6 202x3,20 €

ZAHLENLOTTO

Klasse 1 = 6 und Superzahl:
unbesetzt

Jackpot: 9 912 729,70 €

Klasse 2 = 6: 2 x 1 767 798,60 €

Klasse 3 = 5 und Superzahl:

84x9 720,60 €

Klasse 4 = 5:

796x3 057,600 €

Klasse 5 = 4 und Superzahl:

4 493x150,20 €

Klasse 6 = 4:

38 806x41,20 €

Klasse 7 = 3 und Superzahl:

76 972x17,70 €

Klasse 8 = 3:

670 629x9,60 €

Klasse 9 = 2 und Superzahl:

539 415x6,00 €

Klasse 10 = 1:

1x677 777,00 €

Klasse 11 = 0:

2x77 777,00 €

Klasse 12 = -1:

44x7 777,00 €

Klasse 13 = -2:

405x7 777,00 €

Klasse 14 = -3:

4 221x77,00 €

Klasse 15 = -4:

41 465x17,00 €

Klasse 16 = -5:

407 210x5,00 €

(alle Angaben ohne Gewähr)

Spargelernte erst ab Mitte April

AGRAR Erste Angebote schon zu Ostern

von MARTINA STEFFEN



Auf beheizten Feldern kann der Spargel schon eher gestochen werden. DPA-BILD: SCHULD

nicht alle Flächen befahrbar sind und etwa zehn Prozent der Dämme noch nicht aufgepflügt werden konnten.

In Niedersachsen haben im vergangenen Jahr 212 Betriebe auf rund 4400 Hektar Fläche Spargel angebaut, wie Eickhorst weiter mitteilte. Fast alle Flächen seien mit einer einfachen Folie abgedeckt, um mit dem Wenden auf die weiße oder schwarze Seite die Erwärmung des Dammes und damit die Erntemenge zu steuern. Rund 23200 Tonnen Spargel wurden laut Landesamt für Statistik Niedersachsen im vergangenen Jahr gestochen.

Weil etliche Felder nach monatengen Regenfällen aufgeweicht waren, haben die Bauern erst spät begonnen, Spargeldämme aufzupflügen. Das Wasser ist auf den sandigen Flächen nun aber gut verwickelt. Eickhorst blickt optimistisch auf die Saison, obwohl ihm zufolge noch immer



Holland und Belgien

Per Rad & Schiff mit der DE HOLLAND vom 25. August bis 1. September 2024

Diese achttägige Reise führt Sie durch sehenswerte Landschaften in Holland und Flandern und Sie lernen die weltberühmten Städte Amsterdam, Antwerpen, Gent und Brügge kennen. Per Fahrrad und Schiff durchqueren Sie die wunderschöne, flache Landschaft in den Niederlanden, die wasserreiche Provinz Zeeland und das Flussdelta der Schelde in Westflandern.

Inklusive: Busfahrt Oldenburg – Amsterdam/Brügge – Oldenburg • Flussreise an Bord der DE HOLLAND mit 7 Nächten • 7x Frühstück, Lunchpakete, 6x Drei-Gänge-Menü und Kaffee und Tee an Bord • Begrüßungsgetränk • Mietgebühr für ein 7-Gang-Unisexfahrrad mit Handbremse, Gelsattel (Höhe einstellbar), Sicherheitsschloss am Rahmen und Mietradversicherung • Tägliche Programmbesprechungen • Radkarte und Routenbeschreibungen für Radtouren (1x pro Kabine), GPS-Tracks, wasserfeste Gepäckträgertasche (während des Aufenthalts), biologisch abbaubare Wasserflasche • CO2-Kompensation über die Non-Profit-Organisation Justdiggit

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reisepreise pro Person:

2-Bett-Kabine/Doppelzimmer	€ 1.529,-
Unterdeck	€ 1.829,-
Oberdeck	Einzelkabinen ab € 2.199,- auf Anfrage.
Zusätzlich nur vorab buchbar:	
Mietgebühr E-Bike Aufpreis	€ 250,-

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reiseveranstalter: Hanseat Reisen GmbH, Langenstraße 20, 28195 Bremen

Angebot für Reisende mit eingeschränkter Mobilität nur bedingt geeignet. Bitte kontaktieren Sie uns bezüglich Ihrer individuellen Bedürfnisse.

Reisever

Geringerer Verdienst im sozialen Sektor

STUDIE Beschäftigte arbeiten zu schlechteren Bedingungen – Dabei wächst der Bedarf

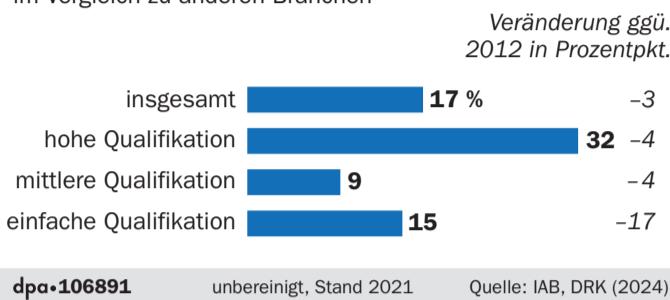
von BASIL WEGENER

BERLIN – Arbeitsstress, Schichtarbeit und niedrige Löhne: Die rund drei Millionen Beschäftigten im sozialen Sektor in Deutschland verdienen laut einer neuen Studie durchschnittlich 17 Prozent weniger als Beschäftigte in anderen Sektoren. Wechselnde Arbeitszeiten, hohe Fluktuation und Teilzeit sind hier zudem für mehr Beschäftigte an der Tagesordnung als in der übrigen Wirtschaft. Das geht aus der am Montag präsentierten Studie „Vor dem Kollaps? Beschäftigung im sozialen Sektor“ des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) und des Deutschen Roten Kreuzes hervor.

Ob in der Kinderbetreuung und -erziehung, der Altenpflege, der Gesundheits- und Krankenpflege oder der Sozialarbeit und Sonderpädagogik – der Bedarf an sozialer Arbeit hat in den vergangenen Jahren deutlich zugenommen. So stieg die Zahl der hier Beschäftigten seit 2010 von zwei Mil-

Care Pay Gap

So viel weniger verdienten Beschäftigte im sozialen Sektor im Vergleich zu anderen Branchen



lionen um eine Million Menschen an. Gründe sind laut der Studie vor allem der Kita-Ausbau mit dem Rechtsanspruch auf Betreuung für Kinder unter drei Jahren, die Alterung der Gesellschaft sowie steigende Qualitätsansprüche. Rund 80 Prozent der Beschäftigten sind Frauen.

Große Personalprobleme

Das Beschäftigungswachstum wäre laut der Erhebung bei ausreichend verfügbarem Personal in allen Bereichen

des sozialen Sektors noch „deutlich höher“ ausgefallen. Die beschäftigungspolitische Bedeutung dieses Sektors beschreibt die Studie als „enorm“ – vergleichbar mit der Automobilindustrie mit nur 800 000 Beschäftigten.

Wachsende Schwierigkeiten gibt es für die Arbeitgeber, Fach- und Arbeitskräfte in dem Bereich zu rekrutieren, wie der IAB-Forscher Christian Hohendanner feststellte. Der Anteil der Betriebe mit solchen Problemen stieg zwischen 2010 und 2022 von 41

auf 77 Prozent. „Zugleich trifft dieses Problem auf eine zunehmende Alterung in den Betrieben.“ So sei der Anteil der 50- bis 64-Jährigen in den Betrieben binnen rund zehn Jahren von 27 auf 37 Prozent gestiegen.

Viele Fehlzeiten

Jede und jeder Zweite im sozialen Sektor arbeitet trotz grassierenden Personalmangels in Teilzeit – auch wegen der hohen Arbeitsbelastung. Bei zwei von fünf Beschäftigten im sozialen Sektor wechseln auch die Arbeitszeiten regelmäßig. Schicht- und Nachtarbeit ist bei mehr als doppelt so vielen wie in anderen Sektoren üblich. Auch hohe Krankheits- und Fehlzeiten markieren den sozialen Sektor. Der Anteil der Betriebe mit vielen solchen Ausfällen stieg von 2010 bis 2022 von 13 auf 46 Prozent im sozialen Sektor.

Auch die Fluktuation ist hoch bei Kitas, Pflege und anderen sozialen Berufen: Die

Zahl der Personalabgänge ist im Vergleich zu 2009 von 108 000 auf 241 000 im Jahr 2022 gestiegen. Über die Hälfte aller Abgänge sind auf Kündigungen durch die Beschäftigten zurückzuführen. Viele kündigten, um einen Job mit besseren Arbeitsbedingungen zu finden.

Neben Nachteilen bei den Arbeitszeiten zeigen sich im sozialen Sektor nach wie vor deutliche Unterschiede in der durchschnittlichen Bezahlung gegenüber der übrigen Wirtschaft“, heißt es in der Studie. Die unbereinigte Lohnlücke zwischen dem sozialen Sektor und den übrigen Sektoren nahm zwar von 20 Prozent im Jahr 2012 ab – doch betrug diese Lohnlücke bei Vollzeitbeschäftigen 2021 noch 17 Prozent. Die Forscherinnen und Forscher sprechen vom „Care Pay Gap“: „Plakativ formuliert werden Vollzeittätigkeiten im sozialen Sektor monetär geringer wertgeschätzt als in anderen Branchen.“ Hohendanner sieht darin einen Wettbewerbsnachteil des Sektors.

Signa Prime wird von Treuhänder abgewickelt

WIEN/DPA – Die prestigeträchtigsten Immobilien der weitgehend insolventen Signa-Gruppe werden in den nächsten Jahren von einem Treuhänder verkauft. Die Gläubiger der Signa Prime Selection AG stimmten diesem Plan am Montag in Wien zu, wie der Insolvenzverwalter mitteilte.

Die Signa Prime gilt als das Schmuckstück der Signa-Gruppe des österreichischen Investors René Benko, die in die Krise geschlittert ist. Zum Prime-Portfolio gehören unter anderem der noch unfertige Elbtower in Hamburg, das Berliner Luxuskaufhaus KaDeWe, Immobilien der Kaufhausketten Galeria Karstadt Kaufhof und das Gebäude des österreichischen Verfassungsgerichtshofs. Gläubiger der Signa Prime haben laut jüngsten Daten des Insolvenzverwalters Norbert Abel Forderungen von rund 12,8 Milliarden Euro angemeldet. Der Verwalter hat davon bislang nur etwa 5,9 Milliarden Euro anerkannt.

BÖRSE

DAX

		Schluss	18.03.	Veränderung	Vor Tag	Tief	52 Wochen	Vergleich	Hoch
Dividende									
Adidas NA °	0,70	200,10		-2,39		138,74		208,80	
Airbus °	1,80	163,32	+ 0,36	■ 0,36	■ 0,36	116,46		164,14	
Allianz vNA °	11,40	266,20	- 0,17	■ - 0,17	■ - 0,17	198,60		267,75	
BASF NA °	3,40	49,01	- 0,62	■ - 0,62	■ - 0,62	40,25		50,92	
Bayer NA °	2,40	26,22	- 0,08	■ - 0,08	■ - 0,08	24,96		61,91	
Beiersdorf	0,70	133,50	- 0,41	■ - 0,41	■ - 0,41	113,40		143,90	
BMW St. °	8,50	105,98	+ 0,28	■ 0,28	■ 0,28	86,80		113,46	
Brenntag NA	2,00	78,22	- 0,28	■ - 0,28	■ - 0,28	66,32		87,12	
Commerzbank	0,20	11,88	- 0,38	■ - 0,38	■ - 0,38	8,41		12,03	
Continental	1,50	67,14	+ 0,78	■ 0,78	■ 0,78	58,20		78,40	
Covestro	0,00	48,40	+ 1,02	■ 1,02	■ 1,02	35,75		54,70	
Daimler Truck	1,30	46,86	+ 0,39	■ 0,39	■ 0,39	27,57		47,27	
Dt. Bank NA °	0,30	13,51	- 0,90	■ - 0,90	■ - 0,90	7,95		13,79	
Dt. Börse NA °	3,60	185,05	- 0,11	■ - 0,11	■ - 0,11	152,60		194,55	
Dt. Post NA °	1,85	38,54	- 1,55	■ - 1,55	■ - 1,55	36,04		47,05	
Dt. Telekom °	0,70	21,69	- 0,57	■ - 0,57	■ - 0,57	18,50		23,40	
E.ON NA	0,51	12,58	- 0,94	■ - 0,94	■ - 0,94	10,43		13,03	
Fresenius	0,92	25,16	+ 0,64	■ 0,64	■ 0,64	23,33		31,22	
Hann. Rück NA	6,00	244,40	- 0,08	■ - 0,08	■ - 0,08	167,35		247,90	
Heidelberg. Mat.	2,60	92,38	- 0,71	■ - 0,71	■ - 0,71	61,06		93,50	
Henkel Vz.	1,85	73,74	- 1,10	■ - 1,10	■ - 1,10	65,88		78,84	
Infineon NA °	0,35	32,00	+ 0,28	■ 0,28	■ 0,28	27,07		40,27	
Mercedes-Benz °	5,20	73,36	+ 0,36	■ 0,36	■ 0,36	55,08		76,10	
Merck	2,20	156,40	- 0,29	■ - 0,29	■ - 0,29	134,30		176,75	
MTU Aero	3,20	224,30	- 0,13	■ - 0,13	■ - 0,13	158,20		245,10	
Münch. R. vNA °	11,60	445,80	± 0,00	■ 0,00	■ 0,00	307,40		450,40	
Porsche AG Vz.	1,01	91,84	+ 3,94	■ 3,94	■ 3,94	72,12		120,80	
Porsche Vz.	2,56	48,34	+ 2,26	■ 2,26	■ 2,26	41,65		58,86	
Qiagen	1,22	40,62	+ 1,28	■ 1,28	■ 1,28	33,75		44,81	
Rheinmetall	4,30	477,10	+ 4,42	■ 4,42	■ 4,42	226,50		477,10	
RWE St.	0,90	30,94	- 0,23	■ - 0,23	■ - 0,23	30,21		43,03	
SAP °	2,05	172,22	+ 0,17	■ 0,17	■ 0,17	112,62		178,48	
Sartorius Vz.	1,44	356,10	- 1,68	■ - 1,68	■ - 1,68	215,30		411,40	
Siem.Energy	0,00	14,83	+ 2,84	■ 2,84	■ 2,84	6,40		24,81	
Siem.Health.	0,95	55,50	- 0,64	■ - 0,64	■ - 0,64	44,39		58,14	
Siemens NA °	4,70	183,62	- 0,72	■ - 0,72	■ - 0,72	119,48		186,98	
Symrise	1,05	108,85	+ 0,93	■ 0,93	■ 0,93	87,38		110,35	
Vonovia NA	0,85	24,74	+ 3,13	■ 3,13	■ 3,13	15,27		29,30	
VW Vz. °	8,76	115,42	+ 1,44	■ 1,44	■ 1,44	97,83		133,42	
Zalando	0,00	22,56	+ 1,58	■ 1,58	■ 1,58	15,95		39,22	

MDAX

		Schluss	18.03.	Veränderung	Vor Tag	Tief	52 Wochen	Vergleich	Hoch
Dividende	€	18,3,24	± VT						
Adixtron	0,31	25,79	1,66						
Aroundtown (LU)	0,07	1,82	2,97						
Aurubis	1,40	63,44	1,37						
Bechtle	0,65	49,15	- 0,45						
Befesa (LU)	1,25	29,76	0,2						
Biflinger	1,30	44,52	0,41						
Carl Zeiss Med.	1,10	120,00	- 0,21						
CTS Eventim	1,06	77,15	0,59						
Deliv. Hero	0,00	24,51	- 4,22						
Encavis	0,00	16,88	0,45						
Evonik									

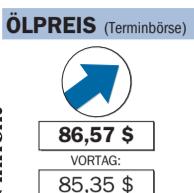
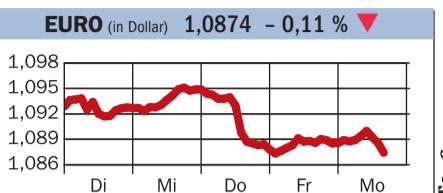
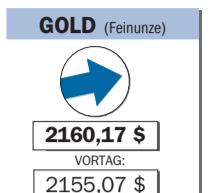
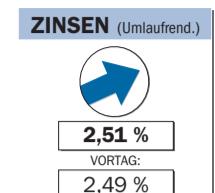
NAMEN



BILD: HANNOVER RÜCK

Nachfolger

Der weltweit drittgrößte Rückversicherer Hannover Rück wirbt einen weiteren Manager der größeren Rivalin Swiss Re ab. **THORSTEN STEINMANN** (51) trete zum 1. September in den Vorstand ein und übernehme zum 1. Januar 2025 die Leitung des Deutschlandgeschäfts vom langjährigen Vorstandsmitglied Michael Pickel, teilte der Dax-Konzern am Montag mit. Pickel (63) gehe Ende 2024 nach 25 Jahren bei der Hannover Rück in den Ruhestand. Sein Nachfolger Steinmann bringt den Angaben zufolge mehr als 30 Jahre Erfahrung in der Branche mit.



Infront

Wann das Gas abgeklemmt werden darf

ENERGIE Ampel bereitet Rückbau des Erdgasnetzes vor – Was die Pläne vorsehen und was dies bedeutet

von ANTJE HÖNING UND
JANA WOLF, BÜRO BERLIN

BERLIN – Gasheizungen sind nicht verboten, dennoch läuft ihre Zeit ab. Ab 2050 will die EU klimaneutral sein, die CO₂-Preise werden ohnehin steigen. Nun will das Bundeswirtschaftsministerium Stadtwerken und anderen Versorgern erlauben, ihr Gasverteilnetz zurückzubauen. Die Pläne dafür hat es in einem „Green Paper Transformation Gas-Wasserstoff-Verteilernetz“ skizziert. Bis 12. April können sich Verbände äußern.

Was bedeutet der Netzrückbau für bestehende Gasheizungen ?



Die Zeit von Gasheizungen läuft ab. Versorger soll es künftig erlaubt sein, ihr Netz zurückzubauen.

DPA-BILD: HILDENBRAND

Bisher gilt: Netzbetreiber müssen jeden Kunden anschließen. Nun will der Bund den Betreibern erlauben, den Anschluss zu kündigen oder zu verweigern. „Eine Verweigerung ist derzeit nur möglich, wenn der Anschluss dem Netzbetreiber aus technischen oder wirtschaftlichen Gründen nicht zumutbar ist. Dies kann im Laufe der Transformation im Widerspruch zur Stilllegung beziehungsweise Umwidmung der Gasverteilernetze stehen“, heißt es im Papier. Daher solle es nun einen „Paradigmenwechsel“ geben: So sei in der entsprechenden EU-Richtlinie das Recht der Betreiber zur Anschlussverweigerung und sogar Kündigung („refusal of access and connection“, „disconnection“) vorgesehen, um die Einhaltung des EU-Ziels der Klimaneutralität bis 2050 zu gewährleisten. Dabei müssten aber die Verbraucherinteressen gewahrt bleiben.

Kann man noch neue Gasheizungen einbauen ?

Ab 2045 dürfen in Deutschland keine neuen Gasheizungen mehr eingebaut werden. Aber schon vorher könnte der Einbau daran scheitern, dass der Netzbetreiber keine neuen Anschlüsse mehr zulassen will. Der Betrieb der Netze müsste für die Betreiber insgesamt wirtschaftlich tragfähig bleiben, heißt es.

Wie viel Zeit haben Verbraucher ?

Das Ministerium hat aus dem Krach um das Heizungsgesetz gelernt: „Überraschende Stilllegungen für Nutzer sind durch geplante Prozesse zu vermeiden“, betont es. „Der neue Ordnungsrahmen muss den Betroffenen, insbesondere den bisher an das Erdgas-

netz angeschlossenen Kunden, Rechtssicherheit bieten und gleichzeitig ausreichend Spielraum beihalten, damit vor Ort die für die örtlichen Gegebenheiten besten Lösungen realisiert werden können.“ In Deutschland gibt es über 700 Gasnetzbetreiber.

Was hat es mit dem Wasserstoffkernetz auf sich ?

Wasserstoff ist der Hoffnungsträger für die klimafreundliche Energieversorgung. Doch noch stehen weder das Gas noch die Infrastruktur ausreichend zur Verfügung. Das soll sich ändern. Mitte November stelltte Energieminister Robert Habeck (Grüne) die Pläne für das Wasserstoffkernetz vor, das 9700 Kilometer an Leitungen umfassen soll. Es soll die großen Produktions- und Ausspeisepunkte verbinden. Die feinere

Verästelung soll folgen. Philipp Steinberg, als Abteilungsleiter in Habecks Ministerium unter anderem für Gas- und Wasserstoffinfrastruktur zuständig, schrieb auf der Plattform LinkedIn: „Nachdem das Wasserstoffkernetz jetzt hoffentlich auf der Zielgeraden ist, gilt es, sich um die Verteilnetze zu kümmern.“ Die meist kommunalen Netzbetreiber würden zu Recht erwarten, „dass wir die Bedingungen regeln, um unnötige Belastungen im Zuge der Dekarbonisierung zu verhindern.“

Wie fallen die politischen Reaktionen aus ?

Unterschiedlich. Nach Ansicht der energiepolitischen Sprecherin der Grünen im Bundestag, Ingrid Nestle, erhalten Kunden mit der kommunalen Wärmeplanung Sicherheit. Die Kommunen wür-

den entscheiden, wo sie auf Fernwärme, Wasserstoff oder Biometan setzen oder auf dezentrale Wärmeerzeuger. Auch die energiepolitische Sprecherin der SPD-Fraktion, Nina Scheer, verwies auf die kommunale Wärmeplanungen, die bis Mitte 2026 von Kommunen über 100 000 und bis 2028 von Kommunen unter 100 000 Einwohner vorzulegen sind. Einfluss werde zudem die Ausgestaltung der Kraftwerksstrategie und des Wasserstoffkernnetzes haben. In den Reihen der FDP wird mit einem schnellen Wasserstoff-Hochlauf gerechnet, der Rückbau von Gasnetzen daher abgelehnt. FDP-Fraktionsvize Lukas Köhler sagte, es gebe keine Grundlage dafür, „Wasserstoff als zukünftigen Energieträger von vornherein als knapp und teuer“ darzustellen. Diskussionen über die Stilllegung von Gasnetzen seien unangemessen.

AKTIEN DES TAGES

aus DAX, MDAX und TecDAX



Gewinner

Rheinmetall	477,10	+ 4,42
Evotec	13,15	+ 4,16
Porsche AG Vz.	91,84	+ 3,94
thyssenkrupp	4,83	+ 3,67
Lanxess	25,19	+ 3,36
Hella	86,40	+ 3,35
LEG Immob.	72,44	+ 3,31
Vonovia NA	24,74	+ 3,13
Aroundtown	1,82	+ 2,97
Siem.Energy	14,83	+ 2,84



Verlierer

HelloFresh	6,89	- 7,86
Deliv. Hero	24,51	- 4,22
Adidas NA	200,10	- 2,39
Puma	40,82	- 2,32
Nagarro	4,35	- 2,17
Talanx	69,35	- 1,84
Fraport	51,58	- 1,75
Sartorius Vz.	356,10	- 1,68
Hugo Boss NA	53,64	- 1,61
Dt. Post NA	38,54	- 1,55
Infront		Stand: 18.03.

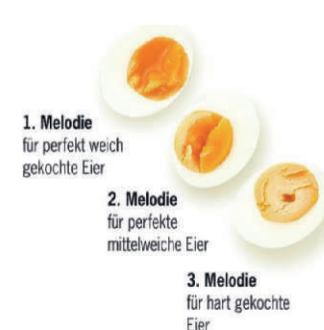
red.wirtschaft@nwzmedien.de

Drei Melodien garantieren das perfekte Ei!

Singende Eieruhr zum Mitkochen



FUNKTIONALE GESCHENKIDEE:
Ein schönes Geschenk für alle Liebhaber der Nordsee. Sorgt für ein Schmunzeln und hat eine smarte Funktion!



1. Melodie für perfekt weich gekochte Eier
2. Melodie für perfekte mittelweiche Eier
3. Melodie für hart gekochte Eier

EINFACHE NUTZUNG:
PiepEi zusammen mit den Eiern lagern, zusammen im Kochtopf kochen und warten bis PiepEi die passende Melodie spielt. Jetzt Eier und PiepEi gemeinsam abschrecken und das perfekt gekochte Ei genießen.



Wir sind für Sie da und beraten Sie gern persönlich vor Ort. Alle Artikel finden Sie auch unter nordwest-shop.de

OLDENBURG Am Markt 22
(Lambertzhof)
Mo. bis Fr. 9.00 – 17.00 Uhr

WILDESHAUSEN Westerstraße 25
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

WESTERSTEDT Peterstraße 14
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

EMDEN Schloßstraße 7
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

NORDENHAM Bahnhofstraße 31
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

WITTmund Am Markt 28
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

AURICH Esenser Straße 2
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

ESENS Am Markt 3
Mo., Di., Mi., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr
Do. 9.00 – 12.30 u. 13.00 – 16.00 Uhr

Nordwest MEDIENGRUPPE

MENSCHEN



DPA-ARCHIVBILD: RIZZELLO

Die Sängerin **Céline Dion** (55) möchte trotz Erkrankung an dem sogenannten Stiff-Person-Syndrom wieder Konzerte spielen. „Diese Autoimmunerkrankung zu überwinden, war eine der schwierigsten Erfahrungen meines Lebens, aber ich bin fest entschlossen, eines Tages wieder auf der Bühne zu stehen und ein möglichst normales Leben zu führen“, schrieb sie anlässlich eines Aktionstages, mit dem auf die Krankheit aufmerksam gemacht werden soll, bei Instagram. Dazu stellte sie ein Foto von sich mit ihren drei Söhnen. „Ich bin sehr dankbar für die Liebe und Unterstützung meiner Kinder, meiner Familie, meines Teams und von euch allen“, schrieb sie.



DPA-ARCHIVBILD: LE CAER

Der französische DJ **David Guetta** (56) und seine Partnerin **Jessica Ledon** sind Eltern geworden. „Love is in the air“, schrieb das Paar am Sonntag zu einem Foto mit dem Nachwuchs. Guetta schaut darauf stolz in die Kamera. Auch den Namen des Kindes geben die frisch gebackenen Eltern bekannt: Cyan. Zu den vielen Gratulanten bei Instagram zählte auch DJ-Kollege Tiësto. Bei den Latin Grammy Awards im November 2023 hatte die schwangere Jessica Ledon ihren Babybauch auf dem roten Teppich gezeigt. Auf Instagram teilte das Paar danach die frohe Botschaft.



DPA-ARCHIVBILD: HEIMKEN

Die österreichische Schauspielerin **Adele Neuhauser** ist am Sonntagabend in Wiesbaden mit dem Ehrenpreis des Deutschen Fernsehkrif-Festivals ausgezeichnet worden. Als Kommissarin Bibi Fellner im Wiener „Tatort“ biedere sich die 65-Jährige „bei niemandem an, sie wirft sich auch dem Publikum nicht an den Hals“, sagte Jury-Mitglied Knut Elstermann: „Gerade darum fliegen ihr die Herzen zu, weil sie uns nie etwas vorgaukelt, obwohl sie natürlich auch eine begnadete Gauklerin, eine Erzkomödiantin, ein Harlekin ist.“ Der Ehrenpreis wird seit 2019 vom Kulturrat Wiesbaden für besondere Verdienste um den Fernsehkrif vergeben.



Aman, Awan, Arina und Arin wurden in der 30. Schwangerschaftswoche als Frühchen geboren. Sie sind stabil, benötigen aber noch medizinische Unterstützung und werden beatmet.

BILD: ASKLEPIOS KLINIKEN GMBH & CO. KG/OBS

Viereiige Vierlinge geboren

GEBURT Zahl der Kinder der Familie aus Niedersachsen steigt auf acht

VON THOMAS KAUFNER

HAMBURG – In einer Hamburger Klinik sind viereiige Vierlinge zur Welt gekommen. „Die vier frühgeborenen Babys, drei Jungen und ein Mädchen, kamen am 14. März per Kaiserschnitt zur Welt“, teilte die Asklepios Klinik Altona am Montag mit.

Mutter und Kinder befanden sich in einem „stabilen Zustand“, hieß es. Mit der Vierlingsgeburt sei die Zahl der Kinder in der Familie aus Niedersachsen auf einen Schlag von vier auf acht Mitglieder angewachsen. Nähere Angaben zu den Eltern machte die Klinik nicht, weil die Familie anonym bleiben wolle.

Vierlinge werden laut Klinik extrem selten geboren, in Hamburg beispielsweise zu-



Blick auf die Asklepios Klinik Altona, in der die Vierlinge am 14. März das Licht der Welt erblickten.

DPA-BILD: BRANDT

letzt 2016 und in der Klinik in Altona zuletzt vor mehr als 20 Jahren. Aman (1190 g), Awan (1400 g), Arina (1180 g) und Arin (1170 g) begrüßten laut Klinik mitten in der Nacht ihre Eltern und das Kreißsaalteam im Perinatalzentrum Altona.

Die Leitende Oberärztin Claudia Kern sprach laut Mitteilung von einer komplikationslosen Geburt. Das sei nicht selbstverständlich. „Dabei ist der Kaiserschnitt technisch erst mal derselbe, unabhängig von der Zahl der Kin-

der. Aber das Risiko einer Blutung bei vier Plazenten und einer maximal gedehnten Gebärmutter ist hier der tatsächliche Risikofaktor.“

Für die Geburt war ein 15-köpfiges Team aus Geburthelfern der Asklepios Klinik und Medizinern des Altonaer Kinderkrankenhauses im Einsatz. Die Mutter sei schon mit Beginn der Schwangerschaft eng im Perinatalzentrum Altona begleitet worden. „Die Kinder sind gleichmäßig gewachsen, die Versorgung im Mutterleib war bis zur Geburt außergewöhnlich gut“, hieß es. „Glücklicherweise lagen in diesem Fall optimale Bedingungen vor: Jedes Kind hatte seine eigene Fruchtblase und Plazenta – und der werdenden Mutter ging es über die gesamte Zeit gut.“

Schlagersänger Henry Valentino gestorben



Hans Blum alias Henry Valentino

DPA-BILD: KAISER

OVERATH/DPA – Der Schlagersänger und Komponist Henry Valentino („Im Wagen vor mir“) ist am Freitag 95-jährig gestorben, wie seine Plattenfirma mitteilte. Der Musiker, der mit bürgerlichem Namen Hans Blum hieß, schrieb Lieder unter anderen für Howard Carpendale („Das schöne Mädchen von Seite eins“), Wencke Myhre („Beiß nicht gleich in jeden Apfel“) und Hildegard Knef („Der alte Wolf“). Viermal gingen seine Lieder beim Grand Prix Eurovision de la Chanson ins Rennen.

Betrunkenen von Gleisen gerettet

HANNOVER/DPA – Drei Männer haben einen offenbar betrunkenen 20-Jährigen im Hauptbahnhof Hannover nach einem Sturz vom Bahnsteig 2 von den Gleisen gerettet. Der Mann sei am Sonntagmorgen der Bahnsteigkante immer näher gekommen und dann heruntergefallen, teilte die Bundespolizei mit. Zu diesem Zeitpunkt herrschte dort der Betrieb zufolge schon reger S-Bahnverkehr. Die 19, 20 und 24 Jahre alten Männer schafften es gemeinsam, den Gestürzten aufzurichten und zurück auf den Bahnsteig zu heben. Dort leisteten sie bis zum Eintreffen der Rettungskräfte erste Hilfe und deckten ihn zu.



Ein legendärer Magier: Harry Houdini (1874-1926)

IMAGO-BILD: COURTESY EVERETT COLLECTION

damaligen Österreich-Ungarn geboren, kam aber schon als Kind mit seiner Familie in die USA. Als Jugendlicher in New York zog es ihn zum Zirkus, wo er erst am Trapez und später als Zauberkünstler auftrat – und wo er sich schließlich auch den Künstlernamen Harry Houdini gab, in Anlehnung an die Zauberer Harry Kellar und Jean Eugène Robert-Hou-

din, die er bewunderte.

1893 heiratete Houdini die deutschstämmige Tänzerin Wilhelmine Beatrice „Bess“ Rahner, die auch seine Bühnenassistentin wurde. Gemeinsam tourten die beiden durch die USA und begeisterten das Publikum vor allem mit immer komplizierteren Entfesselungstricks. So brauchte Houdini beispielsweise gerade einmal sechs Minuten, um sich aus einer Kiste, versiegelt mit sieben Pfund Nägeln und meterlangem dicken Seil, zu befreien.

Gerüchte um Tod

Später sammelte er auch in Europa – und zeitweise insbesondere in Deutschland – bei Auftritten viele Fans. Einige seiner Zauber-Erfindungen ließ Houdini patentieren, außerdem sammelte er Requisiten, eröffnete einen Magie-Laden in New York, wurde Prä-

Neue Hausarztpraxis will noch 2024 öffnen

GESUNDHEIT Arzt aus Wiefelstede gründet MVZ in Gehlenberg – Mit Pflegeheimversorgung

von HEINER ELSEN

GEHLENBERG – Allein schon einen Termin bei seinem Hausarzt zu bekommen, ist oftmals gar nicht so einfach. Am Telefon ist häufig kein Durchkommen, kommt man in der Praxis an, erwarten den Patienten volle Wartezimmer und lange Schlangen schon vor dem Gebäude. In der Stadt Friesoythe wird die Unterversorgung im Gesundheitssystem immer deutlicher. Nicht zuletzt deswegen hatten vor rund drei Wochen sieben Friesoyther Hausärztinnen und Hausärzte in unserer Zeitung vor dem Kollaps gewarnt. Jetzt soll aber erste Abhilfe geschaffen werden – in Gehlenberg wird noch in diesem Jahr eine neue Hausarztpraxis eröffnen.

Zwei Arztstellen besetzt

Zwei von sieben freien Arztstellen in der Stadt Friesoythe sollen durch die neue Praxis in Gehlenberg ausgefüllt werden. Dort gibt es seit Anfang dieses Jahres keinen Arzt vor Ort mehr – zum 1. Januar 2024 wurde die Praxis von Peter Venohr geschlossen. „Wir sind heilfroh, dass diese Lücke jetzt geschlossen wird“, sagt Ortsvorsteher Hans Meyer, der auch für die SPD im Stadtrat sitzt. Diese Lücke schließt mit einer neuen Praxis Martin Scholz aus Wiefelstede. Aktuell betreibt der Facharzt für Allgemeinmedizin zwei Gemeinschaftspraxen in Wiefelstede und Metjendorf (Landkreis Ammerland).

Zusammen mit Tobias Orthmann als Geschäftsführer der Fidelus Ammerland Friesoythe hatten beide die Vision, mit einem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) die ambulante Versorgung auf dem Land neu aufzustellen.

„Wir haben gesehen und gelesen, dass Friesoythe ein massives Standort-Problem hat. Gleichzeitig ist meine Schwester beim Reit- und Fahrverein Friesoythe tätig, und so hatte ich immer wieder Kontakt in die Region“, sagt Martin Scholz.



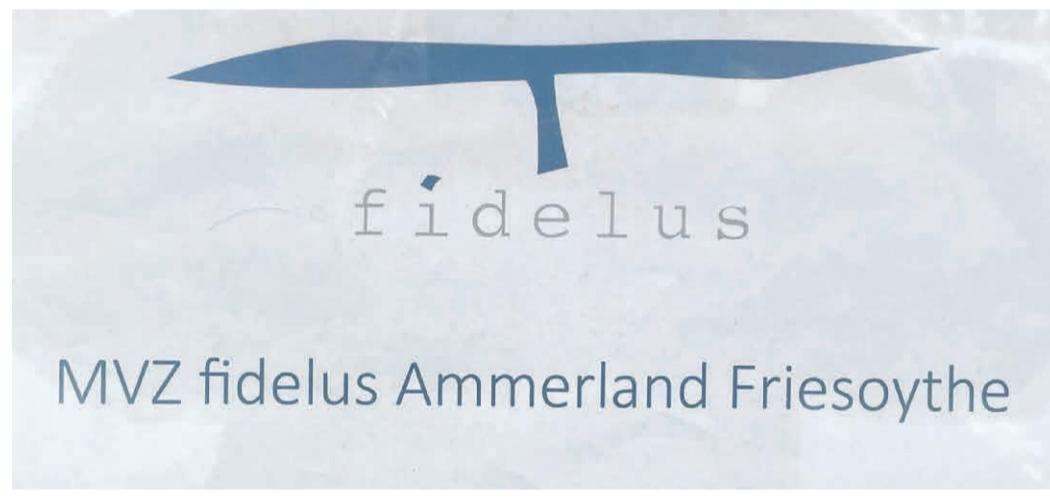
Sie freuen sich auf die neue Hausarzt-Praxis in Gehlenberg (von links): Ortsvorsteher Hans Meyer, Bürgermeister Sven Stratmann, Martin Scholz, Tobias Orthmann und Stadtkämmerer Karsten Vahl.

BILD: HEINER ELSEN

im Gespräch mit unserer Redaktion. Da durch das MVZ aber auch die Pflegeheimversorgung abgedeckt werden soll, kam dann schnell Gehlenberg in den Fokus. „Hier gibt es ja auch ein Pflegeheim und auch keinen Hausarzt mehr“, so der 46-Jährige. So sollen die neuen Ärzte in Gehlenberg auch direkt in die Pflegeheime zur Versorgung der dortigen Patienten gehen.

Ideale Praxisräume

Für alle anderen wird die ehemalige Bank-Filiale der OLB an der Gehlenberger Kirchstraße die neue Anlaufstelle. In diesen Räumen soll in den nächsten Monaten die Praxis eröffnet werden. Der Standort direkt neben dem NP-Markt und mit ausreichend Parkfläche vor dem Gebäude erweist sich als ideal. „Insgesamt werden wir hier zwei Arztstellen mit drei Ärzten füllen. Dies wird mit



MVZ fidelus Ammerland Friesoythe

So soll das neue MVZ in Gehlenberg heißen. Ein entsprechendes Schild hängt bereits am Gebäude.

BILD: HEINER ELSEN

einem Teilzeit-Modell arrangiert. Dazu kommen dann natürlich noch drei bis vier medizinisch-technische Assistenten (MTA)“, so Orthmann, der als Betriebswirt seit 2004 Heilberufe berät und als Dienstleister deren Verwaltung koordiniert. Auch er sieht eine „heftige Versorgungslücke“ im

Gesundheitsbereich, die eigentlich sogar noch schlimmer sein müsste. „Dass wir diese Situation noch nicht erreicht haben, liegt allein daran, dass viele Ärzte auch noch bis ins hohe Alter weiterarbeiten“, so der 30-Jährige.

Generell können sich Scholz und sein Geschäfts-

partner aber auch vorstellen, dass sich ihr Angebot in der Stadt Friesoythe noch ausweitet. „Wir fangen jetzt erstmal mit einem weißen Blatt Papier an und schauen, wie es in Gehlenberg läuft. Danach können wir dann natürlich weiter planen“, so Scholz, der hofft, in sechs Monaten den Praxisbe-

trieb zu starten. Die Versorgung in den Pflegeheimen kann schon früher beginnen. „Wie es dann weitergeht, gleicht natürlich immer einem Blick in die Glaskugel“, so Scholz.

Stadtverwaltung froh

In der Stadtverwaltung Friesoythe ist man ebenfalls sehr glücklich, dass man in Gehlenberg jetzt Abhilfe schaffen kann. „Es ist natürlich ein heiß diskutiertes Thema, aber wir sind sehr froh, dass die Gespräche so gut gelaufen sind. Ich denke, so können wir zumindest erstmal hier im Dorf eine Versorgungslücke schließen“, sagt Bürgermeister Sven Stratmann (SPD). Sein Kämmerer Karsten Vahl hatte die Vermittlung mit den Ärzten geleitet und freut sich ebenfalls, jetzt positive Nachrichten in Gehlenberg vermitteln zu können.

Ausbau-Unterlagen waren über Monate nicht vollständig

BAUGENEHMIGUNG Landkreis Cloppenburg hat letzte Stellungnahme zu Scharreler Kita erst seit wenigen Tagen

von EVA DAHLMANN-AULIKE

SCHARREL/CLOPPENBURG – „Der Flaschenhals ist der Landkreis Cloppenburg“, hatte Saterland Bürgermeister Thomas Otto (parteilos) in der jüngsten Ratssitzung am 11. März über den geplanten Ausbau der Kita Unterm Regenbogen berichtet. „Die Mittel sind beschlossen. Doch leider fehlt bisher immer noch die Baugenehmigung.“ Scharreler Eltern beklagen schon seit längerem, dass es nicht ausreichend Betreuungsplätze in ihrem Ortsteil gibt.

Landkreis berichtet

Auf Anfrage unserer Zeitung berichtet der Landkreis Cloppenburg nun über den Stand des Verfahrens: „Die Kir-



Der katholische Kindergarten „Unterm Regenbogen“ in Scharrel.

BILD: RENKE HEMKEN-WULF

lungnahme des Unfallversicherungsverbandes“, berichtet der Landkreis.

Dieser habe klären müssen, ob eine Ausnahme gemacht werden kann, dass ein Flur als

Fluchtweg genutzt werden kann, in dem es Stufen gibt. „Hierüber wurde die Gemein-

de Saterland vor Eingang der Stellungnahme auf entsprechende Anfrage unterrichtet. Nach Eingang der fehlenden Stellungnahme wird aktuell die abschließende Genehmigung durch den Landkreis Cloppenburg erstellt“, teilt der Landkreis mit.

Sechs Fachstellen

„Die Bearbeitungsdauer richtet sich nach dem Umfang der Maßnahme und dem Umfang der Prüfung, die damit verbunden ist. Hierfür sind vielfach weitere Fachbehörden beim Landkreis und externe Fachstellen zu beteiligen. Im vorliegenden Fall wurden sechs weitere Fachstellen beteiligt, deren Stellungnahmen abzuwarten waren“, heißt es aus dem Kreishaus.



Sedelsbergs „Sportler des Jahres“ heißt Dennis Reiners

Sehr gut besucht war der Sportlerball des FC Sedelsberg im Canisiushaus. Höhepunkt des Ballabends war die Kür zum Sportler des Jahres. Die Wahl fiel auf Dennis „Poldi“ Reiners. Er begann seine Fußballkarriere 1995, spielte später beim SV Hansa

Friesoythe, bevor er dann wieder zu seinem Heimatverein zurückkehrte. Er stieg mehrmals mit der ersten Herrenmannschaft auf und war in der Saison 2015/2016 Torschützenkönig. „Er ist ein vorbildlicher Mannschaftskamerad und gibt auf dem

grünen Rasen immer alles“, betonte Vorsitzender Peter Lindemann. Für die jungen und neuen Mitspieler habe Reiners immer ein offenes Ohr. Zudem gehört er dem Sportausschuss des Vereins an. Der Ehrentanz war dem Sportler des Jahres

unter dem Beifall der Gäste sicher. Das Foto zeigt Dennis Reiners (4. von links) mit Ehefrau Christina Reiners (3. von links). Zur Wahl gratulierten (von links) Daniel Meiners, Peter Lindemann, Sonja Focken und Helmut Niehaus.

BILD: HANS PASSMANN

Wird Graf-Luckner-Straße umbenannt?

HISTORIE Schreiben an Gemeindeverwaltung fordert Namenswechsel – Seefahrer stand vor NS-Gericht

VON HANS PASSMANN

ELISABETHFEHN – Wird die Graf-Luckner-Straße in Elisabethfehn umbenannt? Bekommt eine Straße in unmittelbarer Nähe von Dreibrücken einen neuen Namen? Mit diesen Fragen muss sich jetzt die Barßeler Politik beschäftigen. Bei der Gemeindeverwaltung ist ein Schreiben eines Bürgers außerhalb der Gemeinde Barßel eingegangen, der die Straßbezeichnung wegen der Vergangenheit von Graf Luckner infrage stellt und mehr oder weniger dazu auffordert, die Straße umzubenennen. „Ja, bei uns ist ein solches Schreiben eingegangen. Auch in anderen Städten Deutschlands gibt es derartige Überlegungen“, erklärt Bürgermeister Nils Anhuth (parteilos) auf Nachfrage unserer Redaktion.

Nach Seefahrer benannt

Die Graf-Luckner-Straße in Elisabethfehn ist wie viele Straßen in der Gemeinde Barßel nach einem Seefahrer benannt. Felix Graf von Luckner (1881 bis 1966) war ein deutscher Seeoffizier im Ersten Weltkrieg. Der gebürtige Dresdner Graf Luckner machte 1907 an der Seefahrtschule

in Papenburg das Kapitänspatent. Durch gewagte Unternehmen auf See während der Zeit in der kaiserlichen Marine bekam er, auch durch ein von ihm geschriebenes Buch, den Beinamen „Seeteufel“. Seine Einstellung zum NS-Regime gilt in der aktuellen Forschung als zwiespältig. Doch in diese Zeit fällt der Auslöser für die Umbenennung: 1939 stand von Luckner vor einem „Sonderregericht des Führers“. Der Tatvorwurf: Inzest an der Tochter aus erster Ehe sowie an Mädchen im Alter von acht und elf Jahren. Außerdem wurde ihm die Mitgliedschaft im Freimaurerbund vorgeworfen. Im Abschlussbericht des NS-Gerichts sei der Schuldbeweis erbracht, dies steht aber heute vor dem Hintergrund der nicht unabhängigen NS-Justiz in einem anderen Licht. Öffentlich widersprochen hat von Luckner diesem Urteil

aber nicht.

„Sollte das Thema in der Tat nun hochkochen, werden wir natürlich eine mögliche Umbenennung zu gegebener Zeit in den zuständigen Fachausschüssen beraten“, so Anhuth. In diesem Zusammenhang erklärte der Bürgermeister, dass die Vorwürfe an Graf Luckner historisch nicht belegt seien.



Nach Felix Graf von Luckner ist eine Straße im Baugebiet Elisabethfehn benannt. Die Straßenumbenennung steht nun zur Debatte.

BILD: HANS PASSMANN

Nach Informationen unserer Zeitung prüfen die im Rat der Gemeinde Barßel vertretenen Fraktionen einen solchen eher seltenen Fall bereits.

Die Umbenennung einer Straße liegt nach dem Kommunalverfassungsgesetz im Ermessen der Politik. In Barßel somit beim Gemeinderat. Bei der Entscheidung könnten auch Bürgerinnen und Bürger

eingebunden werden. Sollte es zu einer Straßenumbenennung kommen, müssen die Anwohner einiges beachten. Unter anderem müssten Adressänderungen vorgenommen werden. Könnte der Name also geändert werden? „Dazu gibt es meines Wissens nach aktuell keine Beschlussvorlage seitens der Verwaltung und keine Anträge der

Faktion“, erklärt auf Nachfrage Ratsherr Hannes Coners (Grüne). „Bevor jedoch eine Entscheidung getroffen wird, sollte man mit den Anliegern der Straße sprechen“, so Coners. In der SPD und in CDU-Kreisen ist das Thema auch angesprochen worden.

Ein ähnlicher Fall

Aktuell läuft in der Stadt Papenburg (Landkreis Emsland) ein ähnliches Verfahren. Da Graf von Luckner zeitweise in Papenburg gelebt hatte, ist auch hier eine Straße nach dem Seefahrer benannt. Auch dort gab es einen Hinweis an die Stadtverwaltung. Die Politik vor Ort beschäftigt sich aktuell mit einer möglichen Umbenennung.

Einen ähnlichen Fall einer Straßenumbenennung gab es in der Vergangenheit 2021 in Sedelsberg. Da wurde die Kaplan-Meyer-Straße umbenannt in „Zur Sporthalle“. Der Saterland Rat stimmten dem einstimmig zu. Recherchen der Nordwest-Zeitung legten offen, dass der Priester sich in seiner Zeit als Pfarrer in Markhausen (1953 bis zum Tode 1970) unzählige Male an mehreren Messdienern sexuell vergangen haben soll.



TERMINE IN FRIESOYTHE

VERANSTALTUNGEN

Friesoythe

8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17, Rathaus am Stadtpark: Bürger Service Center

8 bis 16.30 Uhr, Sozialer Briefkasten, „Kaufhaus für Jedermann“: geöffnet

9.30 bis 12 Uhr und 15 bis 17.30, Skf „Lädchen“: geöffnet, auch Spendenannahme

10 bis 12 Uhr und 15 bis 18, IdeenReich: geöffnet

10 bis 12 Uhr, Rathaus am Stadtpark: offene Sprechstunde, ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) für den Landkreis Cloppenburg; Landesarbeitsverband

15 bis 19 Uhr, Jugendzentrum

„Wasserturm“: geöffnet

Kampe

9 Uhr, Haus der Begegnung: Seniorennrühstück

BILDUNG

Friesoythe

Bildungswerk: 9 bis 13 Uhr und 14 bis 16.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Friesoythe

Kath. Bücherei St. Marien: 15 bis 17.30 Uhr

SCHWIMMBÄDER

Aquaferum,

6 bis 8, 10 bis 22 Uhr

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine



TERMINE IN BARßEL

VERANSTALTUNGEN

Barßel

8.30 bis 12 Uhr, Beratungsstelle AWO: Tel. 04499/9358922

9 bis 10.30 Uhr, Rathaus: Beratungssprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg

15 bis 18 Uhr, Barßeler Skf-Laden: geöffnet

15 bis 20 Uhr, Jugend- und Begegnungs-Zentrum: geöffnet, Tel. 04499/937205

16 bis 17 Uhr, Soesteschule: Carla-Lebensmittelausgabe

19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Kreuzbundgruppe St. Cosmas und Damian

19.30 Uhr, kath. Pfarrheim: Selbsthilfegruppe Depressionen Barßel

20.15 Uhr, „Tanger Dörphus“:

Chorprobe, Chor Color Barßel

BÄDER

Barßel

Hafen-Bad: 6 bis 7.30, 15.30 bis 21.30 Uhr

BÜCHEREIEN

Barßel

Kath. Bücherei: 17 bis 18.30 Uhr

MUSEEN

Elisabethfehn

Moor- und Fehnmuseum: 10 bis 18 Uhr, Infos unter Tel. 04499/2222 oder www.fehnmuseum.de

@Termine online und mobil unter: www.nwzonline.de/termine

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Barßel/Bösse/Friesoythe/Saterland
Apotheke Apen, Hauptstr. 186, Apen, Tel. 04489/9425794

ÄRZTE

Barßel/Bösse/Friesoythe/Saterland
Bereitschaftsdienstpraxis am St.-Marien-Hospital, Friesoythe, Sprechzeiten: 20 bis 21 Uhr

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117,20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
0175/8991171 (zu jeder Zeit)

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222

@Notdienste online unter: www.nwzonline.de/notdienste

TERMINE IM SATERLAND

VERANSTALTUNGEN

Ramsloh

11 bis 12.30 Uhr, Rathaus: Sprechstunde, Betreuungsverein Cloppenburg

15 bis 18 Uhr: DRK-Kleiderladen Saterland

14 bis 16.30 Uhr: „Mobiler Einkaufswagen“ nach Ramsloh, Anmeldung bis montags 17 Uhr bei Rosa Strohschnieder, Tel. 04498/658

Seeldeberg

17 bis 18 Uhr, Schützenhalle am Moorgutsweg: Übungsschießen für Kinder und Jugendliche

BÄDER

Ramsloh

Freizeitbad: 6 bis 8, 15 bis 21 Uhr (20 bis 20.20 Uhr Wassergymn.)

KURZ NOTIERT

Kraniche statt Reicher

BARßEL – Da lag unsere Leseerin mit ihrer Vermutung falsch: Das in der Montags-Ausgabe gezeigte Natur-Bild auf Seite 10 unserer Zeitung zeigt keine Graureiher, sondern Kraniche. Reicher legen beim Flug den Kopf zurück. Der rote Hinterkopf ist dagegen ein eindeutiges Merkmal bei Kranichen, teilte unter anderem der Nabu mit.

Friesoyther Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Lünen sowie der Gemeinden Barßel, Bösse, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Friesoythe:
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert (04491/988 2910,
Am Alten Hafen 12, 26160 Friesoythe
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.friesoythe@NWZmedien.de

Redaktionsleitung:
Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901

Friesoythe/Bösse/Barßel/Saterland
Tanja Mikułski (mik) 04491/988 2902
Heiner Elsen (els) 04491/988 2906
Renke Hemken-Wulf (hw) 04491/988 2913
Eva Dahlmann-Aulike (eda) 04491/9988 2913

Lokalsport:
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (stt) 04471/9988 2811
E-Mail: lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Leitung Geschäftskunden Verlage:
Markus Röder
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice:
Abonnement 04491/9988 3333
Anzeigen 04491/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränkten Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb



Litje Skoule Skäddel holt den Pokal

Die Schüler von der Litje Skoule Skäddel, der Grundschule Scharrel, haben das Hallenfußballturnier aller Saterländer und Barßeler Schulen in der Sporthalle Ramsloh gewonnen. Das Scharreler Team schlug im Endspiel die GS Strücklingen 3:1. Es war ein spannendes Endspiel, die Entscheidung fiel erst 20 Sekunden vor Spielende. Der „WM-Pokal“ wird nun einen festen Platz in der Scharreler Schule finden. „Der Sieg war verdient. Wir haben sehr gut gespielt“, freute sich Schulleiter **Torben Hinrichs**. Den Siegerpokal überreichte **Ulrike Rieger**, Fachberaterin für den Sport Cloppenburg (im Bild hinten rechts), die auch dieses Jahr

das Turnier organisiert hatte. Die Scharreler setzten sich in Gruppe A mit sechs Punkten, die Strücklinger in Gruppe B mit sieben Punkten durch. In den Partien gab es tolle Spielzüge und 40 Tore zu sehen. Im Spiel um Platz drei bezwang die Grundschule Sonnentau Elisabethfehn die GS Barßel mit 2:1 Toren. **BILD: HANS PASSMANN**



Grundschüler gestalten Nistkästen

Ein Dutzend Nisthilfen hat die Parforcehorn-Gruppe Da Capo Ramsloh der Strücklinger Grundschule gespendet, um die Kinder in ihrem Engagement für Natur und Umwelt zu unterstützen und zu ermutigen. Die zwölf Teilnehmer der Natur-und-Umwelt-AG der Marienschule haben die bereits fertig montierte Nisthilfe mit viel Fantasie und Farbe gestalten. Nun wollen die Schülerinnen und Schüler beobachten, wer einzieht, berichtet Schulleiterin **Monika Olling**. Bei dieser Arbeit ergaben sich verschiedene Fragen und Lernanlässe, wie: „Gibt es Farben, die Vögel nicht mögen? Soll ich Würmer oder Früchte malen? Was mögen die Vögel lieber? Wann müssen die Nistkästen hängen? Brüten die ersten Vögel schon?“ Nun bieten die hübschen Nistkästen allen Schülerinnen und Schülern

Gelegenheit, die Natur zu beobachten. „Spätestens im Herbst, wenn wir die Kästen leeren und reinigen müssen,

ergeben sich wieder viele spannende Entdeckungen und neue Fragen“, sagt Olling.

BILD: MARIENSCHULE STRÜCKLINGEN

Kreisausbilder des Kreisfeuerwehrverbandes Cloppenburg tagen in Bösel

Die Kreisausbilder des Kreisfeuerwehrverbandes Cloppenburg haben sich im Feuerwehrhaus Bösel zu ihrer diesjährigen Generalversammlung getroffen. Geehrt wurden im Verlauf der Versammlung die Kameraden **Phillip Henke**, **Sebastian Kuper** und **Julian Osterkamp**, die seit fünf Jahren Kreisausbilder sind, sowie **Christian Suter** und **Werner Schumacher**, die diese Aufgabe bereits seit 20 Jahren wahr-



nehmen. Befördert wurden während der Generalversammlung **Lukas Wevering**

zum Löschmeister, **Thomas Theilmann**, **Tobias Tameling** und **Julian Osterkamp** zum

Oberlöschmeister sowie **Gabriel Pekeler** und **Björn Glende** zum Hauptlöschmeister. Ver-

abschiedet aus den Reihen der Kreisausbilder wurden bei dieser Gelegenheit **Hermann Ro-**

senbaum und **Jens Kneese** (beide nicht anwesend), sowie **Werner Schumacher** und **Martin Schwienhorst**. Das Foto zeigt (von links) **Stefan Abshof**, **Sebastian Kuper**, **Philipp Henke**, **Gabriel Pekeler**, **Lukas Wevering**, **Julian Osterkamp**, **Martin Schwienhorst**, **Tobias Tabeling**, **Thomas Theilmann**, **Dieter Schütte**, **Christian Suter**, **Daniel Plate**, **Werner Schumacher** sowie **Björn Glende**.

FEUERWEHR KREISAUSBILDUNG

ENDLICH DEN KOMPLETTEN DURCHBLICK

MIT DEM KOSTENLOSEN TABLET-KURS



Lernen Sie, wie Sie bestmöglich Ihr Tablet für die Zeitungslektüre nutzen können!



Digitale Welt der NWZ erleben



Kleine Gruppen von 5 Teilnehmer/innen



Für Abonent/innen kostenlos*



120-minütige Schulung

*Im Rahmen der Nordwest TREUEWELT. Nicht-Abonent/innen zahlen 29,00 €

ES SIND NOCH WENIGE PLÄTZE FÜR APPLE-TABLET-SCHULUNGEN FREI:

DONNERSTAG, 21. MÄRZ 2024

Apple: 10.00 – 12.00 Uhr

DONNERSTAG, 28. MÄRZ 2024

Apple: 17.00 – 19.00 Uhr

DONNERSTAG, 04. APRIL 2024

Apple: 10.00 – 12.00 Uhr

DONNERSTAG, 11. APRIL 2024

Apple: 17.00 – 19.00 Uhr

Sie müssen kein eigenes Tablet mitbringen, wir stellen die entsprechenden Schulungsgeräte. Erste Erfahrungen im Umgang mit Tablet oder Smartphone setzen wir voraus.

Karten gibt es in allen NWZ-Geschäftsstellen (Nordenham, Oldenburg, Westerstede, Wildeshausen und Varel), telefonisch unter 0441 / 9988 7766 und unter www.nwzonline.de/tablet-schulung (ggf. zzgl. Reservierungs- und Versandkosten).

Veranstaltungsort: Nordwest Medienhaus | Wilhelmshavener Heerstraße 260 | 26125 Oldenburg



„Wir wissen nicht, wie es weitergeht“

NEUES KITA-GESETZ Großtagespflegen stehen durch Gesetzesänderung vor finanzieller Zerreißprobe

von Maike Schwinum

IM NORDWESTEN – Eigentlich soll das neue Kita-Gesetz die Standards in der Kinderbetreuung erhöhen und so das Kindeswohl verbessern. Für Großtagespflegen wie die von Nicole Pöttker und Sabrina Lenz in Oldenburg bringt die Gesetzesänderung aber vor allem Herausforderungen mit sich. Durch den Wegfall von Betreuungsplätzen und fehlende Förderung müssen sie mit erheblichen Einnahmeausfällen rechnen.

Plätze fallen weg

Pöttker, eine gelernte Erzieherin, und Lenz, eine Tagesmutter, schlossen sich vor fünf Jahren zur Großtagespflege Gänseblümchen in Etzhorn zusammen. In ihren großzügigen Räumen betreuen sie in der Regel zehn Kinder. Doch wenn ab August 2024 die Änderung des Kita-Gesetzes in Niedersachsen greift, fällt jeder fünfte Betreuungsplatz weg, sodass sie nur noch maximal acht Kinder betreuen dürfen.

Für Großtagespflegen gilt grundsätzlich eine gesetzliche Grenze von höchstens zehn gleichzeitig anwesenden Kindern. Das neue Gesetz gibt allerdings vor, dass nur noch acht Kinder anwesend sein dürfen, wenn mehr als drei der zu betreuenden Kinder unter zwei Jahren sind. Bislang durften Lenz und Pöttker bis zu fünf Kindern unter anderthalb Jahren gleichzeitig betreuen.



Nicole Pöttker (links) und Sabrina Lenz leiten seit fünf Jahren die Großtagespflege Gänseblümchen.

BILD: MAIKE SCHWINUM

Zwar wäre es theoretisch möglich, die zwei übrigen Betreuungsplätze mit Kindern über zwei Jahren zu füllen, doch in der Praxis lässt sich das nicht umsetzen, erklärt Nicole Pöttker: „Die meisten Eltern beschränken ihre Elternzeit auf 12 bis 14 Monate und gehen dann wieder arbeiten.“ Es gebe einfach zu wenige Kinder über zwei Jahren,

10 000 Euro weniger

Das niedersächsische Kultusministerium begründet diese Regelung auf Nachfrage mit dem Kindeswohl und dem Schutz der Jüngsten. Gerade bei den Kleinsten unter zwei Jahren gebe es ein Bedürfnis

nach konstanten und überschaubaren Gruppen sowie einer sicheren Beziehung zu den Betreuern. Diesen Aspekt befürwortet auch die Erzieherin: „Es ist nachvollziehbar. Mit weniger Kindern haben wir mehr Zeit und können besser auf die Bedürfnisse des einzelnen eingehen.“

Allerdings betont Pöttker, dass sie und Lenz beide selbst

WAS IST EINE GROßTAGESPFLEGE?

Unter einer **Großtagespflege** versteht man die gleichzeitige Betreuung von mehr als fünf Kindern durch zwei oder mehr Kindertagespflegepersonen. In Niedersachsen muss mindestens eine der beiden Betreuungspersonen zur pädagogischen Fachkraft ausgebildet sein, wenn mehr als neun Kinder betreut werden. Die zweite Betreuungsperson kann eine Tagesmutter oder ein

Tagesvater sein. Vertretungskräfte können zusätzlich tätig werden.

Der Unterschied zur Betreuung in einer Kindertagesstätte ist unter anderem die personenbezogene Betreuung: Das Kind hat in der Großtagespflegestelle seine Kindertagespflegeperson als feste Bezugsperson. Die Eltern schließen mit dieser einen individuellen Vertrag.

ständig sind und finanziell von jedem einzelnen Betreuungsplatz abhängig. „Wir haben das ausgerechnet: Pro Kind fallen 750 bis 900 Euro im Monat weg“, so Pöttker. „Jeder von uns verdient also knapp 10 000 Euro weniger im Jahr.“

Pöttker sieht sich auch Tagesmüttern oder -vätern gegenüber benachteiligt. Denn die dürfen weiterhin bis zu fünf Kinder unter zwei Jahren betreuen. „Das tun die meisten vermutlich nicht, denn es ist nicht zu empfehlen“, meint die Erzieherin. „Aber allein, dass es so unterschiedlich geregelt ist, ist ungerecht.“

So wie der Großtagespflege Gänseblümchen geht es nun allen Großtagespflegeeinrichtungen, es drohen sogar Schließungen. „Ich habe mit einigen anderen Einrichtungen gesprochen und wir wissen einfach nicht, wie es weitergeht“, berichtet Nicole Pöttker.

„Einige überlegen sogar, aufzuhören.“

Anpassung der Förderung

Auf die Nachfrage, ob es einen finanziellen Ausgleich für die Einnahmeausfälle geben soll, verweist das Kultusministerium Niedersachsen darauf, dass es beim örtlichen Träger der Jugendhilfe liege, die Ausfälle durch eine Anpassung der Förderungsstruktur auszugleichen. Der Träger ist im Fall der Großtagespflege Gänseblümchen die Stadt Oldenburg. Von dort heißt es, die aktuelle Richtlinie zur Förderung der Kindertagespflege laufe Ende 2024 aus und werde für die Laufzeit ab dem 1. Januar 2025 überarbeitet. Außerdem soll es am 26. März einen Gesprächstermin mit Betreibern von Großtagespflegestellen geben: „In dem Gespräch soll eine gemeinsame Bewertung der gesetzlichen Änderungen erfolgen.“

„Neues Stadion würde vielen Menschen Besuch erst ermöglichen“

VFB OLDENBURG Faninitiative glaubt an positiven Effekt in Bezug auf Sicherheit – Distanzierung von gewaltsuchenden Fans

von Arne Erik Jürgens

OLDENBURG – Die Entscheidung über den Bau eines neuen Stadions in Oldenburg rückt näher. In der nächsten Sitzung am 15. April werden die Mitglieder des Stadtrates darüber abstimmen, ob an der Maastrichter Straße bald die Bagger anrollen. Gegner der Neubaupläne hatten im Zuge unserer jüngsten Berichterstattung über Hooligans ihre Bedenken noch einmal geäußert – unter anderem wegen einer möglichen Zunahme gewaltsuchender Fans („Kategorie C“) im Umfeld des Fußball-Regionalligisten. Die Oldenburger Faninitiative (OFI) ist allerdings überzeugt davon, dass mit einem neuen Stadion die Sicherheit rund um die Fußball-Spiele erhöht und ein vielfältigeres Publikum angesprochen werden könnte. Von den Hooligans distanzieren sie sich.

In Gruppe einschüchternd

„In dieser Saison gab es noch keine nennenswerten Vorfälle im Stadion“, sagt Linus Horke. Er übernimmt mit Jan-Eric Reuter die ehrenamtliche Fanbetreuung beim VfB Oldenburg. In der Regionalliga gebe es bis auf Meppen kaum Gästefans, mit denen die Ol-



BILD: ARCHIV/WOLFGANG WITTIG

Zeichen gegen Rechtsextremismus: „Nie wieder“ steht auf einem Transparent, das die Ultras von „Succade“ am Holocaust-Gedenktag beim Spiel des VfB Oldenburg bei Kilia Kiel vor dem Auswärtsblock angebracht haben.

denburger Hooligans direkte Konflikte suchen. Allerdings beobachtet Reuter: „Wenn die Hooligans als Gruppe auftreten, kann das einschüchternd wirken.“ Dazu hätten die Fanbetreuer Rückmeldungen von Zuschauern erhalten.

Auch wenn in Oldenburg beispielsweise der Anteil weiblicher Fans bereits hoch ist, könnte ein Neubau aus Sicht der OFI neue Zuschauergruppen für einen Stadionbesuch begeistern. „In anderen Städten kommen alle Gesellschaftsschichten ins Stadion. Insbesondere für Familien und Menschen mit Beeinträchtigung würde es nicht

nur den Besuch attraktiver machen, sondern zum Teil überhaupt erst ermöglichen“, sagt Stefan Knop, Vorstandsmitglied der Fan- und Förderabteilung im VfB. Die Begründung: Das 1951 eröffnete Stadion weise in Bezug auf Komfortabilität, Barrierefreiheit und Erlebnisfaktor deutliche Defizite auf. Ein neues Stadion würde darüber hinaus kürzere Wege zum Bahnhof, neuste Sicherheitstechnik und ein durchdachteres Sicherheitskonzept ermöglichen.

Ultras keine Hooligans

Knop, Reuter und Horke

können zwar nicht im Namen aller VfB-Fans sprechen, doch sie kennen sich in der Szene aus. „Es ist schade, dass aktuell 15 Leute das Bild des Vereins in der Öffentlichkeit prägen“, bedauert Knop und nimmt damit Bezug auf die Hooligans. Diese seien klar abzugrenzen von der großen Mehrheit der Ultras und aktiven Fans, die unter anderem Fangesänge und Choreografien organisieren. „Die Oldenburger Fanszene ist antirassistisch und antidiskriminierend“, stellt Knop klar. Die Hooligans würden sich nicht in die organisierte Fanszene einbringen.

Zu der Hooligan-Gruppe

ANTIRASSISTISCHE FANSZENE

Bereits seit den 90ern prägen antirassistische Gruppen die Fanszene beim VfB Oldenburg. Das wurde 1998 mit der Gründung der Oldenburger Faninitiative (OFI) fortgeführt. Die Fans pflegen Kontakte zu antirassistischen Vereinen wie Göttingen 05, Altona 93, Bremer SV oder Borussia Leer. Viele verschiedene Gruppen aus und um den VfB engagieren sich gegen Rassismus und Homophobie.

Auch die NS-Vergangenheit des Oldenburger Fußball-Vereins ist im Jahr 2019 in einer Ausstellung aufgearbeitet worden. Das Engagement der Faninitiative „VfB für Alle“ gegen Rassismus wurde 2015 vom Deutschen Fußball-Bund (DFB) mit dem Julius-Hirsch-Preis ausgezeichnet. Als einer der wenigen Fußballvereine war der VfB frühzeitig beim Christopher Street Day aktiv.

gibt es eine klare räumliche Trennung. So steht diese seit Saisonbeginn nicht im Block J auf der „Matthäi-Gegengerade“, wo die lautstärksten Unterstützer der Mannschaft zu finden sind, sondern gegenüber auf der überdachten Haupttribüne. Auch sei die Hooligan-Flagge, die ein „H“ in Frakturschrift zeigt, bei den VfB-Spielen nicht mehr zu sehen gewesen. Viele Auswärtsspiele fänden komplett ohne Anwesenheit der Hooligans statt.

VfB-Fans sorgten erst kürzlich am Holocaust-Gedenktag bei Kilia Kiel für ein deutliches Zeichen gegen Rechtsextremismus. „Nie wieder ist jetzt“ stand auf einem Transparent, das vor dem Gästeblock hing. Vor rund einem Jahr hatte sich mit „Succade“ eine neue Ultra-Gruppierung gebildet.

„Die haben das Feld übernommen, sie haben deutlichen Zulauf von jungen Leuten“, erklärt Knop. „Wir brauchen attraktive Angebote durch die Ultras, weil das gleichzeitig eine Alternative zum Hooliganismus darstellt“, ergänzt Reuter. → Weitere Artikel lesen Sie unter ol.de/hooligans

Duell mit dem Mann hinter Beyondgas

PORTRÄT Oldenburger Manager Peter Rügge gegen Reporter Peter Ringel – Im Markt für Erdgas und Wasserstoff etabliert

VON PETER RINGEL

IM NORDWESTEN – Peter Rügge lässt mich laufen. Seinen Ball aus der hintersten linken Ecke des Squashcourts schaufle ich noch an die Stirnwand. Sein folgender Cross landet unerreichbar vorn rechts. Nach zehn Minuten ist mein Shirt nass. „Vor 30 Jahren war ich ein ganz ordentlicher Spieler“, sagt der 58-Jährige. Viel verlernt hat er nicht. Auch beim Basketball und im Reitersattel war er mal ambitioniert.

Beruflich setzt Rügge ebenfalls auf mehrere Pferde. Alle kommen aus seinem Stall Beyondgas. Zur Unternehmensgruppe mit gut 20 Beschäftigten zählen eine Beratung, eine Handelsplattform für Wasserstoff und eine Kongressfirma. Letztere veranstaltet jeweils im Herbst ein Treffen der europäischen Gasbranche im Oldenburger Schloss. Im Fokus steht inzwischen die Umstellung auf Wasserstoff. In diesem Jahr sollen 450 Teilnehmer zum fachlichen Austausch in gediegenem Ambiente kommen.

Rügge beginnt bei RWE

Unser Match im Oldenburger Sportstudio Bahama-Sports fängt gut an. Ich liege mit 3:2 vorn, doch der Satz geht an Rügge. Flinker auf den Beinen zu sein, nützt mir wenig gegen sein besseres Stellungsspiel. Mein abgezockter Gegner scheint schon vor meinem Schlag zu wissen, wo der Gummiball landet. Dort steht er dann bereit. Ich muss an Hase und Igel denken. Erfahrung bringt Rügge auch im Job mit. Nach dem Diplom heuerte er bei RWE an. Als er im Organigramm des Energieriesen die



Die Duellant: Peter Rügge (rechts) misst sich im Squash mit unserem Autor Peter Ringel.

BILD: SASCHA STÜBER

ZUM DUELL: MANAGER GEGEN REPORTER

Der Manager: Peter Rügge (58) ist Geschäftsführer der Firmengruppe Beyondgas in Oldenburg. Er hat 1995 mit der Dissertation „Zur Deregulierung des Europäischen Erdgasmarktes“ promoviert. Seine lange Erfahrung im Erdgasgeschäft nutzt er heute im noch jungen Wasserstoffmarkt.

Das Unternehmen: Beyondgas mit Standorten in Ol-

denburg, Hamburg und Potsdam beschäftigt rund 20 Mitarbeiter. Bekannt ist die Firmengruppe neben der Energieberatung vor allem für den jährlich stattfindenden Energie-Kongress mit hochrangigen Branchenvertretern aus dem In- und Ausland im Oldenburger Schloss.

Die Serie: Sein wahres Ich zeigt der Mensch eher im

Wettkampf als bei einer Tasse Tee. Für diese Porträts erfordern wir daher bekannte Köpfe aus dem Nordwesten zum Zweikampf heraus. Die Disziplin bestimmt der Interviewpartner. Unter anderem sind wir im Handball gegen den OLB-Vorstandsvorsitzenden Stefan Barth angetreten und haben uns ein Kartbahnrennen mit EWE-Chef Stefan Dohler geliefert.

eigene Abteilung nicht fand, wechselte der Oldenburger zu einer Konzern Tochter, die das Management berät. Dasselbe macht er seit dem Schritt in die Selbstständigkeit.

Der Unternehmer kommt von einem Kunden aus Frankfurt. Rügge berät große Gasfirmen ebenso wie Stadtwerke. Dabei geht es um langfristige Projekte wie die Dekarbonisie-

rung, um Regulierung und um Feuerwehrjobs. Als Russland den Gashahn zudrehte, erstellte seine Firma Liquiditätspläne, die Banken von seinen Kunden fordern. Seit Putins

Chile, Norwegen und Spanien melden sich erste Firmen, die einen Markt für grünen Wasserstoff aus erneuerbaren Energien wittern.

In unserem Match zeigt sich ein Muster: Ich punkte mit Stoppbällen. Mein Gegenspieler nutzt meine schwache Rückhand aus. Seine Bälle über die Seitenbande ditschen so kurz vor der Glaswand auf, dass kaum Platz zum Ausholen bleibt. Rügges geschäftlich vielleicht größter Erfolg ist eine Kooperation mit SAP. Software für neue Geschäftsprozesse ist gefragt, seit der Erdgasmarkt europaweit dereguliert wurde. Genau dazu hat der Ökonom promoviert. Im Zukunftsmarkt Wasserstoff fehlt die Regulierung hingegen noch weitgehend. Viele stehen in den Startlöchern, es herrscht Gründerfieber.

„Alles wiederholt sich“

„Alles wiederholt sich“, sagt Rügge. Der Erdgasmarkt entstand, als bei der Suche nach Öl ein riesiges Gasfeld bei Groningen entdeckt wurde. Damals waren die Fragen ähnlich wie heute beim Wasserstoff: Welcher Preis lässt sich erzielen, welche Anwendungen sind sinnvoll und wie kommt das Gas zum Kunden? Langfristig kann Wasserstoff laut Rügge sogar beim Heizen eine Rolle spielen: „Wer sagt denn, dass wir das aktuell verbrauchte Erdgas nicht komplett ersetzen können?“

Nicht wenige Ökonomen halten das für unrealistisch. Wer am Ende recht behält, wissen wir spätestens zur Jahrhundertmitte, wenn die Welt klimaneutral sein will. Klar ist dagegen das Ergebnis unseres Matches, 3:0 Sätze für Rügge.

Tinnitus: Was tun, wenn es im Kopf nie mehr still wird?

GESUNDHEIT Prof. Dr. Andreas Radeloff aus Oldenburg erklärt, warum Menschen einen Tinnitus bekommen

von INGA MENNEN

IM NORDWESTEN – Jeden Tag, jede Nacht, rund um die Uhr – es piept, es rauscht, es brummt. Tinnitus kann nerven und er kann das Leben beeinträchtigen. Laut Deutscher Tinnitus-Liga leiden 2,7 Millionen Erwachsene unter einem chronischen Tinnitus. Prof. Dr. Andreas Radeloff von der Universitätsklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde am Evangelischen Krankenhaus in Oldenburg, erklärt, wie man mit den permanenten Geräuschen umgehen lernt – und ob es Chancen auf Heilung gibt.

Was ist Tinnitus?

„Der Tinnitus ist ein Ohrgeräusch, das man selbst hören kann“, erklärt der Arzt. Es äußert sich ganz unterschiedlich in pfeifenden Tönen, Rauschen oder surrenden Geräuschen. Woher der Tinnitus kommt, damit beschäftigen sich Wissenschaftler seit Jahren. Endgültig erforscht ist er aber nicht, bestätigt der Prof. Dr. Radeloff. „Möglicherweise



BILD: LUKAS LEHMANN

Untersuchung des Ohres. Tinnitus kann die Lebensqualität beeinträchtigen.

kompenziert das Gehirn mit den permanenten Tönen einen Hörverlust“, so der 49-Jährige.

Beim Tinnitus unterscheidet man vier Grade. Der leichte ist von den Betroffenen gut kompensierbar und schränkt das Leben nicht ein. Bei Grad Zwei tritt der Tinnitus hauptsächlich bei Stille auf oder er wirkt störend bei Stress und Belastungen. Grad Drei: Der Tinnitus führt zu einer dauernden Beeinträchtigung im privaten und beruflichen Be-

reich. Und bei Grad Vier kann der Tinnitus nicht mehr kompensiert werden und kann zur Berufsunfähigkeit führen. „Wenn die Kompensation mit einfachen Maßnahmen nicht gelingt, gibt es die Möglichkeit, eine Reha zu beantragen“, so Radeloff.

Welche Ursachen hat der Tinnitus?

Ein Faktor ist Lärm. „Ein Lärmtrauma, also zum Bei-

spiel der Besuch eines sehr lauten Konzertes, kann einen Tinnitus auslösen“, erklärt Prof. Dr. Radeloff. Der Arzt hat selbst seit seiner Jugendzeit auf beiden Ohren einen Tinnitus – nach dem Besuch einer Diskothek. Oft werden auch psychische Belastungen als Auslöser des Tinnitus genannt. „Aber nachgewiesen ist das auch nicht abschließend“, sagt der Facharzt. Kinder leiden aber selten unter einem Tinnitus.

Bei Erwachsenen kommt der Hörverlust oftmals plötzlich – man nennt das einen Hörsturz. Die Folge davon kann ein dauerhaftes Geräusch im Ohr sein. „Wenn das nach drei Monaten nicht verschwindet, spricht man von chronischem Tinnitus“, so Radeloff. Vermutlich sind geschädigte Haarzellen oder fehlgeschlagene Signale von Nervenbahnen die Ursache. „Die Haarzellen erneuern sich nicht und mit einer Operation können wir nicht helfen“, sagt Radeloff. Verspannung der Kiefer- und Nackenmuskulatur können auch Ursache für die Beschwerden sein.

Was muss ich tun, wenn ich plötzlich Ohrgeräusche habe?

„Sobald die Ohrgeräusche länger als 24 Stunden andauern, sollte man einen Hals-Nasen-Ohrenarzt aufsuchen“, rät Andreas Radeloff. Der Mediziner macht in der Regel einen Hörtest und eine Tinnitusmessung, er kann die Funktion des Hörnervs messen und die zentrale Hörbahn im Gehirn bei einer Magnetresonanztomografie (MRT) überprüfen.

Eine Therapie ist das Verabreichen von Kortison. Eine Erfolgsgarantie gibt es für die Therapie mit Kortison aber auch nicht, so der Arzt. Es sei möglich, dass der Tinnitus wieder von selbst verschwindet. „Wenn er aber nach drei Monaten noch da ist, ist es wahrscheinlich, dass die Ohrgeräusche dauerhaft bleiben.“

Kann man Tinnitus behandeln?

räusch nicht mehr als alarmierend wahrzunehmen, es ausblenden“, sagt Prof. Dr. Radeloff. Auch er selbst nimmt seine Ohrgeräusche kaum noch wahr. „Wichtig ist, sich nicht auf den Tinnitus zu konzentrieren, sondern auf andere Geräusche.“ So könne man das Bewusstsein austricksen und lernen, mit dem Geräusch zu leben. Dabei können Entspannungstechniken helfen oder Gespräche bei Psychotherapeuten.

Große Hilfe geben aber auch in Selbsthilfegruppen. Von Medikamenten, die im Internet angepriesen werden, rät der Arzt ab. „Sie sind ohne wissenschaftlich begründete Wirkung.“

Kann ich mich vor Tinnitus schützen?

„Ich sollte mich vor Lärmbelastungen schützen“, sagt Prof. Dr. Andreas Radeloff. Inwieweit Stress für einen Tinnitus verantwortlich ist, lässt sich unterdessen wissenschaftlich nicht hinreichend belegen.

Beifahrerin stirbt bei Verkehrsunfall

OSTERCAPPELN/DPA – Bei einem schweren Verkehrsunfall im Landkreis Osnabrück ist am Montagmorgen eine Frau gestorben. Die 83-jährige Beifahrerin sei noch an der Unfallstelle in Ostercappeln ihren schweren Verletzungen erlegen, sagte ein Polizeisprecher. Der Fahrer des Wagens kam mit schweren, aber nicht lebensgefährlichen Verletzungen in eine Klinik. Nach ersten Informationen der Ermittler hatte der 84-jährige Mann im Ortsteil Venne die Vorfahrt eines anderen Autos missachtet und es kam zum Zusammenprall. Der 59 Jahre alte Fahrer dieses Wagens erlitt keine Verletzungen.

Drogenschmuggler fährt zu unsicher

BUNDE/MTH/LR – Seine ungewöhnliche Fahrweise ist einem 30-jährigen Drogenschmuggler jetzt zum Verhängnis geworden. Er war in einem Pkw über die A 280 aus den Niederlanden nach Deutschland eingereist und wurde von einer Streife der Bundespolizei angehalten. Bei der Kontrolle fiel den Beamten auf, dass der 30-Jährige offenbar unter dem Einfluss von Drogen stand. Bei der Durchsuchung entdeckten sie in verschiedenen Plastikdosen und Tütchen rund 30 Gramm Kokain und diverse Konsumgegenstände sowie rund 80 verschreibungspflichtige Tabletten. Das teilte die Bundespolizei am Montag mit.

IMPRESSUM

Nordwest-Zeitung

Gründer Fritz Bock
Herausgeber und Verlag:
Nordwest-Zeitung Verlagsgesellschaft
mbH & Co. KG

Geschäftsleitung:
Stephanie von Unruh, Thorben Meiners
Postfach 71 61 – 26051 Oldenburg
Wilhelmshavener Heerstraße 260, 26125 Oldenburg
Telefon: Sammel-Nr. 0441/9988 01

Chefredaktion:
Ulrich Schönborn (Chefredakteur/viSdP),
Gaby Schneider-Schelling (Stv. Chefredakteurin),
Lasse Deppe (Lokales), Max Holscher (Digitales),
Dr. Alexander Will (Überregionales)

Newsdesk-Manager: Hermann Gröblinghoff (Ltg.), Stefanie Dosch (Stv.), Newsroom: Julia Anders, Anke Brockmeyer, Nils Coordes, Sebastian Friedhoff, Dr. Irmela Herold, Katja Lüers, Norbert Martens, Julian Reusch, Annika Schmidt, Christian Schwarz, Liza Steeneman, Christopher Tapke-Jost, Dr. Michael Vauth, Kalnalmangement: Olaf Ulrich (Ltg.), Kerstin Buttke, Freya Dalton, Lisa Kün Hentschel, Alf Hitschke, Christine Höllmann, Tobias Janßen, Sönke Manns, Thomas Nußbaum, Oliver Oelke, Ria Pietzner, Lars Ruhssam, Dennis Schrimper, Ulrike Stockinger-Wahn, Ulrich Suttka, Torsten Wewer, Kultur/TV: Oliver Schulz (Ltg.). Sport: Hauke Richters (Ltg.), Niklas Bente, Lars Blanke, Mathias Freese; Thementeam Wirtschaft: Jörg Schürmeyer, Svenja Fleig, Arne Haschen, Sabrina Wendt; Thementeam Polizei/Justiz: Nicolas Reimer, Arne Jürgens, Thilo Schröder, Joseph Zastrow; Thementeam Soziales: Sandra Binkenstein, Daniel Kodalle, Inga Mennen, Maike Schwinum; Digitales: Timo Ebbers (Ltg.), Anna-Lena Sach (Stv.); Ostfriesland – Redaktion Norden: Marina Folkerts, Aike Sebastian Rühr, Marc Wenzel; Redaktion Aurich: Günther Gerhard Meyer; Redaktion Leer: Maike Hoffmeier, Axel Pries

Chefreporter: Christoph Kiefer

Korrespondent: Stefan Idel (Hannover)

Leserbriefe per E-Mail an:
leserbriefe@NWZmedien.de

Fax Redaktion: 0441/9988 2029

Montags mit TV-Bildlage „prisma“

Leitung Geschäftskunden Verlage:

Markus Röder

(verantwortlich für den Anzeigenbeitrag)

Leitung Privatkunden: Uwe Mork

NWZ-Kundenservice

Abonnement: Telefon: 0441/9988-3333

Fax: 0441/9988-3055

E-Mail: leserservice@NWZmedien.de

Anzeigen: Telefon: 0441/9988-4444

Fax: 0441/9988-4407

E-Mail: anzeigen@NWZmedien.de

Druck: WE-Druck GmbH & Co. KG

Wilhelmshavener Heerstraße 270

26125 Oldenburg

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Konten: Oldenburgische Landesbank

DE78 2802 0050 1441 5103 03; Postbank

Hannover, DE32 2501 0030 0107 6023 00

Anzeigenpreise Nr. 51

Gerichtsstand Oldenburg

Pflichtblatt der Hanseatischen Wertpapierbörse

Hamburg und der Börse Berlin-Bremen.

Diese Zeitung ist auf Recycling-Papier gedruckt.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter

www.NWZonline.de/agb

Sie kennt die Zahl Pi wie ein Computer

PI-RECHENWETTBEWERB Frankfurterin Susanne Hippauf stellt deutschen Rekord in Emden auf

VON WERNER JÜRGENS

EMDEN – Sie ist und bleibt in Deutschland einsame Spitz. Exakt 18026 der bis ins Unendliche laufenden Nachkommastellen der Zahl Pi wusste Susanne Hippauf auswendig. Das ist ein neuer nationaler Rekord. Aufgestellt hat ihn die Frankfurterin beim 7. Emder Rechenwettbewerb, der jetzt in der Emder Hochschule über die Bühne ging. Und das war längst nicht die einzige Bestmarke, die an diesem Wochenende fiel.

Zum dritten Mal Rekord

„Als ich am Donnerstag angekommen bin, hat sich das sofort wieder wie Zuhause angefühlt“, meinte Susanne Hippauf, als am Samstag die Urkunden und Pokale vergeben wurden. Sie bedankte sich ausdrücklich beim Veranstalter Jan van Koningsveld und dessen Team. „Es wird sich jedes Mal große Mühe gegeben, damit ich hier den Rekord machen kann“, so die Frankfurterin, die in diesem Jahr schon zum insgesamt vierten Mal in Emden angetreten war.

Sie hatte zunächst mit 11104 und dann 2023 mit 15537 auswendig aufgezählten Nachkommastellen ebenfalls bereits jeweils einen deutschen Rekord aufgestellt. Mit ihrer neuen Bestmarke, für die sie drei Stunden benötigte, wird sie in der Weltrangliste voraussichtlich um einen Platz nach oben rutschen und ist darüber hinaus im internationalen Vergleich nach wie vor die beste Frau. Den aktuellen Weltrekord hält übrigens der Inde Suresh Kumar Sharma, der 2015 auf 70030 Nachkommastellen kam.

Um sich die korrekte Reihenfolgen einzuprägen, nutzt



Wusste exakt 18026 der bis ins Unendliche laufenden Nachkommastellen der Zahl Pi auswendig: die Frankfurterin Susanne Hippauf.

BILD: WERNER JÜRGENS

Susanne Hippauf eine spezielle Technik, indem sie einzelne Zahlenblöcke per Assoziation mit bekannten Personen und markanten Ereignissen zusammenbringt. Vorzugsweise sind das ihre eigenen Urlaubsreisen, die sie zum Beispiel mit Prominenten „besetzt“, um das Ganze vor ihrem geistigen Auge wie einen Film ablaufen zu lassen. Ein Teil dieser imaginären „Route“ führt auch durch Ostfriesland. „Da komme ich mit Uli Hoeneß am Emder Bahnhof an und er begleitet mich in die Innenstadt“, erzählt Susanne Hippauf.

Ebenfalls kein Unbekannter in Emden ist Lars Christiansen. Der Däne trat abermals in der Spezial-Disziplin „Everest of Memory Test“ an. Dabei werden die ersten 10000 Nachkommastellen von Pi in 2000 Blöcke zu fünf Zahlen aufgeteilt.

50 Fragen gelöst

Bei der anschließenden Abfrage müssen die Blöcke jeweils links und rechts korrekt benannt werden. Christiansen löste 50 entsprechende Fragen in 13 Minuten und 34,77 Sekunden. Damit verbesserte

er seinen eigenen im vergangenen Jahr auch in Emden aufgestellten Weltrekord um rund dreieinhalb Sekunden.

Einen weiteren Landesrekord im regulären Wettbewerb und zwar für Dänemark in der Altersklasse der bis 17-jährigen erzielte Viggo Sloth mit 852 richtig genannten Nachkommastellen der Zahl Pi. Sieger in dieser Altersklasse wurde Thilo Menke, der 5776 Nachkommastellen korrekt wiedergeben konnte.

In der Kategorie der friesischen Lokalmatadoren hatte Knut Müller mit 1136 richtigen Nachkommastellen die

Nase vorn. Insgesamt registrierten die Veranstalter des 7. Emder Rechenwettbewerbs 62080 korrekt aufgezählte Nachkommastellen der Zahl Pi. Auch das ist ein neuer Rekordwert – genau wie die Teilnehmerzahl von 42. „So viele hatten wir noch nie“, freute sich Jan van Koningsveld.

Das Altersspektrum reichte von acht bis 83 Jahren. Außer aus Dänemark, Norwegen und Österreich kam ein weiterer Teilnehmer aus Mexiko.

Auch er erhielt als Anerkennung für die weiteste Anreise einen Pokal und eine Urkunde.

Defizit stimmt nicht – Diakonie kündigt Mitarbeiter

JUSTIZ Prozess zu Minus im Altenheim Brake endet mit Abfindung – Welche Rolle spielt Ex-Vorstand?

VON CHRISTOPH KIEFER

BRAKE – Hat ein langjähriger Finanzreferent Zahlen manipuliert, oder suchte der frühere Diakonie-Vorstand einen Sündenbock? Diese Frage steht über einem Prozess vor dem Arbeitsgericht Oldenburg, in dem ein 59 Jahre alter Mitarbeiter gegen seine fristlose Kündigung durch die Diakonie im August 2023 vorgegangen ist. Der Mann war in der Oldenburger Zentrale des Wohlfahrtsverbandes unter anderem für die Bilanzen des Christophorus-Hauses in Brake zuständig. Das Alten- und Pflegeheim hat Mitte Februar Insolvenz angemeldet.

Defizit dreimal so hoch

Der Mann hatte – so der Vorwurf des Arbeitgebers – Defizite deutlich zu niedrig angegeben. So habe das Minus des Christophorus-Hauses 2022 bei rund 624 000 Euro gelegen, statt wie von dem Finanzreferenten angegeben bei 204 000 Euro. Ursache war die Berechnungsmethode: Statt



Sorgte für Kündigung bei der Diakonie: Das Defizit im Christophorus-Haus in Brake fiel 2022 dreimal so hoch aus wie zunächst berechnet.

BILD: MARKUS MINTEN

mit einer entsprechenden Software hatte der Mann die Zahlen für das Braker Haus mit Excel-Tabellen errechnet.

Der Syndikusrechtsanwalt des Diakonie Service-Zentrums, Sören Krieghoff, unterstrich bei der Verhandlung am Montag die Auffassung der Diakonie, der Referent habe wissentlich getäuscht. In einem Gespräch Mitte August 2023 habe der Mann seine Angst vor der Reaktion des damaligen kaufmännischen Dia-

konie-Vorstandes Uwe Kollmann angegeben. Diese Aussage bestreitet der Referent.

Verteidiger Horst Wiese räumte zwar Fehler bei der Berechnung ein; sein Mandant habe die Installation der Software versäumt. Möglicherweise hätte das Verhalten eine Verwarnung gerechtfertigt. Er habe aber nicht vorsätzlich getäuscht. Eine fristlose Kündigung sei ungerechtfertigt.

Richter Sven Bleck-Vogdt ließ Zweifel daran erkennen,

ob die juristischen Voraussetzungen für eine fristlose Kündigung vorliegen. In einem ersten Gespräch über die Zahlen Mitte August hatte die Diakonie dem Referenten noch eine Versetzung angeboten. Erst nachdem sich die Parteien nicht einigen konnten, kündigte der Arbeitgeber.

Da beide Seiten kein Interesse an der Fortsetzung der Arbeit haben, war eine Rücknahme der Kündigung am Montag kein Thema. Der Finanzreferent eignete sich mit seinem Ex-Arbeitgeber auf eine Abfindung in Höhe von 60.000 Euro und stimmte der Aufhebung des Arbeitsvertrags zum 31. März 2024 zu.

Offen blieb bei der Verhandlung Kollmanns Rolle. Dem Vernehmen nach soll der langjährige kaufmännische Vorstand darauf gedrungen haben, den Referenten zu entlassen. Das Verhältnis zwischen den beiden war gestört. Darauf deutet eine Mail des Mitarbeiters an Kollmann Anfang Januar hin. Darin spricht der Referent davon, Kollmann verfüge über keine kaufmännische Qualifikation. Auch zuvor soll es zu Meinungsverschiedenheiten gekommen sein. So habe der Referent auf Defizite hingewiesen, die im damaligen Diakonie-Verantwortungsbereich von Kollmanns Ehemann angefallen waren. Kollmann soll darüber verärgert gewesen sein.

Serie von Insolvenzen

Kollmann ist Ende 2023 in Ruhestand gegangen. Wenige Tage nach seinem Ausscheiden musste Nachfolger Mario Behrends Insolvenz für die Diakonie-Klinik in Ahlhorn beantragen. Wenig später folgten die Servicegesellschaft Diadema sowie die Altenheime Schützenweg in Oldenburg und „to Huus achtern Diek“ in Nordenham-Blexen. Das Christophorus Haus in Brake, das ebenfalls zum Diakonischen Werk der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg gehört, hat am 15. Februar einen Insolvenzantrag eingereicht. Der neue Vorstand und die ev.-luth. Kirche wollen die Diakonie nun strukturell neu aufstellen.

KURZ NOTIERT

Martin Kessens live

HÖLTINGHAUSEN – „Beatles, Pille, Proteste, Flower-Power“ ist die 60er-Jahre-Revue mit Martin Kessens überschrieben, die er am Sonntag, 7. April, 16 bis 18 Uhr, in der ehemaligen Gaststätte Roski (Kirchstraße 23) in Höltinghausen auf die Bühne bringt. Gastgeber sind die Hölker Kulturfreunde.

Führung durch Friedwald

CLOPPENBURG – Eine Führung durch den Friedwald Cloppenburg wird am Samstag, 23. März, um 14 Uhr angeboten. Bei dem kostenlosen Spaziergang wird alles Wissenswerte rund um das Thema Beisetzung im Friedwald vermittelt – unter anderem, welche Bäume für diesen Zweck zur Verfügung stehen. Die Führung dauert etwa eine Stunde. Treffpunkt ist an der Informationsstafel am Friedwald-Parkplatz an der Alten Friesoother Straße. Weitere Termine und Anmeldung unter Telefon 06155/848100 oder online: www.friedwald.de/cloppenburg

Klassisches Konzert

CLOPPENBURG – Das Ensemble der Tschechischen Kammerphilharmonie Prag gastiert am Freitag, 5. April, um 20 Uhr in der Stadthalle Cloppenburg. Präsentiert werden an diesem Abend Werke von Bach, Brahms, Strauß und Rossini sowie Dvorak, Smetana, Rimsiki-Korsakow und Tschaikowsky. Die musikalische Leitung hat Petr Chromczak. Die tschechische Sopranistin Monika Brychtová wird an dem Abend Arien von Puccini, Verdi und Bellini singen. Karten für das Konzert gibt es telefonisch unter 04471/922828, bei der Vorverkaufsstelle der Stadthalle sowie online: www.stadthalle-clp.de

Energie einsparen

GOLDENSTEDT – Viele Hauseigentümer fragen sich derzeit, wie sie unabhängiger von Öl und Gas sowie steigenden Energiepreisen werden können – sei es durch das Senken des Energieverbrauchs, durch energetische Maßnahmen oder die Nutzung erneuerbarer Energien. Hier möchte die KAB Goldenstedt am Mittwoch, 17. April, mit einem Infoabend weiterhelfen. Maria Buschenhenke, Klima- und Naturschutzmanagerin der Gemeinde Goldenstedt, hält um 19 Uhr im Bürgersaal der Gemeinde Goldenstedt einen hilfreichen Vortrag über Energiesparen.

„Politik im Umbruch“

LÖNINGEN – „Politik im Umbruch? Neue Impulse für Niedersachsen und Europa“ lautet der Titel einer Veranstaltung, zu der der CDU-Stadtverband Lünen und der Kreisverband Cloppenburg am Mittwoch, 3. April, 19 Uhr, in den Centralhof Breher, Langenstraße 55 in Lünen, einladen. Dabei sind der Kreisvorsitzende Christoph Eilers, Sebastian Lechner (Landesvorsitzender und Fraktionschef der Landtagsfraktion), Jochen Steinkamp (Europakandidat des CDU-Landesverbandes Oldenburg) und die Bundestagsabgeordnete Silvia Breher. Anmeldungen bis zum 29. März unter Tel. 04471/186060 oder per Email: info@cdu-cloppenburg.de



Auf dem Gelände der Liebfrauenschule in Cloppenburg wird die ehemalige Haushaltsschule abgerissen. An gleicher Stelle soll ein „Oberstufenhaus“ für das Gymnasium Liebfrauenschule (ULF) entstehen.

BILD: CARSTEN MENSING

Bagger reißt alte Haushaltsschule ab

BILDUNG Am ULF in Cloppenburg entsteht ein „Oberstufenhaus“ – Kooperation mit dem Vincenzhaus

CLOPPENBURG/KOP – Auf dem Gelände der Liebfrauenschule (ULF) in Cloppenburg verschwindet ein weiteres Stück Geschichte. Mit einem Bagger wird in diesen Tagen die ehemalige Haushaltsschule abgerissen. Gebaut wurde sie 1960. In diesen Jahren waren das Gymnasium und die Realschule (Name seit 1995 Marienschule) erheblich erweitert worden.

An der Stelle lässt der bischöfliche Schulträger, die Schulstiftung Sankt Benedikt, das sogenannte Oberstufenhaus inklusive Lernwerkstatt bauen. Dem ULF mangelt es an passenden Kurs- und Differenzierungsräumen. Die bisherigen Klassenräume in der Haushaltsschule seien zu klein. Eine Sanierung des Gebäudes sei nicht wirtschaftlich.

Im Oberstufenhaus entstehen acht Klassenzimmer so-



So soll das Oberstufenhaus auf dem Gelände der Liebfrauenschule Cloppenburg aussehen. Geplant ist ein zweigeschossiges Gebäude in Holzrahmenbauweise mit Grasdach und PV-Anlage.

BILD: G+H ARCHITEKTEN HECKEL UND OTTO

wie Gruppen- und Kursräume. Zudem werden im Rahmen der Kooperation mit der Förderschule Sankt Vincenzhaus weitere Räume geschaffen. Die Mädchen und Jungen beider Schulen sollen künftig in ver-

schiedenen Projekten zusammenarbeiten.

Knapp vier Millionen Euro investiert die Schulstiftung Sankt Benedikt in das Oberstufenhaus. Die Hälfte davon kommt vom Landkreis Clo-

ppenburg. Begründet wurde der Zuschuss in der Vergangenheit immer damit, dass der Landkreis, sollte es das kirchliche ULF nicht geben, in der Kreisstadt ein weiteres vierzügiges Gymnasium betreiben

müsste. Am ULF werden gut 900 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Das Hauptgebäude wurde im Jahr 1996 bis 2000 erstellt. Durch die Einführung von G 9 bis zum Abitur benötigt die vierzügige Liebfrauenschule insgesamt 28 Klassenräume und weitere Kursräume.

Bis zum Ende der Osterferien soll der Abriss erledigt sein. Danach sollen die Arbeiten für den Neubau beginnen. Fertig sein soll das Oberstufenhaus im Sommer 2025, so dass es zum Schuljahr 2025/2026 in Betrieb genommen werden kann. Geplant ist ein zweigeschossiges Gebäude in Holzrahmenbauweise mit Grasdach und möglichst wenig Beton. Auch soll eine Photovoltaikanlage installiert werden. Mit dem Neubau entsteht auch ein wetterfester Innenhof für die jüngeren Jahrgänge.

Gewalttäter greifen 27-Jährigen in Vechtaer City an

POLIZEI Unbekannte schlagen Goldenstedter am Sonntag gegen 4.45 Uhr auf Kopf und Oberkörper

VON CARSTEN MENSING

VECHTA/STEINFELD/CAPPELN/NEUENKIRCHEN-VÖRDEN/LOHNE

Nach verbalen Streitigkeiten haben drei unbekannte Männer am Sonntag gegen 4.45 Uhr an der Bremer Straße in Vechta einen 27-jährigen Goldenstedter nach dessen Angaben mehrfach gegen den Kopf und Oberkörper geschlagen. Selbst als er bereits am Boden lag, so die Polizei am Montag, sollen die Männer weiter auf ihn eingetreten haben. Der 27-jährige erlitt leichte Verletzungen. Die Männer entfernten sich im Anschluss zu Fuß in Richtung Innenstadt und konnten trotz einer sofort eingeleiteten Fahndung nicht angetroffen werden. Zeugen mögen sich bei der Polizei Vechta (Tel. 04441/9430) melden.

■ Unbekannte Diebe stahlen zwischen Samstag, 16 Uhr, und Sonntag, 8 Uhr, einen Sattelaufleger in Steinfeld. Sie

hatten sich dazu vermutlich mit einer Zugmaschine auf das Betriebsgelände eines Fleischwarenhandels an der Alwin-Steinmann-Straße begangen. Der weiße Sattelaufleger des Herstellers Cargobull wurde samt der sich darin befindlichen Fleischwaren entwendet. Hinweise nimmt die Polizei Steinfeld (Tel. 05432/9677220) entgegen.

■ Unbekannte versuchten zwischen Samstag, 23 Uhr, und Sonntag, 11 Uhr, vergeblich, in Cappeln ein Auto aufzubrechen. Der VW Passat stand an der Bachstraße vor einem Mehrfamilienhaus. Am Fahrzeug entstand ein Schaden von 1500 Euro. Hinweise nimmt die Polizei Cappeln unter Tel. 04478/958600 entgegen.

■ Schäden im hohen fünfstelligen Bereich entstanden am Freitagnachmittag auf der Autobahn 1 kurz hinter der Abfahrt Neuenkirchen-Vörden in



Autodiebstahl, Einbruchversuch, Gewalt: Die Polizei hatte wieder mit verschiedenen Delikten zu tun.

DPA-SYMBOLBILD: REHDER

Fahrtrichtung Bremen. Sechs Fahrzeuge waren beteiligt, zwei von ihnen standen nach der Kollision in Vollbrand. Eine Person wurde leicht verletzt. Gegen 16.20 Uhr musste eine 52-jährige Mercedes-Fahrerin aus Bochum verkehrsbedingt auf dem Überholfahrstreifen abbremsen, worauf

hin ein nachfolgender 44-jähriger Autofahrer aus Wismar mit seinem BMW auffuhr. Eine 28-jährige Duisburgerin hinter ihm bremste ihren Ford rechtzeitig, ein ihr folgender 28-jähriger Dinklager fuhr jedoch mit seinem Ford Transit auf. In der Folge bremsten auch ein 36-jähriger VW-Fahrer aus dem Kreis Ammerland und eine hinter ihm fahrende Ford-Fahrerin aus dem Kreis Vechta (33) nicht rechtzeitig und kollidierten mit den Fahrzeugen vor ihnen.

■ Zum Brand eines Erdkabels auf einer Baustelle an der Brinkstraße in Lohne wurde am Samstag gegen 5.55 Uhr die Feuerwehr gerufen. Bei deren Eintreffen schlugen bereits Flammen aus der Baugruben. Die Einsatzkräfte löschten das Feuer. Anschließend wurde die Einsatzstelle an den Energieversorger EWE sowie an einen Elektrofachmann übergeben.

■ Bereits am Freitag gegen 18.55 Uhr brannte ein Schaltschrank bei Wiesenholz an der Brägeler Straße in Lohne. Der Brandort war schwer zugänglich und eine Ausbreitung auf andere Gebäudeteile möglich. Deshalb wurde die Feuerwehr Lohne von den Ortswehren Südlohne und Brockdorf sowie der Drehleiterfeuerwehr Vechta unterstützt. Zwei Trupps – ausgerüstet mit Atemschutzgeräten – bekämpften das Feuer im Schaltschrank unter Zuhilfenahme von CO-Löschnern und Pulverlöschnern.

Der Brand war schnell gelöscht, eine Ausbreitung konnte verhindert werden. Nach etwa 1,5 Stunden war der Feuerwehreinsatz beendet. Die Brandursache und die Schadenshöhe sind noch unklar. Neben der Feuerwehr waren auch der Rettungsdienst der Malteser sowie die Polizei vor Ort.

Country-Musik für einen guten Zweck

PORTRÄT Hundsmühler Jürgen C. Maier plant wieder Auftritte – Auch Cloppenburg ist ein Ziel

von WERNER FADEMRECHT

HUNDSMÜHLEN/OLDENBURG/

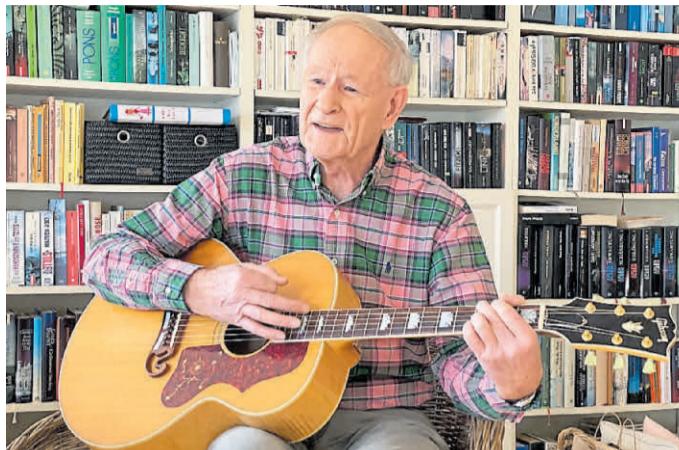
CLOPPENBURG – Draußen wird es langsam wärmer. Einer, der sich besonders auf den kommenden Frühling freut, ist der Hundsmühler Jürgen C. Maier (84), auch bekannt als „Country-Maier“. Der passionierte Musiker möchte in Kürze, wie er selbst sagt, „die dritte Stufe zünden.“

Der Country-Fan hat sich in den vergangenen Jahren einen Namen durch besondere Aktionen gemacht. Nur mit seiner Gitarre, auf der er sich selbst begleitet, tritt er in den Fußgängerzonen Oldenburgs und Cloppenburgs auf – und das für einen guten Zweck. Maier sammelt Geld für die Behandlung von Kindern, die das Augenlicht zu verlieren drohen. Mit der Corona-Pandemie hat der Hundsmühler

eine längere Pause eingelegt. Lange war ihm wohl selbst nicht klar, ob er noch einmal seine Aktionen aufnehmen wird.

Motiviert haben ihn dann zum einen ein filmisches Porträt durch ein NDR-Team für die Sendung „Hallo Niedersachsen“ sowie ein Besuch bei der Christoffel-Blindenmission in Benzheim bei Darmstadt, wo er im Oktober 2022 mit Vorstand Dr. Peter Schießl zusammentraf.

Im Vorjahr kam dann zu guter Letzt auch noch eine unvorhergesehene Post aus Hannover. Die Staatskanzlei schickte ihm eine Dankeskarte, unterschrieben vom Ministerpräsident Stephan Weil. Wie Maier erzählt, war er für „unbezahlbar und freiwillig“, den Niedersachsenpreis für Bürgerengagement, vorgeschlagen worden. Wenn er es



Ideen für neue Lieder kommen ihm beim Spielen auf der Gitarre: Jürgen C. Maier.

BILD: WERNER FADEMRECHT

unter den insgesamt 311 Vorschlägen von Vereinen, Verbänden und Institutionen auch nicht unter die zehn Preisträger schaffte, so erhielt er in dem Schreiben doch die Bestätigung, seine Idee und das Engagement hätten „sehr

überzeugt und berührt“, wie es wörtlich heißt.

Seine Kreativität hat Maier während der erzwungenen Phase des Kürzertretens nicht verloren. 40 neue Lieder in deutscher Sprache hat der 84-Jährige geschrieben. Darunter

auch sein neuester Song „Hoffnung“, zu dem es auch ein Video auf dem YouTube-Kanal zu sehen gibt. Gedreht wurde es im Botanischen Garten Oldenburg.

„Ich sitze manchmal einfach so da und spiele ein paar Akkorde auf der Gitarre“, beschreibt er den Prozess. Beim Improvisieren sei dann plötzlich eine Melodie da. Die Texte entstehen später, manchmal sogar nachts. „Ich habe immer ein Stück Papier und einen Stift in der Nähe, um Eingebungen sofort aufzuschreiben. Sonst sind sie später wieder weg“, verrät er.

Jürgen Maier hatte 2016 nach einem persönlichen Schicksalsschlag damit begonnen, mit Auftritten in der Oldenburger und Cloppenburger Innenstadt Spenden für die Christoffel-Blindenmission zu sammeln.

NOTDIENSTE

APOTHEKEN

Cloppenburg/Emstek/Cappeln/Garrel/Molbergen
Nordlicht-Apotheke, Cloppenburger Straße 14, Molbergen, Tel. 04475/947722

Essen

Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 20a, Nortrup, Tel. 05436/1484

Löningen/Lastrup/Lindern
Apotheke am Amtsbrunnen, Mühlenstr. 3, Sögel, 05952/9904123

Vechta

8 bis 8 Uhr: Markt-Apotheke, Rechterfelder Straße 32, Visbek, Tel. 04445/9664096

ÄRZTE

Cloppenburg / Emstek / Cappeln / Garrel / Molbergen / Lastrup / Lindern / Löningen / Essen
Bereitschaftsdienstpraxis St. Josephs-Hospital, Cloppenburg, Sprechzeit: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft Tel. 116117

Kreis Vechta

Bereitschaftsdienstpraxis St. Marienhospital, Sprechzeit: 20 bis 21 Uhr, Rufbereitschaft Tel. 116117

AUGENÄRZTE

Kreis Cloppenburg
Tel. 0441/21006345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

Kreis Vechta

Tel. 05491/9498345 oder Tel. 116117, 20 bis 22 Uhr

HOSPIZDIENST

Kreis Cloppenburg
Tel. 0175/8991171 (zu jeder Zeit)

NOTRUF

Tel. 110, 112 oder Krankentransport, Tel. 0441/19222

Der Münsterländer

Amtliches Bekanntmachungsblatt des Landkreises Cloppenburg, der Städte Cloppenburg, Friesoythe und Löningen sowie der Gemeinden Barßel, Bösel, Emstek, Garrel und Saterland

Redaktion Cloppenburg
Redaktionssekretariat:
Annette Linkert 04491/9988 2910,
Lange Straße 70, 49661 Cloppenburg
Telefax 04491/9988 2909
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de

Redaktionen
Carsten Bickschlag (bic) 04491/9988 2900
Reiner Kramer (Stv.) 04491/9988 2901

Cloppenburg/Südkreis/Vechta
Carsten Mensing (cam) 04471/9988 2801
Christoph Koopmeiners(kop) 04471/9988 2804
E-Mail: red.cloppenburg@NWZmedien.de
E-Mail: red.vechta@NWZmedien.de

Garrel
Reiner Kramer (kra) 04491/9988 2901

Lokalsport
Steffen Szepanski (sze) 04471/9988 2810
Stephan Tönnes (stt) 04471/9988 2811
E-Mail:
lokalsport-muensterland@NWZmedien.de

Leitung Geschäftskunden Verlage
Markus Röder
(verantwortlich für den Anzeigenteil)

Kundenservice
Abonnement 0441/9988 3333
Anzeigen 0441/9988 4444

Bezugspreis 47,40 € (Postbezug 51,40 €) pro Monat einschließlich Lieferung frei Haus. NWZ-ePaper 37,90 € pro Monat. Alle Preise einschließlich gesetzlicher MwSt. und unbeschränktem Zugriff auf NWZonline.de, allen Lokalausgaben als NWZ-ePaper sowie dem digitalen Archiv.

Unsere AGB finden Sie im Internet unter www.NWZonline.de/agb

TERMINE IN VECHTA

VERANSTALTUNGEN

9 bis 16 Uhr: Tourist-Info

10 bis 18 Uhr: SkF-Kaufhaus

11 bis 13 Uhr, Suchtberatungsstelle: Sprechstunde

14 bis 18 Uhr, Museum im Zeughaus: Sonderausstellung „Ötzi“

TERMINE IN GARREL

VERANSTALTUNGEN

Garrel

17 bis 17.30 Uhr, Oberschule: Carla-Lebensmittelausgabe

BÄDER

Garrel

6 bis 8 Uhr, 15 bis 21 Uhr

BÜCHEREIEN

Garrel Kath. Bücherei: 9.30 - 11.30 Uhr

TERMINE IM SÜDKREIS

VERANSTALTUNGEN

Esen

9 bis 12 Uhr, Soziales Kaufhaus

Hölttinghausen

15.30 Uhr, Grundschule: Twee

Kirls spät Dame!, Aufführung des Theatervereins Hölttinghausen

Lastrup

15 bis 18 Uhr, Bürgerhaus: Tref

fen der Senioren

Lindern

16 bis 19 Uhr: Jugendtreff

VERANSTALTUNGEN

10 bis 12 Uhr: Skf-Laden

10 bis 13 Uhr: Touristinformation

KINO

LiLo Lünen

Dune: Part Two, 19.30 Uhr

BÄDER

Emstek

13.30 bis 15 Uhr Kinderschwimmkursus, 15.30 bis 17.30 Uhr öf

VERANSTALTUNGEN

Raus aus dem Teich, 16.30 Uhr

Ella und der schwarze Jaguar, 16.45 Uhr

Kung Fu Panda 4, 16.45 Uhr

Maria Montessori, 17, 20 Uhr

Wunderland - Vom Kindheitstraum zum Welterfolg, 17, 20 Uhr

VERANSTALTUNGEN

Oppenheimer, 19.15 Uhr

Kung Fu Panda 4, 3D, 19.30 Uhr

Drive-Away Dolls, 20 Uhr

BÄDER

Hallenwellen- und Freibad: 6.30

bis 8, 15 bis 21 Uhr

TERMINE IN CLOPPENBURG

VERANSTALTUNGEN

9 bis 14 Uhr: Seelsorgertelefon der Integrationsloten, Tel. 04471/8820936

9 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17: Tourist-Information

9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 17: Haus „Die Macher“

10 bis 12 Uhr: Diakonie-Laden

10 bis 12, 15 bis 17 Uhr: Ehren-

amtsagentur

15 bis 17 Uhr: Heimatbüro im

Krapp-Haus

15 bis 17 Uhr, Mehrgenerationen-

haus: „Famose Schabernack Spek-

takel“, für Kinder von 6 bis 11

16 bis 17 Uhr, Bücherei St. And-

reas: „Ach du bunte Ei“, Bilder-

buchkino für Kindergartenkinder

16 bis 19 Uhr: Haus „Bethanien“,

Café Apfelblüte

17.30 bis 19.30 Uhr, Mehrgenera-

tionenhaus: Stammtisch für Väter,

männliche Erziehungsberechtigte

19 Uhr, Heimatbüro im Krapp-

Haus: Infoabend über Schwalben,

Nabu-Gruppe Cloppenburg

20 Uhr, Hotel Taphorn: Chorprobe,

St.-Andreaschor

KINO

Cine-Center

Dune: Part Two, 16, 19.30 Uhr

Kung Fu Panda 4, 16, 20 Uhr

Kung Fu Panda 4, 3D, 16 Uhr

Raus aus dem Teich, 16 Uhr

Wunderland - Vom Kindheitstraum

zum Welterfolg, 16, 20 Uhr

Anatomie eines Falls, 19.30 Uhr

Wo die Lüge hinfällt, 20 Uhr

BÜCHEREIEN

Zündstoff zwischen Kreis und Emstek

FEUERWEHR Kreistag gegen Millionenzuschuss für Erweiterung und Modernisierung des Gerätehauses

VON CHRISTOPH KOOPMEINERS

EMSTEK/CLOPPENBURG – Gehen die Gemeinde Emstek und der Landkreis Cloppenburg in Sachen Feuerwehr getrennte Wege? Diese Entscheidung soll im Juni im Emstekter Rat fallen, nachdem der Kreistag am Donnerstagabend eine Beteiligung an den Kosten für die Erweiterung und Modernisierung des Emstekter Feuerwehrhauses abgelehnt hat und stattdessen Miete zahlen will. Emstek hatte einen Zuschuss von 1,6 Millionen Euro beantragt.

Grundsätzlich sind beide Seiten einer Meinung, dass der Gefahrgutzug des Landkreises (zwei Fahrzeuge, drei Abrollbehälter sowie weiteres Material) wie in den vergangenen 30 Jahren gut in Emstek aufgehoben ist. Der Grund: Die meisten Einsätze fährt der Gefahrgutzug auf der nahen Autobahn – zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr Emstek.

Die muss nun entsprechend der Vorgaben des Feuerwehrbedarfsplans ihr Gerätehaus an der Halener Straße erweitern, da die Räumlichkeiten nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Die große Lö-

sung inklusive Gefahrgutzug kostet rund acht Millionen Euro, ohne sechs Millionen.

Feuerwehr braucht Platz

Errichtet wurde das Feuerwehrgerätehaus 1994. Damals wurde auch der Gefahrgutzug dort angesiedelt. Entsprechend groß wurde gebaut. Der Landkreis beteiligte sich mit 750 000 DM. Das waren drei Achtel der Baukosten. So soll es nach Vorstellung der Gemeinde Emstek auch dieses Mal laufen; denn auch die Hallen, die seinerzeit für den Gefahrgutzug gebaut wurden, müssen modernisiert werden. Insgesamt mangelt es an Platz. Auch die Kapazitäten für das Material des Gefahrgutzuges sind ausgereizt und werden bereits an zwei verschiedenen Standorten gelagert. Geschaffen werden müssen separate Sanitärräume für Männer und Frauen. Auch kann die Trennung von sauberer und kontaminierten Bekleidung (Schwarz-Weiß-Trennung) nicht umgesetzt werden. Zudem müssen die Lauf- und Fahrwege optimiert werden.

Der Landkreis will künftig Miete dafür zahlen, damit der Gefahrgutzug in Emstek bleibt. Entsprechende Nutzungsvereinbarungen sollen mit allen Kommunen vereinbart werden, die die 25 buntes-, landes- und kreiseigenen Fahrzeuge plus Material im Landkreis unterstellen. Die Rede ist von 5,20 Euro pro Quadratmeter im Monat. „Die Miete ist ein Witz“, reagierte Emsteks Bürgermeister Michael Fischer am Freitag auf den Beschluss des Kreistages. Damit könnte die Gemeinde Modernisierung des Gefahrgutzuges nicht refinanzieren. Fischer kann sich auch mit einer Miete des Landkreises an-



Das Gerätehaus der Freiwillige Feuerwehr Emstek soll modernisiert und erweitert werden. Die Bäume und Sträucher am Gelände wurden bereits gerodet.

BILD: CHRISTOPH KOOPMEINERS

freunden, wie er im Vorfeld in einem Brief an Landrat Johann Wimberg geschrieben hatte. Die müsse dann aber bei 4000 bis 5000 Euro pro Monat liegen, um die Investition der Gemeinde in den nächsten 20 bis 30 Jahren zu refinanzieren.

Politik berät nun

Der Bürgermeister will nun mit dem Ortskommando der Feuerwehr und den Fraktionen sprechen, um in den nächsten drei Monaten eine Entscheidung herbeizuführen. Danach soll nämlich die Aus-

schreibung für das Feuerwehrhaus veröffentlicht werden, damit noch dieses Jahr der Spatenstich erfolgen kann. Eine Möglichkeit wäre, für den Gefahrgutzug eine kostengünstige Halle zu bauen, eine andere, sich ganz vom Gefahrgutzug zu trennen. Der Landkreis macht seinerseits Druck. Wie Wimberg in einem Brief an Fischer antwortete, will der Landkreis der Nutzung der von ihm 1994 finanzierten Fahrzeughalle nur zustimmen, sofern für den Gefahrgutzug adäquater Ersatz zur Verfügung gestellt wird.

ZUSCHUSS FÜR NEUEN EINSATZLEITWAGEN

Der Landkreis bezuschusst einen neuen Einsatzleitwagen der Freiwilligen Feuerwehr Emstek mit 20 Prozent der Kosten. Dafür darf das Fahrzeug auch vom Gefahrgutzug des Landkreises Cloppenburg genutzt werden. Das hat der Kreistag einstimmig beschlossen.

Der Gefahrgutzug ist bei der Freiwilligen Feuerwehr Emstek stationiert. Neben den kreiseigenen Fahrzeugen des Gefahrgutzuges stellt die Gemeinde Emstek den Wagen für Einsätze und die Ausbildung des Gefahrgutzuges zur Verfügung. Der ABC-Dienst, der Fernmeldezug und die Drohnengruppe des Landkreises haben eigene Einsatzleitwagen.

Der jetzige Einsatzleitwagen wurde 2008 beschafft und ebenfalls mit 20 Prozent vom Kreis bezuschusst. Die Gemeinde Emstek will das Fahrzeug Technik ersetzen.

Die Kosten für einen neuen Einsatzleitwagen sollen nach Angaben der Gemeinde Emstek zwischen 250 000 und 300 000 Euro betragen. Somit würde der Kreiszuschuss bei 50 000 bis 60 000 Euro liegen.

Sie waren Motoren des TC Nikolausdorf-Garrel

NACHRUF Hermann und Lore Backhaus gestorben

VON HUBERT LOOSCHEN

NIKOLAUSDORF/CLOPPENBURG – Am 13. März ist Hermann Backhaus, der Gründer und Motor des Tennisclubs Nikolausdorf-Garrel, im Alter von 90 Jahren verstorben. Er starb nur fünf Wochen nach seiner Ehefrau Lore. Das Ehepaar, das seit der Pensionierung von Hermann Backhaus im Jahr 1993 in Cloppenburg lebte, feierte 2021 das Fest der „Eisernen Hochzeit“. Hermann Backhaus leitete 20 Jahre die Kriminalpolizei Cloppenburg.

Hermann Backhaus, der mit seiner Frau am Ginsterweg in Nikolausdorf ein Haus gebaut hatte, sprach mit einem Gast über die an die Terrasse angrenzende Weide, auf der Kühe grasten und die im Besitz der Gemeinde Garrel war. Das sei doch ein idealer Platz für eine Tennisanlage, sagte der Besucher. Diese Idee griff Hermann Backhaus, damals noch eifriger Fußballanhänger, auf, sammelte interessierte Sportler um sich und forcierte den Bau der Anlage.

1972 Vereinsgründung

Schon im Juni 1972 kam es zur Vereinsgründung, und nach einer Kampfabstimmung im Rat der Gemeinde konnte der Verein das besagte Grundstück nutzen. Schon im September 1973 wurden die ersten Plätze eingeweiht. Der Verstorbene trieb die Entwicklung des Vereins voran. Es entstanden weitere Außenplätze,



Das Ehepaar Backhaus im Jahr 2022 mit Garrels Bürgermeister Thomas Höffmann

BILD: HUBERT LOOSCHEN

Sie kannte alle

„Lore Backhaus war vermutlich die einzige Person, die alle Vereinsmitglieder persönlich kannte“, heißt es in einer Chronik. Sie sorgte für Getränke und versorgte die Vereinsmitglieder und Spieler, die auf der Anlage in Nikolausdorf zu Gast waren. Von ihrem Wohnzimmer aus hatte sie ständig einen Überblick auf das Geschehen auf den Plätzen und half immer, wenn ihre Unterstützung gebraucht wurde.

Auch nach dem Umzug nach Cloppenburg verfolgte das Ehepaar mit großem Interesse die Entwicklung des Vereins. Das Ehepaar Backhaus hinterlässt einen Sohn.

Hermann Backhaus wird am Dienstag, 19. März, um 14.30 Uhr auf dem St.-Andreas-Friedhof Cloppenburg zu Grabe getragen.



SV Molbergen II stolpert in Altenoythe

FUßBALL-KREISKLASSE Verdiente 0:3-Niederlage – SV Cappeln baut Tabellenführung aus – Bösel verliert

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Dank eines 3:1-Erfolges beim SV Bösel hat der SV Cappeln seine Tabellenführung in der Fußball-Kreisklasse ausgebaut. Die Cappelner haben nun fünf Punkte Vorsprung auf den Zweiten SV Molbergen II. Die Molberger verloren in Altenoythe 0:3.

■ DIE PARTIEN IM ÜBERBLICK

SV Altenoythe II - SV Molbergen II 3:0 (2:0). Kevin von Handorf traf bereits nach vier Minuten zur SVA-Führung. Die Molberger fanden derweil überhaupt nicht ins Spiel. So mit geriet der Altenoyther Sieg auch zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Die Zuschauer bekamen indes kein gutes Spiel zu sehen. Die Partie war sehr zerfahren.

Tore: 1:0 von Handorf (4.), 2:0 Holger Brünemeyer (19.), 3:0 Root (77., Foulelfmeter).

Sr.: Plate (Galgenmoor).

SW Lindern - BV Kneheim 3:0 (3:0). Die Kneheimer kassierten eine verdiente Niederlage. Zudem zog sich ein Kneheimer Spieler eine schwere Verletzung zu. Er war im Rasen hängengeblieben und wurde mit einem Krankenwagen ins Krankenhaus gebracht.

Tore: 1:0 Borken (17.), 2:0 Hermeling (23.), 3:0 Blome (26.).

Schiedsrichterin: Goldenstein (Surwold).



Der Tabellenzweite SV Molbergen II (rote Trikots) verlor am Sonntag beim SV Altenoythe II mit 0:3.

BILD: OLAF KLEE

DJK Bunn - VfL Markhausen 5:0 (2:0). Die DJK-Akteure gaben im ersten Abschnitt den Ton an. Folgerichtig führten sie auch zur Pause.

Allerdings hätten sie auch höher führen können. Aber die Hausherren scheiterten ein ums andere Mal am VfL-Keeper. In der zweiten Halbzeit waren zuerst die Gäste am Drücker. Doch die Drangphase dauerte nur eine Viertelstunde. Im weiteren Verlauf des Spiels legte Bunn nach.

Tore: 1:0 Beelmann (21.), 2:0 Zielke (43.), 3:0 Rehnen (75.), 4:0 Oltmanns (78.), 5:0 Fynn Mesch (84.).

Sr.: Helmes (Sevelten).

BV Garrel II - SV Höltigenhausen II 1:1 (0:1). Es war eine höhepunktarme Begegnung.

Alan Aslan brachte die Gäste in Führung (35.). In der zweiten Halbzeit markierten die Garreler durch ihren Torjäger Artur Bocsenean das 1:1. Er hatte einen an Johannes Bley verursachten Foulelfmeter verwandelt (55.). Anschließend bissen sich die Garreler an der „Höcker“ Abwehr die Zähne aus.

Tore: 0:1 Aslan (35.), 1:1 Bocsenean (55., Foulelfmeter).

Sr.: Furup (Neuscharrel).

Viktoria Elisabethfehn - FC

Lastrup II 1:1 (0:0). Die Viktoria hatte den Gegner im ersten Durchgang gut im Griff gehabt.

Aber die Überlegenheit münzten sie nicht in Tore um, weil sie vor dem gegnerischen Gehäuse zu ungefährlich agierten.

In der 50. Minute sorgte Pierre Macke für die verdiente Viktoria-Führung. Aber nach einer guten Stunde kamen die Lastruper besser ins Spiel. Lohn der Mühen war der Ausgleich durch Mirco Witte. Er hatte nach einer Flanke per Kopf getroffen (85.). Die Fehntjer versuchten im Anschluss den Siegtreffer zu erzielen,

doch sie ließen dabei sehr gute Chancen aus.

Tore: 1:0 Macke (50.), 1:1 Witte (85.); **Sr.:** Günter Frerichs (Sedelsberg).

SV Nikolausdorf - SC Sternbusch 2:2 (0:1). Die Sternbuscher Führung ging auf das Konto von Finn Voet (8.). In der zweiten Halbzeit machte der Gastgeber Druck. Es folgten vier turbulente Minuten. Zuerst „knipste“ Mattes Espelage für den SVN (54.), ehe Miran Hamid den SCS in Führung brachte (56.). Dann waren wieder die Nikolausdorfer am Zuge. Jannis Trumme markierte den 2:2-Endstand (58.).

Tore: 0:1 Voet (8.), 1:1 Mattes Espelage (54.), 1:2 Hamid (56.), 2:2 Trumme (58.). **Sr.:** Koch (Ganderkesee).

BV Bösel - SV Cappeln 1:3 (0:2). John Buchmüller erzielte das 1:0 für Cappeln (20.). In der 30. Minute vergab Jonas Eilers die Riesenchance zum Ausgleich. In der Folgezeit erhöhten Simon Middendorf (39.) und Lukas Tegenkamp (61.) auf 3:0. Der SV Bösel steckte aber nicht auf. Eilers verkürzte per Foulelfmeter (65.). Die Cappelner bekamen auch einen Foulelfmeter zugesprochen, den Buchmüller verschoss.

Kurz vor Schluss ließen die Böseler eine Chance durch Eilers aus. Dann war Feierabend.

Tore: 0:1 Buchmüller (20.), 0:2 Middendorf (39.), 0:3 Tegenkamp (61.), 1:3 Eilers (65., Foulelfmeter); **Sr.:** Siemer (Höltigenhausen).

SPORT-TELEGRAMME

Spannung pur

NEUSCHARREL – In der zweiten Staffel der II. Fußball-Kreisklasse bahnt sich ein spannendes Rennen um die Meisterschaft an. Auf Platz eins liegt der BV Neuscharrel mit 33 Punkten. Neuscharrels ärgster Verfolger ist der BV Varrelbusch mit 31 Zählern. Auf Platz drei befindet sich der SV Mehrenkamp. Der SVM hat 30 Punkte auf seinem Konto. Am Sonntag, 24. März, kommt es zum Spitzenspiel zwischen Gastgeber BV Neuscharrel und dem BV Varrelbusch. Die Partie wird um 15 Uhr angepfiffen.

Nachholtermin steht fest

GARREL – Das vom zwölften Spieltag ausstehende Punktspiel der Drittliga-Handballerinnen des BV Garrel bei der HSG Blomberg-Lippe II ist neu angesetzt worden. Anwurf der Partie ist am Freitag, 12. April, 20.30 Uhr, in Blomberg. Die Neuansetzung des Spiels ging jedoch nicht ohne Nebengerüste über die Bühne.

Auf die Garrelerinnen wartet dann ein hammerhartes Wochenende. Denn nur zwei Tage nach dem Blomberg-Gastspiel empfangen sie den TV Aldekerk.

75. Geburtstag

CLOPPENBURG – Am Dienstag, 3. September 2024, wird der Niedersächsische Fußballverband (NVF) Kreis Cloppenburg 75 Jahre alt. Aus diesem Anlass plant der NVF-Kreis Cloppenburg am Mittwoch, 30. Oktober, eine Jubiläumsveranstaltung im Gasthof Sieger in Thüle. Dies teilte der NVF-Vorsitzende des Kreises Cloppenburg, Manfred Südeck, unlängst mit. Er gab darüber hinzu bekannt, dass der Kreisfußballtag am Samstag, 29. Juni, in Ermke stattfindet. Geplant wird im Gasthof Schnieder.

Kein TVC-Heimspiel

CLOPPENBURG – Das für den vergangenen Samstag angelegte Heimspiel der Landesliga-Handballerinnen des TV Cloppenburg gegen die HSG Heidmark II in der Nord-Ost-Staffel kam nicht zustande. Die Gäste baten um eine Verlegung aufgrund von personellen Problemen. Wann die Begegnung nachgeholt wird, ist noch offen.

JFV Altes Amt Friesoythe gewinnt Kreisderby

FUßBALL-BEZIRKSLIGA C-Junioren bezwingen JSG Emstek/Bethen/Höltigenhausen mit 4:2

VON STEPHAN TÖNNIES



In der Bezirksliga der C-Junioren traf der JFV Altes Amt Friesoythe (r.) auf die JSG Emstek/Bethen/Höltigenhausen BILD: KLEE

Dominik Nagel einen 20-Meter-Freistoß in die Maschen des JFV-Tores. Trotz des Zwei-Tore-Rückstandes steckten die Friesoyther ihre Köpfe nicht in den Sand.

Sie gaben Vollgas, um den Bock umzustoßen. Imdad Same Hamed erzielte in der 24. Minute den Anschlusstreffer. Nur 180 Sekunden später hieß es 2:2. Luca Hillbrands hatte getroffen. Fast wäre dem JFV kurz vor der Halbzeitpause so-

gar der Führungstreffer gelungen. Doch der Ball klatschte ans Aluminium. Auch in der zweiten Halbzeit blieb es spannend, ehe die Gastgeber Nägele mit Köpfen machten. Tammo Hardenberg brachte den JFV mit seinem Doppelpack (60., 70.+3) auf die Siegerstraße.

Weitere Ergebnisse aus der Liga: TV Dinklage - JSG Langförden/Visbek/Bühren 1:1, VfL Wildeshausen - JSG Essen/Bevern/Löningen 4:3.

Bezirksklassist TTV Garrel-Beverbruch macht Titelgewinn perfekt

TISCHTENNIS Herrenteam gewinnt in Molbergen 9:3 – Ersatzgeschwächte SG Barßel/Sedelsberg spielt 8:8 in Mühlen

VON WILHELM BERSSEN

CLOPPENBURG/FRIESOYTHE – In der 1. Bezirksklasse Cloppenburg/Vechta: SV Peheim II - SV Molbergen III 4:6. Mit ihrem zweiten Tagesieg rettete Ruth Gruschka dem Molberger Team den Sieg.

SV Harkebrügge - SV Peheim-Grönheim II 3:7. Mit dem hart erkämpften Sieg in Harkebrügge wahrte die Peheimer Reserve vor dem Abschlussduell gegen Ramsloh die Chancen auf die Vizemeisterschaft. Überragende Einzelspielerin war Andrea Meyer. Beim SV Harkebrügge blieb Helga Wernke zweimal ungeschlagen.

Bezirksliga Herren Ost: TTV Cloppenburg - BW Lohne 9:7. Mit einem hauchdünnen Sieg gegen das bis dahin ungeschlagene Team aus Lohne



Symbolfoto BILD: VOLKHARD PATTEN

sorgte der TTV Cloppenburg für eine kleine Sensation. Spielentscheidend waren drei hart erkämpfte Doppelsiege. Nach der 2:1-Doppelführung musste man die Gäste auf 5:3 davonziehen lassen. Nur Daniel Wilke gewann sein Einzel.

Dem knappen Einzelsieg von Andreas Skubski an Posi-

tion sechs folgten vier grandios herausgespielte Einzelsiege von Oliver Peus, Christoph Tapke-Jost, Daniel Wilke und Nicolas König. Skubski und Frank Lunze verpassten den möglichen Siegpunkt durch hauchdünne Fünf-Satz-Niederlagen. Im dramatischen Schlussdoppel drehten Tapke-Jost und Wilke einen 0:2-Satzrückstand in einen denkwürdigen Sieg um.

GW Mühlen - STV BarSed (SG) 8:8. Ersatzgeschwächte kam die SG Barßel/Sedelsberg nicht über ein Remis hinaus. Zwei Doppelsiege sowie je ein Doppelpack von Christian Mesler, Raphael Haak und Sven Janssen im Einzel reichten nur zur Punkteteilung.

BV Essen - TuS Lutten 8:8. Mit einer besseren Doppelaufla-

beute (1:3) wäre noch mehr möglich gewesen. Beste Esener Einzelspieler waren Uli van Deest und Raul Damian. Martin Hackmann bezwang den starken Vilius Lapaitis in vier hochspannenden Sätzen (11:9, 10:12, 14:12, 13:11).

TTV-Triumph

1. Bezirksklasse Herren Cloppenburg/Vechta: SV Molbergen - TTV Garrel-Beverbruch 3:9. Der TTV machte mit dem Sieg die Meisterschaft perfekt. Die Gäste bauten die 3:0-Doppelführung durch die drei Tapken-Brüder und Andreas Lüken auf 7:0 aus, bevor die Molberger etwas besser ins Spiel fanden. Die Einzelpunkte von Daniel Budde, Frank Hagen und Mar-

cel Tabeling reichten aber allenfalls zur Ergebniskosmetik. Sebastian Lüken und Christian Tapken machten den Sack zu.

TTC Staatsforsten - OSC Damme II 2:9. Viermal musste sich der TTC Staatsforsten im fünften Satz knapp geschlagen geben. So blieben am Ende nur ein Doppelsieg durch Janzen/Meinders und der stark herausgespielte Einzelsieg von Ulli Reinelt gegen Christian Bünнемeyer.

BW Langförden - TTC Staatsforsten 9:4. Auch in Langförden musste das Team vom TTC Staatsforsten passen. Nach dem Doppelsieg durch Hubertus Meyer und Andre Tewes holten Marcus Hahnheiser, Torsten Janzen und Ersatzmann Andre Tewes die Einzelpunkte.

Böseler Talente glänzen



Starke Leistung: Fabian Vogelsang holte sich mit seinen Böseler Teamkollegen den Titel. BILD: WILHELM BERSSEN

BÖSEL/FBE – In der Tischtennis-Bezirksliga der Jungen 19 Ost hat sich die DJK TuS Böseler Talente gesichert. Möglich gemacht wurde der Erfolg durch einen 9:1-Kantersieg im letzten Saisonspiel gegen die SG Jahn Delmenhorst/Delmenhorster TB. Hanno Runden, Benedikt Lenzschau, Joel Leippi und Fabian Vogelsang hatten die Partie jederzeit im Griff.

Im Kreisderby gegen den BV Essen (6:4) taten sich die Böseler Talente dagegen schon deutlicher schwerer. Nur mit viel Mühe behielten sie die Oberhand. Spielsentscheidend waren die beiden Doppelsiege zu Beginn der Partie. Bester Einzelspieler war Fabian Vogelsang. Bei den Gästen punktete Ayoub Taha Ibrahim zweimal.

SPORT-TELEGRAMME

Willner bärenstark

CLOPPENBURG/LINGEN – Der 66-Jährige Detlef Willner (TV Cloppenburg) holte sich am vergangenen Wochenende bei den Landesmeisterschaften im Straßenlauf über zehn Kilometer die Vizemeisterschaft in der Altersklasse M-65. Willner überquerte in Lingen an der Ems die Ziellinie in einer Zeit von 41,44 Minuten. Anfang Februar dieses Jahres war Willner in Duisburg bereits etwas schneller unterwegs. Die Zeit von 40,44 Minuten bedeutete Kreisrekord in der Altersklasse M-65. Im März verbesserte er auch den Kreisrekord der M-65 über die Fünf-Kilometer-Strecke mit einer Zeit von 20,29 Minuten.

Erfolgreich

VISBEK/RÖDINGHAUSEN – Der Visbeker Simon Engelmann kommt in der laufenden Spielzeit der Fußball-Regionalliga West immer besser in Fahrt. Der in Diensten des SV Rödinghausen stehende Stürmer erzielte beim 5:1-Erfolg seiner Elf gegen den FC Wegberg-Bbeck ein Tor. Für Engelmann war es sein siebtes Saisontor. In den vergangenen drei Ligapartien von Rödinghausen gelangen ihm fünf Treffer und eine Torvorlage.

Heimniederlage

CLOPPENBURG – In der B-Junioren-Niedersachsenliga hat der JFV Cloppenburg daheim gegen den TSV Havelse mit 0:3 (0:2) verloren. Die Cloppenburger agierten in dieser Partie nicht zwingend genug.

SVH kassiert verdiente Heimniederlage

FRAUEN-HANDBALL Höltinghauserinnen unterliegen Heidmark 23:35 – Zu hohe Fehlerquote

VON STEPHAN TÖNNIES

HÖLTINGHAUSEN – In der Oberliga Nordsee haben die Handballerinnen des SV Höltinghausen eine Niederlage kassiert. Sie verloren am vergangenen Wochenende daheim gegen die HSG Heidmark mit 23:35 (12:15). Höltinghausens Trainer Marvin Muche musste in dieser Begegnung unter anderem auf Lena Walter verzichten. Sie fällt - wie berichtet - wegen eines Mittelhandbruches aus. „Der Ausfall von Lena hat uns sehr stark geschwächt“, so Muche.

Anfangsphase

Die Höltinghauserinnen kassierten eine verdiente Niederlage. „Wir sind auch schon nicht gut ins Spiel gekommen“, sagte Muche. Sein Team habe in der Abwehr nicht den Zugriff gefunden, und sich viele technische Fehler geleistet. „Heidmark hat es sehr gut gemacht, und ist genau dahingegangen, wo auch unsere Schwachstellen an dem Tag waren“, so Muche. Im Endeffekt habe sich sein Team zu viele Fehler erlaubt. Von der



Der SV Höltinghausen (grüne Trikots) kassierte gegen die HSG Heidmark eine verdiente Niederlage. BILD: OLAF KLEE

SV Bevern zieht Reißleine



Simon Wehming BILD: OLAF KLEE

vern noch im November 2023 bekannt gegeben, dass Wehming seinen auslaufenden Vertrag um zwei Jahre verlängert hat. Die Suche nach einem neuen Trainer dürfte sich nicht so einfach gestalten. Nach Informationen unserer Redaktion klopft der abstiegsbedrohte Verein bereits bei Matthias Risse an. Doch Risse, der früher schon für den SV Bevern tätig war, sagte ab.

Trotz der sportlichen Talfahrt – zuletzt kassierte Bevern gegen Papenburg eine 0:6-Niederlage – sorgt die Entscheidung für Verwunderung. Schließlich hatte der SV Bevern tätig war, sagte ab.

TVC legt Protest ein

CLOPPENBURG/ROTBURG/STT – Der Handball-Oberligist TV Cloppenburg hat Protest gegen die Wertung des Spiels gegen den TuS Rotenburg (32:30) eingelegt. Cloppenburgs Trainer Janik Köhler hatte bereits am vergangenen Sonntag im Gespräch mit unserer Redaktion angedeutet, dass man vonseiten des Vereins überlege Protest einzulegen. Die Kreiszeitung in Syke berichtete auch über den Protest des TV Cloppenburg.

Die Kreiszeitung schilderte die Szene warum der TV Cloppenburg Einspruch einlegte, wie folgt: „Beim Stand von 31:29 für Rotenburg legte Gastsitzer Janik Köhler rund eineinhalb Minuten vor Schluss die grüne Team-Time-out-Karte auf den Tisch des Kampfgerichts, was Zeitnehmer Dietmar Hornig nicht direkt mitbekam, da sich das Spielgeschehen auf der ande-

ren Seite befand. Cloppenburg vergab seine Chance, wodurch die Wümmestädter in Ballbesitz kamen. Erst dann ertönte das Signal zur Unterbrechung.“

Da eine Mannschaft eine Auszeit aber nur nehmen darf, wenn sie selbst im Angriff ist, entschieden sich die Unparteiischen Lena Gehrckens und Edgar Rot (Hanstedt/Hamburg) dazu, das Time-out nicht zu geben. Anstatt den Sachverhalt mit Hornig und Sekretär Holger Ebsen zu klären, konzentrierte sich das Gespann darauf, die Situation zu beruhigen. Unter anderem redete Rot auf Köhler ein, der vehement protestierte und sich kurzzeitig sogar auf das Feld setzte, so die Kreiszeitung weiter.

Nun befasst sich das Bandssportgericht mit dem Fall. Alles Weitere wird sich dann zeigen.

Niederlage gehe die Welt nun aber nicht unter, teilte Muche mit. Das Spiel werde nun in dieser Trainingswoche aufbereitet. „Gegen Neerstedt müssen wir auf jeden Fall eine Schippe drauflegen“, meinte Höltinghausens Coach.

Kader und Ausblick

■ **Kader vom SV Höltinghausen:** Tabea Lampe, Reinke Lentz, Brinkmann, Vagelpohl, Menke (2), Felstermann (3), Fangmann (3), Wierken, Barske (8/2), Fischer (6), Stottmann, Vanessa Lampe, Rau (1/1).

■ **Zwischenstände:** 0:3 (7.), 5:8 (16.), 9:10 (23.), 12:15 (Halbzeit) - 18:20 (43.), 20:28 (51.), 23:35 (Endstand).

■ **Nächstes SVH-Spiel:** Ihre nächste Begegnung in der Oberliga Nordsee bestreiten die Höltinghauserinnen bereits am Freitag, 22. März, beim TV Neerstedt. Anwurf der Begegnung ist um 20 Uhr. Der TV Neerstedt ist Tabellen-drittletzter. Das Hinspiel gewann der Aufsteiger SV Höltinghausen mit 32:20. Zur Halbzeitpause hatte der SVH mit 19:11 geführt.

JFV-Talente verlieren Heimspiel

CLOPPENBURG/STT – In der Fußball-Bezirksliga II ist dem JFV Cloppenburg II kein guter Start ins neue Punktspieljahr geglückt. Die Cloppenburger verloren unlängst auf eigenem Platz gegen die JSG Visbek/Bühren/Langförden mit 1:3. „Wir haben uns heute aufgrund unserer schlechten Chancenverwertung selber geschlagen. Hier war definitiv mehr drin“, ärgerte sich Jakob Scheibel vom JFV-Trainerteam. Joshua Mukina traf nach Vorarbeit von Andreas Mielke zur JFV-Führung (31.).

Aber nur fünf Minuten später erzielte Maximilian Johannes den Ausgleich. Die Cloppenburger ließen auch im weiteren Spielverlauf die nötige Konsequenz in ihrem Offensivspiel vermissen. Dies spielte den Gästen in die Karten. Johannes (62.) und Johann Hülsmann (69.) machten mit ihren Toren den 3:1-Erfolg perfekt.

DJK Bunnen spielt daheim 2:2 gegen BW Lohne

FRAUEN-FUßBALL Punkteteilung im Landesliga-Spitzenspiel - SG Elisabethfehn/Harkebrügge verliert 2:6

VON STEPHAN TÖNNIES

CLOPPENBURG – Punkteteilung im Spitzenspiel: In der Fußball-Landesliga der Frauen hat die DJK Bunnen daheim gegen den Tabellenführer BW Lohne 2:2 (2:2) gespielt. Unterdessen kassierte die SG Elisabethfehn/Harkebrügge gegen Olympia Uelsen eine 2:6-Heimniederlage.

■ **SG Elisabethfehn/Harkebrügge - Olympia Uelsen 2:6 (0:4).** Die Gäste fingen stark an. Alicia Hansmann (17.), sowie Marina Indzoan (20., 41.) und Sophia Witte (23.) hatten mit ihren Toren für eine 4:0-Pausenführung ge-



Sascha Anneken coacht die DJK Bunnen in der Fußball-Landesliga. BILD: OLAF KLEE

sorgt. Die Gastgeberinnen hatten in der ersten Halbzeit nicht ins Spiel gefunden. In der zweiten Halbzeit legten sie allerdings eine deutliche Leistungssteigerung hin. Sie versuchten über Konter ihr Glück. Das erste Tor der zweiten Halbzeit erzielte jedoch Olympia durch Indzoan (63.). Die SG ließ sich nicht entmutigen.

In der 72. Minute fiel durch Viviane Lünemann der erste SG-Treffer. Doch nur drei Minuten später stellte Esther Brokamp den alten Fünf-Tore-Vorsprung wieder her. Im weiteren Spielverlauf gab es Chancen auf beiden Seiten. In der sechsten Minute der Nach-

spielzeit verwandelte Carina Lentz einen Foulelfmeter für die Spielgemeinschaft Elisabethfehn/Harkebrügge. Zuvor war Maren Schröder im Olympia-Strafraum gefoult worden.

■ **DJK Bunnen - BW Lohne 2:2 (2:2).** Die DJK ging durch Maike Müsgega früh in Führung (5.). Aber eine gute Viertelstunde später glichen die Gäste durch Jasmin Lenkering aus. Kurz vor der Halbzeitpause ging die Post ab. Zuerst erzielte Aleksandra Gasior das 2:1 für Bunnen (37.). Doch Bunnen gab erneut eine Führung aus der Hand. In der 40. Minute traf Marie Holzenkamp zum 2:2.

ENNEA

N	R	A
U	I	N
E	G	B

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und

Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss). Beispiele: Bier = 4, Ruine = 5.

Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

FINDEN SIE SECHS UNTERSCHIEDE



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: AN - AUS - BO - BUEND - CE - DER - ER - FEL - FOR - GE - HEN - KIT - LICH - LICH - NIS - NON - RU - SA - SCHIG - SCHWE - TA - TRAU - ZU
sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren fünfte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und sechste Buchstaben - von oben nach unten gelesen - eine Redensart nennen.

- | | |
|-------------------------|----------------------------|
| 1. billig, geschmacklos | 5. chemisches Element |
| 2. anschmiegsam | 6. vorsätzliche Zerstörung |
| 3. Union, Pakt | 7. Inserat |
| 4. notwendig | 8. pausieren, rasten |

SCHÜTTELSCHWEDENRÄTSEL

ELL	NOW	ALOR	EHLU	EILN	DEO
DEERU					
AHN					Rätsellösung
EIL					W-592

Die alphabetisch geschüttelten Buchstaben sind so umzustellen, dass sich sinnvolle Rätselwörter ergeben.

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Viel Arbeit steht Ihnen relativ unvermittelt ins Haus. Machen Sie sich einen Plan, der die Vorgehensweise regelt. Ihre Kräfte zur Bewältigung der Aufgaben werden auf alle Fälle reichen.

STIER 21.04. - 20.05.
Sie haben es momentan nicht gerade leicht, denn jeder will irgendetwas von Ihnen. Falls es Ihnen möglich ist, sollten Sie unbedingt für einen Ausgleich und genug Entspannung sorgen.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Mit nebensächlichen Dingen sollten Sie Ihre Zeit nicht länger vergeudeten. Der Erfolg, von dem Sie träumen, wird sich nur einstellen, wenn Sie an den tatsächlich wichtigen Dingen arbeiten.

KREBS 22.06. - 22.07.
Sie können heute einiges erledigen, was erst in der nächsten Zeit ansteht. Dank der jetzt übermäßig vorhandenen Energie sind Sie zu vielmehr fähig. Dadurch lassen sich Vorteile erzielen.

LÖWE 23.07. - 23.08.
In ein Projekt haben Sie viel Zeit, Geld und Mühe gesteckt, doch jetzt plötzlich behandeln Sie es arg stiefmütterlich. Wieso das? Haben Sie die Lust verloren, die Sache weiter zu verfolgen?

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Es wird in Ihrer näheren Umgebung reichlich schmutzige Wäsche gewaschen, und wenn Sie es können, sollten Sie sich heraushalten. Erbitten man Ihre Meinung, sieht es anders aus.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Die verlockende Gelegenheit, eine alte Rechnung zu begleichen, bietet sich. Aber sobald Sie etwas genauer hinsehen, werden Sie erkennen, dass Ihre Rache ein zu billiger Spaß wäre.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Meinungen Dritter gehören in Ihre privaten Belange eigentlich nicht hinein, doch weil es immerhin um einen gut gemeinten Rat geht, sollten Sie das Außern einer Ansicht einmal erlauben.

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Eine Forderung an Sie ist durchaus berechtigt, und ein Strauben dagegen wäre ziemlich unklug und auch unfair. Im Grunde können Sie froh sein, wenn man nicht mehr von Ihnen verlangt.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Eine Botschaft erreicht Sie einigermaßen versteckt durch die Blume. Wie Sie sich jetzt weiter verhalten sollen, ist zunächst unklar. Sie werden aber garantiert den besten Weg finden.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Um sich auf ein anstehendes Gespräch, das von erheblicher Wichtigkeit für Ihre Zukunft ist, vorzubereiten, sollten Sie jede freie Minute nutzen, damit Sie später nichts bereuen müssen.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Eventuell kommen Sie zu einem Termin ein bisschen zu spät, und eine wichtige Aufgabe könnte dann schon vergeben sein. Machen Sie sich keine Gedanken: Es kommen weitere Chancen.

schwer- wiegend	zerstö- rerisch	Halb- affe, Woll- maki	↓	sagen- haft	↓	Initialen v. Schau- spieler Hudson	US-TV- Sender (Abk.)	↓	Kurz- form von: Adelheid	↓	asia- tischer Grunz- ochse	Kfz.-Z.: Hanau	↓	kana- rische Insel	Trocken- frucht	Laub- baum, Eller
►	▼								Besei- tigung eines Problems	►						
Nadel- baum		Diago- nalball beim Tennis		ehem. „Gold- küste“ Afrikas	►				dt. TV-Moder- atorin (Nadine)	►						
►			spani- sches National- museum													
Kreuzes- inschrift			chem. Zeichen für Pal- ladium	►												
Pyre- näen- Fluss	►															
►			weiß- russische Haupt- stadt													
hohe Spiel- karte	Wind- jacke	ostdt. Senden- anstalt (Abk.)	►					Daten- speicher- werk								
Bank- u. Börsen- wesen: Aufgeld	►															
„Polen“ in der Landes- sprache		häufiger Name für Papa- geien		umsonst (alles für die ...)	►			poetisch: Wohl- geruch	►	englisch: oder	ungenau, nicht klar	↓	Ort auf Ameland (Nieder- lande)	veraltet: zwei		
►								erzählen- des volks- tümliches Gedicht	►							
dickes Seiden- gewebe			hohe Männer- sing- stimme	►					siegen	►						
Erd- alkali- metall	►							instabiles Ele- mentar- teilchen	►							

Thies Stolle empfiehlt unsere

Mottotage

Di. & Fr. Frikadellen

Mi. & Fr. Brot aus dem Steinbackofen

Do. Schnitzel & bayrische Burger



Täglich frische Wraps, Suppen & Eintöpfe.



HOF STOLLE

Sandkruger Straße 300 · 26203 Klein Bümmerstede

Telefon: 04481/7657

Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr · Sa. 8 - 13 Uhr

Bitte um
Antwort

Hoch-
gebirge
betref-
fend

spani-
scher
Ausruf

spani-
sche
Anrede
(Herr)

Bürg-
meister
in Fran-
reich

Furcht

Hahnen-
fuß-
gewächs

spa-
nisch:
nein

süd-
ameri-
kanischer
Kuckuck

A B C D E F G H I J K L M N O P Q R S T U V W X Y Z
A U S Z I E H T I S C H , 2 . S P I N N E N-
N E T Z , 3 . W A S S E R W A A G E ,
4 . W I L D H U E T E R , 5 . W I N T E R-
A N F A N G , 6 . L A N D S C H A F T ,
7 . U R L A U B S R E I S E , 8 . F R A N ZI-
K U S . - Z u s e h e n i s t g r a t i s .
E n n e a :
W A L D B A U E R .
F r a g e d e s T a g e s :
c) D ä n e n .

Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe



7	3	8	6	2	9	4	5	1
9	6	5	1	3	4	2	8	7
1	4	2	5	7	8	3	9	6
8	5	6	2	4	7	9	1	3
4	7	9	3	5	1	8	6	2
3	2	1	9	8	6	5	7	4
6	1	4	8	9	3	7	2	5
5	8	3	7	6	2	1	4	9
2	9	7	4	1	5	6	3	8

1	9	7	4	6	3	2	5	8
2	3	5	1	8	7	9	4	6
4	6	8	5	2	9	7	3	1
7	5	1	8	4	2	3	6	9
4	9	3	6	7	1	5	8	2
6	8	2	9	3	5	4	1	7
5	2	9	3	1	6	8	7	4
3	1	4	7	9				

KALENDERBLATT

2014 Niedersachsen verabschiedet sich als erstes Bundesland vom achtjährigen Gymnasium und kehrt zum Abitur nach 13 Schuljahren zurück.

1964 Der Grosse-St.-Bernhard-Tunnel zwischen der Schweiz und Italien wird als erster alpendurchquerender Straßentunnel Europas eröffnet.

1949 Der Deutsche Volksrat verabschiedet in der sowjetischen Besatzungszone eine Verfassung für eine zu gründende „Deutsche Demokratische Republik“.



DPA-BILD: PEDERSEN

Geburtstag: Theo Koll (1958/ Bild), deutscher TV-Moderator (ZDF-Sendungen „auslandsjournal“, „Frontal 21“); Ursula Andress (1936), Schweizer Filmschauspielerin, Bondgirl im ersten James-Bond-Film „Dr. No“

Todestag: Josef Stingl (1919-2004), deutscher Sozialpolitiker, Präsident der Bundesanstalt für Arbeit 1968-1984

Namenstag: Josef

Oscar-Preisträger David Seidler ist tot



David Seidler gewann einen Oscar. DPA-BILD: BUCK

BERLIN/DPA – Der britische Oscar-Preisträger und Drehbuchautor David Seidler („The King's Speech“) ist Berichten zufolge gestorben. Wie unter anderem die Branchenblätter „Variety“ und „The Hollywood Reporter“ unter Berufung auf sein Management berichteten, starb Seidler am Samstag im Alter von 86 Jahren beim Fliegenfischen in Neuseeland. „David war an dem Ort, den er am meisten liebte – Neuseeland – und tat das, was ihm die größte Ruhe gab, nämlich Fliegenfischen“, zitierten die Medien aus einem Statement.

Der britische Historienfilm „The King's Speech“ (2010) über das Stotter-Problem des englischen Königs George VI. hatte bei der Oscar-Verleihung im Jahr 2011 die wichtigsten Preise abgeräumt. Der beste Film des Jahres hatte mit Colin Firth (50) den besten Hauptdarsteller, mit Tom Hooper den besten Regisseur und mit seiner Geschichte das beste Original-Drehbuch.

Darf das so? – Die Schoah in Spielfilmen

GESELLSCHAFT Die Debatte über Filmkunst zum NS-Terror hat schon eine längere Geschichte

von GREGOR THOLL

BERLIN – Bester internationaler Film bei den Oscars, Hunderttausende Kinobesucher hierzulande und ein zum Teil verstörtes Publikum, in dem viele danach Redebedarf haben: „The Zone of Interest“ sorgt derzeit für Furore. „Das Werk von Jonathan Glazer mit Christian Friedel und Sandra Hüller in den Hauptrollen wird als „der vielleicht beste Holocaust-Film, der je gedreht wurde“ (Mathias Döpfner/ „Welt“) bezeichnet. Andere werfen dem Film aber auch Verharmlosung von Antisemitismus und zu viel Täterperspektive vor.

Die Verallgemeinerung der Schoah auf Entmenschlichung („Our film shows where dehumanisation leads at its worst“, sagte Glazer bei den Oscars) kaschiere das Spezifische des Judenhasses. Ausgemacht wird ein Trend, dass die Perspektive der Juden in den letzten Jahren aus großen Spielfilmen über die Nazi-Zeit verschwunden sei; zum Beispiel in „Jojo Rabbit“ (2019), „Die Büchertiebin“ (2013), „Der Junge im gestreiften Pyjama“ (2008) und erst recht natürlich im deutschen Hitler-Film „Der Untergang“ (2004). Als Ausnahme gelten etwa der ungarische Oscar-Gewinner „Son of Saul“ (2015) oder Quentin Tarantinos Kriegsfilm „Inglourious Basterds“ (2009) über jüdische Rache an Hitler und Nazi-Oberen.

Dass ein Film über die Nazi-Zeit polarisiert, ist keine Premiere. Vor 25 Jahren gewann die italienische KZ-Farce „Das Leben ist schön“ bei den Oscars. 2002 fanden Kritiker Roman Polanskis Filmdrama „Der Pianist“ über den Warschauer-Ghetto-Überlebenden Władysław Szpilman zu ästhetisierend.

Gründe genug, um an ein paar als epochal geltende Spielfilme der Holocaust-Aufarbeitung zu erinnern:



Oscar prämiert und aktuell im Kino: „The Zone of Interest“ zeigt in einer Art „Big Brother“-Manier das Leben der Familie Höß – hier mit Sandra Hüller (l.) als Hedwig Höß und Christian Friedel (M.) in einer Szene am Esstisch.

DPA-BILD: LEONINE

OSCAR FÜR „THE ZONE OF INTEREST“

Rund 415 000 Kinogänger sind in Deutschland innerhalb von knapp drei Wochen für den mit zwei Oscars ausgezeichneten umstrittenen Auschwitz-Film „The Zone of Interest“ mit Sandra Hüller und Christian Friedel gezählt worden. Das teilte am Montag der Verleih Leonine Studios mit. Der britische Film,

der in Polen und komplett auf Deutsch gedreht wurde, hatte am 29. Februar seinen Kinostart.

Oscars gewann „The Zone of Interest“ in der Kategorie „Bester internationaler Film“ und in der Sparte „Bester Ton“ (Tarn Willers und Johnnie Burn).

■ The Zone of Interest:

Der Film spielt in Auschwitz am Rande des Vernichtungslagers. Gezeigt wird in tagebuchartigen Szenerien und in einer an Reality-TV erinnernden „Big Brother“-Situation der Alltag der Familie von Kommandant Rudolf Höß. Nur eine Mauer trennt das Anwesen vom Massenmord. Ungewöhnliche Soundeffekte (Schreie, Hundegebell) erzeugen eine düstere Atmosphäre. Der Film ist mit seinen

Aussassungen voraussetzungreich. Er funktioniert nur, solange das Wissen um die Berichte von Überlebenden und die dokumentarischen Bilder vom Holocaust im Gedächtnis existieren.

■ Das Leben ist schön

Der Film „La vita e bella“ (1999) gewann Oscars als beste nicht-englischsprachige Produktion und für die Musik. Zum ersten Mal in der Oscar-Geschichte wurde zudem mit

Roberto Benigni ein Schauspieler aus einem fremdsprachigen Film zum besten Darsteller gekürt. Er spielt unter eigener Regie den italienischen Juden Guido, der im KZ seinen kleinen Sohn Giosué mit immer neuen komödiantischen Einfällen vor dem Grauen zu schützen versucht. Der Lageraufenthalt ist demnach Teil eines großen Spiels. Selbst als der Vater zur Erschießung abgeführt wird, spielt er für seinen Sohn die Rolle weiter. Auch in Israel wurde der Film ausgezeichnet.

■ Schindlers Liste

Der mit sieben Oscars ausgezeichnete Spielfilm von Steven Spielberg (1993) wird manchmal als Prototyp sogenannter Holocaust-Pornografie bezeichnet – also mit extrem expliziten, aber eben gestellten Bildern des Leids. Die Hauptfigur ist der Deutsche Oskar Schindler, NSDAP-Mitglied und Lebemann (Liam Neeson). Er ließ im Zweiten

Weltkrieg rund 1200 Jüdinnen und Juden in seiner Emaille- und Munitionsfabrik für sich arbeiten – sie standen auf einer Liste, damit sie nicht nach Auschwitz gebracht wurden. Spielberg wurde vorgeworfen, ausgerechnet eine Story mit Happy End aus der Nazi-Zeit zu inszenieren.

■ US-Serie „Holocaust“

Das Wort „Holocaust“ war bis Ende der Siebzigerjahre der deutschen Bevölkerung unbekannt. Erst mit der US-Serie aus dem Jahr 1979 etablierte sich der Begriff. Und erst mit „Holocaust“ wurde der Völkermord an den Juden für Millionen Deutsche konkret. Viele Ältere, die selbst die Nazi-Zeit erlebt hatten, vergossen damals Tränen über die fiktive Familie Weiss. Der Holocaust-Überlebende und Friedensnobelpreisträger Elie Wiesel bezeichnete den TV-Mehrteiler als Seifenoper und „Beleidigung für die, die umkamen, und für die, die überlebten“.

Banksys neues Werk in London

LONDON/DPA – An einer Londoner Hauswand ist ein neues Gemälde von Banksy aufgetaucht. Der mysteriöse britische Streetart-Künstler bestätigte am Montag seine Urheberschaft mit einem Foto auf seinem Instagram-Account, nachdem das Werk bereits am Wochenende für Aufsehen und Spekulationen gesorgt hatte.

Das grüne Werk ist auf eine weiße Wand hinter einem kahlen Baum gesprührt und erweckt aus dem richtigen Blickwinkel den Anschein, der Baum trage Blätter. Darunter ist im Stil des bis heute anonymen Künstlers eine Frau zu sehen, die ein Sprühgerät in der Hand hält und das Werk betrachtet. Auf dem Instagram-Account Banksys war ein Foto der Szene ohne das Kunstwerk, sowie mehrere mit dem Werk zu sehen.



Astrid Böhmisch leitet als neue Direktorin die Leipziger Buchmesse vom 21. bis 24. März.

DPA-BILD: SCHMIDT

ler aus 40 Ländern in Leipzig präsentiert.

Angekündigt für die Messe und das dazugehörige Festival „Leipzig liest“ sind namhafte Autorinnen und Autoren ebenso wie Stars aus der Unterhaltungsbranche. Unter anderem werden Marc-Uwe Kling, Ingrid Noll und Arne Dahl in Leipzig erwartet. Schauspielerin Uschi Glas (80) stellt ihre Memoiren vor, und

auch ihre Schauspiel-Kollegen Katja Riemann und Jörg Hartmann kommen auf die Buchmesse.

Außerdem bekommt die nach Frankfurt zweitgrößte deutsche Buchmesse ungewohnten politischen Besuch. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat sich zu einem Rundgang angesagt und will danach in einer Podiumsrunde mit den Autoren Ingo

Schulze und Anne Rabe über den Zustand der Demokratie diskutieren.

Die Leipziger Buchmesse war durch die Corona-Pandemie in ein schwieriges Fahrwasser geraten. 2020 musste sie als eine der ersten großen Messen bundesweit abgesagt werden. Auch die nächsten beiden Anläufe, die Messe zu ermöglichen, scheiterten. Nach der dritten Absage – die durch Rückzüge großer Verlagsgruppen erzwungen wurde – entbrannte eine Diskussion um die Notwendigkeit der Publikumsschau. 2023 gelang dann das Comeback, und auch in diesem Jahr sind laut Messe alle großen Aussteller wieder mit dabei.

Als Gastland präsentieren sich in diesem Jahr die Niederlande und Flandern unter dem Motto „Alles außer flach“. Die Gäste planen rund 100 Veranstaltungen mit 41 Autorinnen und Autoren.

Reinemann fährt zu DHB-Team

OLDENBURG/HRS – Handballerin Toni Reinemann vom Bundesligisten VfL Oldenburg ist erneut von Bundestrainer Markus Gaugisch eingeladen worden. Die 22-jährige Rückraumspielerin zählt zu den 20 Akteurinnen, die Gaugisch für einen Lehrgang nominierte, zu dem insgesamt sechs Spiele der EM- und der Olympia-Qualifikation zählen.

Am 4., 6. und 7. April bestritt die deutsche Mannschaft in Heidelberg gegen die Ukraine und zweimal gegen Israel die letzten noch ausstehenden EM-Qualifikations-Spiele. Die EM findet vom 28. November bis 15. Dezember in Ungarn, der Schweiz und Österreich statt.

Nur wenige Tage nach den EM-Qualifikationsspielen geht es dann um das Ticket für die Olympischen Sommerspiele in Paris. In Ulm spielt die deutsche Auswahl am 11. April gegen Slowenien, am 13. April gegen Montenegro und am 14. April gegen Paraguay. Die beiden besten Mannschaften dieser Vierergruppe dürfen zu den Spielen nach Paris (26. Juli bis 1. August).

Reinemann, die im vergangenen Herbst ihr Nationalmannschaftsdebüt gefeiert hatte, ist die einzige Oldenburgerin im deutschen Kader. Zum Aufgebot zählt aber auch Jenny Behrend (SG Bietigheim), die von 2014 bis 2021 beim VfL gespielt hatte.

Jadehaie stehen im Playoff-Finale

SANDE/HRS – Der Eishockey-Regionalligist ECW Sande aus dem Kreis Friesland kämpft ab kommenden Freitag in der Playoff-Finalserie gegen die Harzer Falken um den Meistertitel. Die Jadehaie aus Sande erreichten am Sonntagabend durch einen 4:1-Sieg im entscheidenden dritten Playoff-Halbfinale bei den Beach Devils Timmendorfer Strand die Finalserie. Die Harzer Falken aus Braunschweig hatten sich bereits am vergangenen Freitag durch einen 4:2-Erfolg beim Adendorfer EC für die Endspielserie qualifiziert.

In der Finalserie sind zwei Siege für den Gesamterfolg nötig. Das erste Spiel findet an diesem Freitag (20 Uhr) in Braunschweig statt, das zweite am Sonntag (19 Uhr) in Sande. Ein mögliches drittes Duell würde wiederum in Braunschweig ausgetragen werden.

Fußball

Regionalliga Nord Männer

1. Hannover 96 II	25	67:34	57
2. 1. FC Phönix Lübeck	21	56:20	48
3. Holstein Kiel II	26	54:39	48
4. SV Meppen	25	53:37	46
5. Drochtersen/Assel	25	37:31	42
6. FC Teutonia Ottensen	25	43:32	38
7. FC St. Pauli II	25	53:32	37
8. VfB Oldenburg	24	42:33	37
9. Hamburger SV II	22	36:33	35
10. BW Lohne	25	35:35	34
11. TSV Havelse	23	35:37	33
12. Eintracht Norderstedt	23	42:52	26
13. SSV Jeddelloh II	23	28:42	25
14. Bremer SV	22	27:43	23
15. SC Weiche Flensburg 08	22	28:39	22
16. Eimsbütteler TV	23	25:47	15
17. FC Kilia Kiel	25	28:57	14
18. SC Spelle-Venhaus	24	21:67	10
Relegation			Absteiger

Kampf gegen Frust und Spannungsabfall

REGIONALLIGA NORD Wie VfB Oldenburg mit Schiedsrichter-Ärger und Abrutschen auf Platz acht umgeht

VON LARS BLANCKE
UND WOLFGANG WITTIG

OLDENBURG – Auch am Montag noch war jene Szene das große Gesprächsthema, die bereits am Sonntag die Gemüter im Marschwegstadion erregt hatte. Auf einer Videosequenz, die „nkcinematic“, ein Video-Creator, der in dieser Saison für den VfB Oldenburg an der Seitenlinie filmt, bei Instagram postete, ist die 37. Minute festgehalten. Oldenburgs Elsamed Ramaj stürmt in Richtung Strafraum. Patrick Siefkes, Torwart der SV Drochtersen/Assel, rauscht ihm entgegen – und weil Ramaj den Ball an ihm vorbei spitzelt, grätscht der Keeper den Stürmer knallhart um. Beim Stand von 1:2 aus VfB-Sicht wäre Rot für Siefkes wegen Notbremse und Freistoß für den VfB die korrekte Entscheidung gewesen – das Foul passierte knapp außerhalb des Strafraums.

Mit Ärger umgehen

Weil Schiedsrichter Marco Scharf aus Cuxhaven aber kein Foulspiel sah und kurioserweise sogar auf Einwurf VfB entschied, was bei dem gesamten Bewegungsablauf beider Fußballer unmöglich erschien, war der Frust beim VfB nicht nur wegen der 1:3 (1:3)-Niederlage groß. „Wenn man das anspricht, heißt es, man sucht nach Ausreden“, haderte Trainer Fuat Kilic. Der Ärger stand dem Coach dabei deutlich ins Gesicht geschrieben – und er dürfte nach Ansicht der Videobilder noch größer geworden sein: „In meinen Augen ist es physikalisch unmöglich, dass der Torhüter den Ball gespielt haben soll, der dann seitlich im Aus landet. Er war letzter Mann, ein klares Foulspiel.“

Der Umgang mit dem Frust resultierend aus dem Schiedsrichter-Ärger, der zweiten Niederlage in Folge, dem Abschied aus dem Titelkampf, der schon mindestens eine Woche zuvor beim 0:1 bei Teutonia Ottensen stattgefunden hatte, und dem Abrutschen auf Platz acht der Tabelle ins graue Mittelmaß der Regionalliga dürfte ein großes Thema sein für den VfB in dieser Woche. Die andere Aufgabe stellt sich Trainer Kilic: einen Spannungsabfall innerhalb des Teams zu vermeiden. Lange hatte der VfB unter seiner Leitung an einer Aufholjagd gefeiert, jetzt geht es an den letzten zehn Spieltagen nur noch um eine bessere Platzierung.



Die Szene, die die VfB-Gemüter erhielt: Drochtersens Torwart Patrick Siefkes kommt gegen Oldenburgs Elsamed Ramaj zu spät und „haut“ den Stürmer regelrecht um.

BILD: PIET MEYER

war dennoch untypisch für ein VfB-Heimspiel. In der Regel sind die Oldenburger im Marschwegstadion von Beginn an das dominante Team, dieses Mal liefen sie zumeist hinterher. Danach steigerte sich der VfB, verkürzte durch Markus Ziereis (31.), hatte Pech bei der Ramaj-Szene und hatte nach dem 1:3 durch Felix Schmiederer (40.) in der zweiten Halbzeit eine Reihe guter Möglichkeiten auf das 2:3.

Maximales herausholen

„Wenn wir auf dem Platz stehen, wollen wir gewinnen. Auch wenn uns viele technische Fehler passiert sind, müssen wir einfach weitermachen“, wiegte VfB-Verteidiger Marc Schröder das Thema Spannungsabfall ab. Kapitän Patrick Möschl argumentierte, dass der VfB sowohl in Ottensen als auch gegen Drochtersen genug Chancen gehabt hätte: „Wenn wir in Ottensen die Tore gemacht hätten, hätte jeder gesagt, was für ein geiles Spiel. Wir müssen die Tore machen, dann ist alles gut. Aufgeben ist nicht unser Ding.“ Und Torwart Jhonny Peitzmeier fand noch eine andere Ebene durch den Rückschritt ins Mittelfeld: „Das mit dem Spannungsabfall ist mit Sicherheit nicht der Fall. Wir können ja jetzt ohne Druck spielen.“

Kilic unterstrich, dass „die Jungs wollen, sie arbeiten gut. Sie wollen das Maximale herausholen.“ Im Fußball würden Niederlagen dazugehören, „aber es kommt immer auf die Art und Weise an. Ich kann den Jungs keinen Vorwurf machen, außer dass wir seit zwei Spielen unsere Chancen nicht verwerten.“

Die mangelnde Effektivität vor dem gegnerischen Tor ist das dritte große Thema, an dem der VfB und sein Trainer vor dem Auswärtsspiel an diesem Sonntag (14 Uhr) beim Tabellendritten Holstein Kiel II arbeiten müssen.

NEUE FOLGE „NORDWESTKURVE - DER VFB-PODCAST“

Schiri-Ärger und Hooligan-Aufreger

OLDENBURG/LBL/SSI – Ein schwacher Start in die Partie, eine Schiedsrichter-Entscheidung, die für Staunen im Marschwegstadion gesorgt hat und tabellarisch nur noch das graue Mittelmaß für den auf Platz acht abgerutschten VfB Oldenburg: In der neuen Folge „Nordwestkurve - der VfB-Podcast“ arbeiten die beiden NWZ-Redakteure Sarom Siebenhaar und Lars Blancke

die 1:3-Heimniederlage gegen die SV Drochtersen/Assel intensiv auf.

Neben der Bewertung des fußballerischen Auftritts des VfB geht es in der Episode auch um die NWZ-Berichterstattung über einen mutmaßlich Rechtsextremen, der die Oldenburger Hooligans anführen soll. Diese hatte für viel Aufregung in der Fanszene gesorgt. Redakteur Arne Jürgens

äußert sich zu seinen Recherchen und nimmt Stellung.

Die Folge ist ab sofort online kostenlos zu hören unter www.nwzonline.de/podcasts sowie auf allen bekannten Podcast-Plattformen wie Spotify, Apple Podcasts, Google Podcasts, Amazon Music und Deezer. Dort können unsere Hörerinnen und Hörer auch alle vorherigen Folgen des VfB-Podcasts nachhören.

Wie es nach Beleidigungen aus Lohne weitergeht

FUßBALL Verdächtiger erhält Strafbefehl – Strafantrag kam nicht von Lübecker Trainer

VON HAUKE RICHTERS



Mit Phönix Lübeck sehr erfolgreich unterwegs: Trainer Christiano Adigo

siert hatte. Der Verein Blau-Weiß Lohne hatte sich von den Vorfällen distanziert. „Solche Sachen haben in der Gesellschaft und im Fußball in Lohne nichts zu suchen“, hatte Lohnes Trainer Uwe Möhrle bereits direkt nach dem Spiel erklärt.

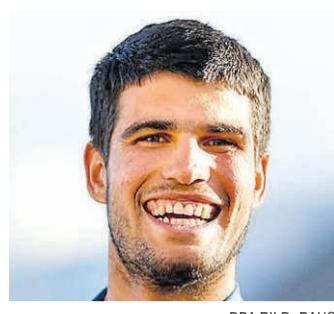
Die Staatsanwaltschaft Oldenburg nahm kurz danach Ermittlungen auf. Diese seien aber nicht, wie sie jetzt mitteilte, auf einen dafür nötigen Strafantrag des Lübecker Trainers hin erfolgt. Vielmehr habe eine andere Person, die in der Nähe stand und sich von den Beleidigungen verunglimpft gefühlt hatte, den Strafantrag gestellt. Nur deshalb habe die Staatsanwaltschaft ermitteln können. Zur Erklärung: Nur, wenn sich je-

mand durch eine Äußerung beleidigt fühlt und genau diese Person einen Strafantrag stellt, wird auch ermittelt. Bei anderen Delikten, beispielsweise der Körperverletzung, kann auch auf eine einfache Anzeige einer anderen Person hin ermittelt werden. Vom Gästetrainer habe es aber keinen entsprechenden (und nötigen) Strafantrag gegeben. Warum Adigo das nicht tat, ist offen.

Dem ermittelten (und vernommenen) Tatverdächtigen wird nun ein Strafbefehl zu gestellt. Akzeptiert er diesen und zahlt die darin vorgesehene Geldstrafe, ist der Fall abgeschlossen. Akzeptiert er den Strafbefehl nicht, würde es wohl zu einem Gerichtsverfahren kommen.

Phönix Lübeck und der 51-jährige Adigo durchleben eine ereignisreiche Saison. Der Trainer hatte ab Mitte September vergangenen Jahres krankheitsbedingt eine mehrwöchige Pause einlegen müssen. Ein Zusammenhang zwischen seiner Erkrankung und den Ereignissen von Lohne ist nicht bekannt. Seit November steht Adigo bei Phönix wieder an der Seitenlinie. Seine Mannschaft spielt äußerst erfolgreich und belegt derzeit mit 48 Punkten den zweiten Platz hinter Tabellenführer Hannover 96 II (57). Die Lübecker haben aber noch vier Spiele mehr auszutragen als Hannover und könnten – die entsprechenden Siege vorausgesetzt – noch an den 96ern vorbeiziehen.

NAMEN



DPA-BILD: BAUS

Turniersieg

Tennisprofi **CARLOS ALCARAZ** (20) hat beim Masters-Turnier in Indian Wells (USA) auch die Neuauflage des Endspiels gegen Daniil Medwedew (28) gewonnen und seinen Titel erfolgreich verteidigt. Der Spanier setzte sich am Sonntag (Ortszeit) mit 7:6 (7:5), 6:1 durch und hatte dabei nur im ersten Satz Schwierigkeiten. Nach 1:42 Stunden verwandelte Alcaraz seinen ersten Matchball und fügte dem Russen Medwedew wie im Vorjahr eine Final-Niederlage zu. Für Alcaraz ist es der erste Titel seit seinem Triumph beim Grand-Slam-Turnier in Wimbledon im vergangenen Jahr.

Die Bundesliga-Basketballerinnen der Hannover Luchse haben den deutschen Pokal gewonnen. Das Team von Trainerin **SIDNEY PARSONS** (36) setzte sich im Endspiel in Saarlouis mit 73:72 gegen die Angels Nördlingen durch.

Der Weltranglistenerste **SCOTTIE SCHEFFLER** (27) hat als erster Golfprofi den Titel bei den Players Championship erfolgreich verteidigt. Beim hochkarätig besetzten Turnier in Ponte Vedra Beach (USA) siegte der US-Amerikaner nach seinem Coup aus dem Vorjahr dieses Mal mit 268 Schlägen und einer starken 64er-Schlussrunde. Für den Sieg erhält er 4,5 Millionen US-Dollar. Die Players Championship ist nach den vier Major-Turnieren der wichtigste Einzelwettbewerb im Golfspiel. Der Deutsche **MATTI SCHMID** (26/Regensburg) kam auf den geteilten 26. Rang.

FERNSEHTIPPS

LIVE
SNOOKER 7.30 und 12.30 Uhr, Eurosport, World Open in Yushan/China
RADSPORT 15.30 Uhr, Eurosport, Männer, Katalonien-Rundfahrt, 2. Etappe
EISHOCKEY 19.30 Uhr, DEL, Playoff-Viertelfinale, 2. Spieltag, EHC München - Grizzlys Wolfsburg

ZITAT

„ Es gibt bei uns einige Volksläufe oder in Freiburg den Marathon. Ich kann mir schon vorstellen, dass ich da mal mitmache.

Benedikt Doll (33)
Biathlet, der am Sonntag in Canmore (Kanada) das letzte Weltcuprennen seiner Karriere bestritten hatte (27. Platz), auf die Frage nach künftigen sportlichen Aktivitäten

Er hinterlässt in Branche große Lücke

FUßBALL Trainer Christian Streich hört nach mehr als zwölf Jahren beim SC Freiburg auf

VON CHRISTOPH LOTHER

FREIBURG – Christian Streich lächelte etwas gequält in die Kamera. Es fiel ihm alles andere als leicht, diese Botschaft zu überbringen. „Sehr schweren Herzens“ teilte er mit, dass er seinen Vertrag als Cheftrainer des SC Freiburg nicht mehr verlängern und den Fußball-Bundesligisten im Sommer verlassen werde. Es hatte sich angedeutet: In Freiburg endet eine Ära. Der Club verliert seine größte Identifikationsfigur, die Liga eine ihrer prägenden Figuren. Ein Nachfolger solle „zeitnah“ bekannt gegeben werden, teilte der Sport-Club mit. Dem Sender Sky zufolge könnte es Freiburgs Ex-Kapitän Julian Schuster werden. Er würde in gewaltige Fußstapfen treten.

Oft Stellung bezogen

„Dieser Verein ist mein Leben“, sagte Streich und sprach damit aus, was er in mittlerweile fast 29 Jahren beim Sport-Club stets mit jeder Faser verkörpert hat. Der Sohn eines Metzgers, der eine Lehre als Industriekaufmann abgeschlossen und später noch Germanistik, Sport und Geschichte auf Lehramt studiert hat, ist bodenständig, emotional und authentisch. Nicht nur so mancher Südbadener würde vermutlich sagen: Einer von uns.

Streichs Interviews und Pressekonferenzen sind mittlerweile so legendär wie seine emotionalen Ausbrüche an der Seitenlinie. Für viele Fans ist er aber auch eine Art gutes Gewissen der zunehmend kommerzialisierten Fußballbranche. Da er zu politischen und gesellschaftlichen Themen häufig klar Stellung bezieht, genießt Streich auch über den Sport hinaus große Popularität. Er wurde mit dem Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet und dem Julius-Hirsch-Ehrenpreis des Deutschen Fußball-Bunds (DFB), der Menschen würdigt, die sich aktiv



Christian Streich (hier vergangene Woche beim Europa-League-Spiel gegen West Ham United) wird seinen Vertrag bei SC Freiburg nicht verlängern.

AP-BILD: WIGGLESWORTH

MIT FREIBURG AB- UND WIEDER AUFGESTIEGEN

Streich hatte die Aufgabe als SC-Cheftrainer in der Winterpause der Saison 2011/2012 übernommen. Er führte die Freiburger zweimal ins Achtelfinale der Europa League und 2022 ins Endspiel des DFB-Pokals, stieg 2015 aber auch mit ihnen ab. Der Verein hielt damals an ihm fest und stieg sofort wieder auf.

gegen Diskriminierung und für Verständigung einsetzen.

„Ich habe lange überlegt. Wir haben lange gesprochen“, kommentierte der 58-Jährige den nahenden Abschied. Dass er ihn über ein vom Verein verbreitetes Video verkündete, diente womöglich auch dem Selbstschutz. In einem anderen Rahmen hätte er vielleicht eine Träne verdrückt. Er sei

Der anstehende Abschied von Streich ist nach Ansicht seines langjährigen Schützlings Nils Petersen „eine Zäsur für den Verein“. „Mit Christian Streich geht ein Mensch, der einen kleinen Verein zu einem großen machte. Der den SC Freiburg auf ein neues Level gebracht hat“, sagte Petersen in einem „t-online“-Inter-

view. Petersen (35), der inzwischen unter anderem als Experte für das Fernsehen arbeitet, hatte seine Profilaufbahn 2023 beendet. Er war 2015 zunächst von Werder Bremen an den SC ausgeliehen gewesen. Anschließend wechselte der Angreifer fest nach Freiburg und blieb dort bis zum Karriereende.

dankbar für die vielen Erlebnisse, die er mit dem SC hatte. Nicht nur in den mehr als zwölf Jahren, die er inzwischen Chefcoach der Profis ist. Zuvor war er viele Jahre Jugendtrainer der Badener.

„Es war mir immer sehr, sehr wichtig, dass ich den Zeitpunkt nicht verpassen wollte, in dem ich glaube, dass es Zeit ist zu gehen“, sagte Streich. Er sei

„außergewöhnlich dankbar für die große Unterstützung und Zuneigung, die ich immer erfahren habe.“ Es braucht nun aber „neue Energie“ im Verein und in der Profimannschaft. „Wir waren in den vergangenen Wochen in einem intensiven, sehr vertraulichen und emotionalen Gedankenaustausch mit Christian – an dessen Ende eine

Entscheidung steht, die wir bedauern, aber in vollem Maße respektieren und nachvollziehen können“, sagte SC-Sportvorstand Jochen Saier. Der Zeitpunkt, Streich final zu würdigen, sei aber noch nicht gekommen. Die „gemeinsame Reise“ sei ja noch nicht ganz zu Ende.

Fragen abgeblockt

Rund um das Heimspiel gegen Bayer Leverkusen (2:3) am Sonntag hatte Streich noch alle Fragen zu seiner Zukunft abgeblockt. Auch die Spieler hatten sich zurückhaltend geäußert. Kapitän Christian Günter, genau wie Mittelfeldmann Nicolas Höfler einer von Streichs langjährigen Weggefährten beim SC, hatte zumindest leise „Hoffnung, dass er weitermacht.“ Streich sei schließlich ein „herausragender Trainer“, so der Abwehrspieler.

Profi reist nach Vorwürfen ab

MAILAND/DPA – Fußballprofi Francesco Acerbi wird nach dem Vorwurf einer rassistischen Beleidigung in einem Spiel der Serie A in den anstehenden Länderspielen der italienischen Nationalmannschaft nicht auf dem Platz stehen. Der italienische Fußballverband (FIGC) gab am Montag die Abreise des Innenverteidigers von Inter Mailand aus dem Trainingslager der *Squadra Azzurra* bekannt. Im Spiel gegen die SSC Neapel (1:1) am Sonntag soll Acerbi seinen Gegenspieler Juan Jesus rassistisch beleidigt haben. Acerbi bestreitet laut FIGC die Vorwürfe. Dennoch habe man sich dafür entschieden, den 36-Jährigen für die nächsten beiden Freundschaftsspiele in den USA aus dem Kader zu streichen, damit sich die Lage beruhigen könne, teilte der FIGC mit.



Zurück im Nationalteam:
Toni Kroos

DPA-BILD: DEDERT

Frage eines Mädchens nach seinen ganz persönlichen EM-Erwartungen. Diese gehen weit über das sportliche Ergebnis hinaus. „Es geht darum, viele emotionale Momente zu kreieren für dieses Land, für die Fans, für die Kids, für die Leute, die im Stadion sind, die vor den Fernsehgeräten sind, die in den Straßen unterwegs sind.“ Kurzum:

Schöner Fußball mit Einsatz und Herz soll „die Menschen im Land begeistern“, verkündete Nagelsmann: „Das ist das alles Entscheidende für mich.“

Eine Szene vor dem Quartier muss dem Bundestrainer gefallen haben. Kein Spieler war bei den Autogramm- und Selfie-Jägern so gefragt wie der reaktivierte Kroos nach fast drei Jahren DFB-Ruhestand. „Ich bin ja noch ein paar Tage hier“, rief der Star von Real Madrid den Fans zu, als noch nicht alle Wünsche von ihm erfüllt waren.

Während die weiteren Spanien-Legionäre wie Kapitän Ilkay Gündogan oder Antonio Rüdiger direkt im Hotel verschwanden, wo auch Torwart Manuel Neuer als zweiter Comeback-Star nach mehr als einem Jahr ohne Länderspiel zuvor eingekreist hatte, ge-

Krawalle bei Spiel in Türkei

ISTANBUL/DPA – Nach den Fan-Attacken auf Spieler in der obersten türkischen Fußball-Liga sind bisher zwölf Menschen festgenommen worden. Darunter seien unter anderem ein Fan, der dem Trainer des Clubs Fenerbahce einen Gegenstand an den Kopf geworfen habe, und einer, der mit einer Eckfahne auf einen Spieler losgegangen sei, teilte der türkische Innenminister Ali Yerlikaya am Montag mit.

Anhänger des Traditionscups Trabzonspor hatten am Sonntag nach der 2:3-Niederlage gegen Fenerbahce Istanbul den Platz gestürmt und Spieler und Trainer des Gegners angegriffen. Bilder zeigen handgreifliche Auseinandersetzungen. Fans und Spieler gingen mit Faustschlägen und Tritten aufeinander los.

Der türkische Fußballverband hatte bereits eine Aufarbeitung des Geschehens und strafrechtliche Sanktionen angekündigt.

Fußball

Bundesliga

	SC Freiburg	Bayer Leverkusen	2:3
1.	Borussia Dortmund	Eintracht Frankfurt	3:1
2.	Bayer Leverkusen	26 66:18	70
3.	Bayern München	26 78:31	60
4.	VfL Wolfsburg	26 60:31	56
5.	Borussia Dortmund	26 53:32	50
6.	RB Leipzig	26 60:32	49
7.	Eintracht Frankfurt	26 42:35	40
8.	FC Augsburg	26 43:42	35
9.	1899 Hoffenheim	26 44:50	33
10.	SC Freiburg	26 36:48	33
11.	Wolfsburg	26 35:41	30
12.	1. FC Heidenheim	26 35:44	29
13.	MGladbach	26 46:50	28
14.	Union Berlin	26 25:42	28
15.	VfL Wolfsburg	26 31:44	25
16.	VfB Stuttgart	26 30:54	25
17.	FSV Mainz	26 22:46	19
18.	1. FC Köln	26 20:47	18
19.	Darmstadt 98	26 26:65	13

■ Champions League ■ Europa League ■ Europa Conference League ■ Relegation ■ Absteiger
Samstag, 30. März Leipzig - Mainz, Leverkusen - Hoffenheim, Frankfurt - Berlin, Mönchengladbach - Freiburg, Bremen - Wolfsburg (alle 15.30 Uhr), München - Dortmund (18.30 Uhr). **Ostersonntag, 31. März** Augsburg - Köln (15.30 Uhr), Stuttgart - Heidenheim (17.30 Uhr), Bochum - Darmstadt (19.30 Uhr).

ERGEBNISSE

TENNIS

ATP-Turnier in Indian Wells, Finale

Carlos Alcaraz (Spanien/2) - Daniil Medwedew (Verband Russland/4) 7:6 (7:5), 6:1.

WTA-Turnier in Indian Wells, Finale

Iga Swiatek (Polen/1) - Maria Sakkari (Griechenland/9) 6:4, 6:0.

Männer, Weltrangliste

1. Novak Djokovic (Serbien) 9725 Punkte, 2. Carlos Alcaraz (Spanien) 8805, 3. Jan-Lennard Struff (Hamburg) 5060, 25. Jan-Lennard Struff (Warstein) 1484, 50. Dominik Koepfer (Furtwangen) 1002.

Frauen, Weltrangliste 1. Iga Swiatek (Polen) 10715 Punkte, 2. Aryna Sabalenka (Verband Belarus) 8195, 3. Coco Gauff (USA) 7150 - 48. Tatjana Maria (Bad Saulgau) 1270, 77. Tamara Korpatsch (Kaltenkirchen) 928, 90. Laura Siegemund (Metzingen) 795.

BIATHLON

Weltcup in Canmore/Kanada, Männer, 15 km Massenstart

1. Johannes Thingnes Bö (Norwegen) 36:03,4 Minuten/1 Schießfehler, 2. Johannes Dale (Norwegen) +44,5 Sekunden/2 - 13. Justus Strelow (Hermsdorf) +2:04,5/1 - 27. Benedikt Doll (Breitnau) +3:41,8/6.

Weltcup, Gesamt-Endstand

1. Johannes Thingnes Bö (Norwegen) 1262 Punkte, 2. Tarjei Bö (Norwegen) 1080, 3. Johannes Dale (Norwegen) 949 - 12. Johannes Kühn (Reit im Winkl) 617, 13. Benedikt Doll (Breitnau) 611, 14. Justus Strelow (Hermsdorf) 610.

Dieses Talent ist schon ein Star

HANDBALL Wie Renars Uscins sich in der Nationalmannschaft entwickelt

VON JORDAN RAZA

HANNOVER – Renars Uscins konnte sich vor Fragen kaum retten. Als Publikumsliebling Juri Knorr und Kapitän Johannes Golla schon längst in der Kabine waren, erklärte der U21-Weltmeister an den Mikrofonen immer noch seine überragenden Auftritte mit der deutschen Handball-Nationalmannschaft. Fast im Alleingang hatte das Rückraum-Talent die DHB-Auswahl zu den Olympischen Spielen geworfen. Hoffnungen auf eine Medaille – so gering sie auch sind – ruhen nun auch auf dem 21-jährigen Jungstar.

Dreimal bester Schütze

Egal, ob beim Kantersieg gegen Algerien, bei der Niederlage gegen Kroatien oder dem alles entscheidenden Erfolg über Österreich: Uscins war in allen Partien erfolgreichster DHB-Schütze und erhielt dreimal die Auszeichnung „Mann des Spiels“. „Ich war bisschen peinlich berührt, als ich dann zum dritten Mal gewählt wurde“, berichtete der Preisträger. Feiern wollte er seinen rasanten Entwicklungsschub nicht. Lediglich den Griechen“ für ein Abendessen aufzusuchen.

Der kometenhafte Aufstieg des gebürtigen Letten setzt sich ununterbrochen fort. Schon 2023 war für den Bundesliga-Professionell von der TSV Hannover-Burgdorf ein Jahr voller Höhepunkte. Im April gab er sein Länderspieldebüt in der A-Nationalmannschaft, im Sommer führte der Linkshänder das U21-Team als Kapitän aufs Feld und zum Weltmeister-Titel. Im Winter folgte die EM-Nominierung und jetzt scheint auch Olympia ohne den Jungstar unmöglich. „Ich bin noch nicht am Ende“, schickte Uscins als Warnung an die Konkurrenz.

Der Linkshänder übernimmt Verantwortung. Er muss. Denn die eigentlichen Führungsspieler schwächeln. Regisseur Knorr steckt in einer Formkrise, seine schwache Bundesliga-Form spiegelt sich auch im Nationaltrikot wider. Ungewohnt passiv war auch Deutschlands eigentliches Prunkstück: die Abwehr um Kapitän Golla. Selbst Torhüter Andreas Wolff rutschten immer wieder Bälle durch. Dazu kommt die mangelnde Chancenverwertung, die eines der



Renars Uscins bejubelt im Spiel gegen Österreich einen Treffer. Der 21-Jährige schaffte mit der Nationalmannschaft die Qualifikation für die Olympischen Spiele.

BILD: IMAGO

größten Probleme im deutschen Spiel bleibt.

Die Liste der Baustellen ist lang. Folglich befand Trainer Alfred Gislason mit Blick auf Olympia: „Wir sind nach wie vor kein großer Medaillenkandidat. Aber wir gehen dahin, um alles zu geben.“ Sein Team ist jung und brennt auf die

Spiele. Uscins sprach von einem Kindheitstraum, der in Erfüllung gehe.

Wenig Olympia-Erfahrung

Nur fünf Akteure aus dem Hannover-Kader waren schon einmal bei Olympia dabei. „Ich bin sicher, dass sich diese

Mannschaft von Jahr zu Jahr steigern wird. Wir haben sehr großes Potenzial“, sagte Gislason. Auch der Isländer kann nach der Qualifikation wieder beruhigter schlafen, denn durch die geschaffte Olympia-Teilnahme verlängerte sich sein Vertrag bis nach der Heim-WM 2027.

WAS DAZU NOCH WICHTIG IST

Diese deutschen Teams starten in Paris

BERLIN/DPA – Das ist der Stand in der Olympia-Qualifikation der deutschen Mannschaften:

Fußball: Die Männer haben sich erstmals seit London 2012 nicht qualifiziert. Die Frauen lösten mit einem 2:0 gegen die Niederlande das Ticket.

Handball: Die Männer haben vorgelegt, die Frauen wollen nachziehen. Das Team von Bundestrainer Markus Gaußisch muss im April in einer Gruppe mit Montenegro, Slowenien und Paraguay mindestens Zweiter werden.

Basketball: Das Team um Dennis Schröder hat sich mit dem WM-Titel die Olympia-Teilnahme gesichert. Auch die Frauen um die Sabally-Schwestern haben es geschafft – zum ersten Mal überhaupt.

Basketball 3x3: Die Startplätze werden zum Teil über die Rangliste, zum Teil über Quali-Turniere im Mai vergeben. Bei der Premiere 2021 in Tokio waren deutsche Teams nicht vertreten.

Hockey: Beide Teams haben sich durch ihre Siege bei den Qualifikationsturnieren im Januar das Ticket gesichert.

Volleyball: Die Männer-Auswahl hat sich beim Quali-Turnier in Brasilien erstmals seit 2012 wieder einen Platz bei Olympia gesichert. Die Frauen haben das Direkt-Ticket verpasst und müssen in der Weltrangliste Plätze gutmachen, um noch dabei zu sein.

Beach-Volleyball: Die Qualifikationsphase läuft noch bis Juni. In Paris gibt es je zwei Start-

plätze pro Nation bei Männern und Frauen. Die Teilnahme von Nils Ehlers/Clemens Wickler gilt als sicher. Ein zweites Männer-Duo gibt es nicht. Bei den Frauen haben Svenja Müller/Cinja Tillmann und Laura Ludwig/Louisa Lippmann die besten Chancen.

Wasserball: Olympia findet erneut ohne die deutschen Mannschaften statt. Sowohl Frauen als auch Männer scheiterten bei der EM im Januar frühzeitig und verpassten damit die Chance, über ein Qualifikationsturnier doch noch den Sprung nach Paris zu schaffen.

Rugby: Olympia in Paris findet erneut ohne deutsche Teams statt.

Neuer Wolfsburg-Trainer feiert gegen Werder Debüt

Fußball Warum Ralph Hasenhüttl zurück in die Bundesliga kommt – Sohn derzeit in Halle außen vor



DPA-BILD: FRANKENBERG

Der Neue ist da: Ralph Hasenhüttl arbeitet nun in Wolfsburg.

Der 56-Jährige folgt auf Niko Kovac, von dem sich der

langfristigen Vertrag. Die genaue Laufzeit wurde nicht genannt.

„Es ist eine sehr gute Möglichkeit, wieder einzusteigen. Ich habe nicht lange überlegen müssen, um dem VfL zuzusagen“, sagte Hasenhüttl. Die Bundesliga sei die Liga, „der ich sehr viel zu verdanken habe, in der ich meine ersten Lorbeeren verdienten durfte, wo ich mir das Wissen angeeignet hatte, um den Sprung in die Premier League zu

schaffen“. Hasenhüttl hatte von Dezember 2018 bis November 2022 in England den FC Southampton trainiert. Zuvor war er für den FC Ingolstadt von 2013 bis 2016 tätig und hatte den Club bis in die Bundesliga geführt. Anschließend war er von 2016 bis 2018 bei RB Leipzig.

Das erste Punktspiel mit Wolfsburg bestreitet Hasenhüttl am Samstag, 30. März (15.30 Uhr), im Weserstadion bei Werder Bremen. Die Wolfs-

Wilmots nimmt Trainer in Schutz

GELSENKIRCHEN/DPA – Fußball-Trainer Karel Geraerts muss beim vom Abstieg bedrohten Zweitligisten Schalke 04 trotz der angespannten sportlichen Lage vorerst nicht um seinen Job bangen. „Für mich gibt es keine Trainerdiskussion. Wir haben zu viele individuelle Fehler auf dem Platz gemacht, das ist nicht die Schuld des Trainers. Wieder komplett neu anzufangen, ist für uns kein Thema“, sagte Sportdirektor Marc Wilmots einen Tag nach dem 2:5 des Tabellen-14. bei Hertha BSC: „Ich setze auf Kontinuität, das ist das Beste für den Verein. Es nervt mich, immer einen Schuldigen finden zu wollen. Das ist zu einfach.“

Dem im Oktober 2023 eingestellten Geraerts ist es bisher nicht gelungen, den Ex-Bundesligisten aus der Gefahrenzone zu führen. Der Abstiegs-Relegationsplatz 16 liegt nur noch zwei Zähler entfernt.

Sportdirektor in kritischem Zustand

FLORENZ/MAILAND/DPA – Der Manager der ACF Florenz wird nach einem Herzstillstand kurz vor einem Erstligaspiel bei Atalanta Bergamo weiter intensivmedizinisch behandelt. Wie der italienische Fußball-Erstligist am Montag mitteilte, wurde Generaldirektor Joe Barone (57) in einer Mailänder Klinik operiert. Er befindet sich in kritischem Zustand. Zugleich bestätigte der Verein, dass Barone am Sonnabendmittag einen Herzstillstand erlitten hatte. Nach dem Vorfall wurde das Spiel der Fiorentina bei Atalanta abgesagt.

Sagan unterzieht sich Herz-OP

IMOLA/DPA – Der dreimalige Straßenrad-Weltmeister Peter Sagan muss sich einer Herz-Operation unterziehen. Das gab der frühere Profi des Teams Bora-hansgrohe auf Instagram bekannt. Der 34-Jährige aus der Slowakei hatte im vergangenen Jahr seine Straßenrad-Karriere beendet. Das letzte Ziel seiner erfolgreichen Laufbahn ist die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Paris, wo Sagan im Mountainbikerennen antreten möchte. Im Rahmen einer Trainingseinheit in Marseille traten die Herzprobleme auf.

burger sind nach dem 26. Spieltag Tabellen-14. und liegen nur noch sechs Punkte vor dem Abstiegsrelegationsplatz. Der letzte Sieg war dem VfL Mitte Dezember beim 2:1-Erfolg in Darmstadt gelungen.

Sein Sohn Patrick Hasenhüttl (26) hatte in der Saison 2022/23 für den damaligen Drittligisten VfB Oldenburg gespielt. Inzwischen steht er beim Drittligisten Hallescher FC unter Vertrag, kommt dort aber nicht mehr zum Einsatz.

EU verhängt Sanktionen wegen Nawalnys Tod

DIPLOMATIE Tod des Kremlkritikers sorgt weltweit für Entsetzen – EU-Außenminister verständigen sich auf Konsequenzen

von Ansgar Haase

BRÜSSEL – Die EU verhängt als Reaktion auf den Tod des Kremlkritikers Alexej Nawalny in einem russischen Straflager Sanktionen. Die Außenminister der Mitgliedstaaten verständigten sich am Montag bei einem Treffen in Brüssel auf Strafmaßnahmen gegen Vertreter des russischen Justizsystems, wie mehrere Diplomaten der Nachrichtenagentur dpa bestätigten.

Der zu langjähriger Haftstrafe verurteilte Kremlkritiker Nawalny war Mitte Februar in einem Straflager in Sibirien gestorben. Die Umstände seines Todes sind bis heute nicht

geklärt. Laut Behörden ist Putins schärfste Kritiker bei einem Rundgang auf dem eisigen Gefängnishof im Alter von 47 Jahren zusammengebrochen. Wiederbelebungsversuche seien erfolglos geblieben.

Deutschland und die anderen 26 EU-Staaten werfen Putin und den russischen Behörden vor, die Schuld am Tod des Politikers zu tragen. Nawalnys Witwe Julia Nawalnaja geht sogar davon aus, dass ihr Mann im Lager ermordet wurde.

Die EU-Strafmaßnahmen sollen mithilfe eines Sanktionsinstrumentes zur Ahndung von schweren Menschenrechtsverstößen verhängt werden. Betroffene Personen dürfen nicht mehr in die EU einreisen und keine Geschäfte mehr mit EU-Bür-



Julia Nawalnaja, Witwe von Alexej Nawalny, macht nach der Stimmabgabe bei der russischen Präsidentenwahl mit dem Handy ein Selfie.

DPA-BILD: SKOLIMOWSKA

gern machen. Außerdem müssen ihre in der EU vorhandenen Konten und andere Vermögenswerte eingefroren werden.

Nach Angaben aus EU-Kreisen soll eine zweistellige Zahl von Vertretern des Justizsystems betroffen sein. Ihre Namen sollen den Plänen folge nach einem noch notwendigen formalen Sanktionsbeschluss in den kommenden Tagen im EU-Amtsblatt veröffentlicht werden. Pläne des EU-Außenbeauftragten Josep Borrell sehen zudem vor, das EU-Sanktionsinstrument zur Bestrafung von schweren Menschenrechtsverstößen künftig nach Nawalny umzubenennen. Dies soll das Andenken an ihn erhalten.

Zuletzt hatten die EU-Staaten zum zweiten Jahrestag des Krieges in der Ukraine neue Sanktionen gegen Russland beschlossen. Die Maßnahmen richteten sich gegen 106 Personen und 88 Einrichtungen, die für Handlungen verantwortlich sind, die die territoriale Unversehrtheit, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine untergraben oder bedrohen. Darunter waren auch Personen, die an Waffenlieferungen der Demokratischen Volksrepublik Korea an Russland beteiligt sind.

Bereits seit Längerem gibt es weitreichende Wirtschaftssanktionen wie Einfuhrverbote für Rohöl, Kohle, Stahl, Gold und Luxusgüter sowie Strafmaßnahmen gegen Banken und Finanzinstitute.



Ich bin nur eine kleine Welle
auf dem Ozean der Welt.
Auch wenn die Welle kommt und geht,
der Ozean ist immer da.

Plötzlich und unerwartet müssen wir Abschied nehmen von
meinem Sohn, unserem Bruder, Schwager und Onkel

Dieter Kuhlmann

* 26.10.1960 † 17.03.2024

Wir werden Dich nie vergessen.

Deine Mutti Magdalene
Anja
Norbert und Hilke
Elke und Matthias
sowie alle Angehörigen

Sürwürderdeich 2, 26935 Stadland

Die Seebestattung findet auf Wunsch des Verstorbenen
im engsten Familienkreis statt.

Betreuung durch Bestattungen Harde, Rodenkirchen

Es gibt ein Band, dass der Tod nicht trennen kann.
Liebevolle Erinnerungen bleiben für immer.

Olaf Theilengerdes

* 11. März 1971 † 26. Februar 2024

Du fehlst uns:

Anton
Helga und Georg
Silke
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Feldhöörn 16, 26340 Zetel

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet statt am Donnerstag, den 21. März 2024
um 14 Uhr in der Kreuzkapelle zu Zetel.

Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Bestattungen Albert Hobbie, Zetel

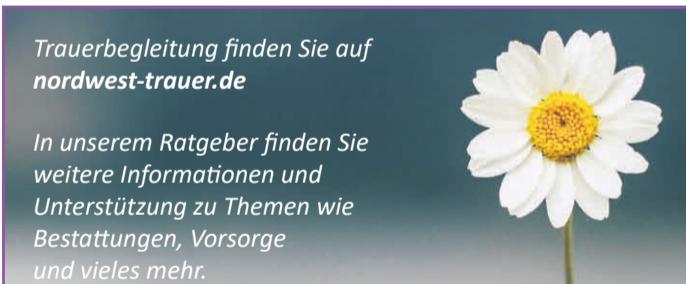
Wir nehmen Abschied von Herrn

Friedo Deetjen

Der Verstorbene wirkte mehr als drei Jahrzehnte im Vorstand der damaligen RWG Altjührden-Spohle-Linswege eG. Ende 1999 schied er aus dem Ehrenamt aus. Während dieser Zeit hat er sein berufliches Wissen und Können in vorbildlicher Weise für die Genossenschaft und zum Wohl der heimischen Landwirtschaft eingesetzt. Durch seine aktive Arbeit in dieser langen Zeit hat er einen wesentlichen Anteil am Aufbau und Ansehen unserer Genossenschaft geleistet.

Wir werden den Verstorbenen ehrenvoll in Erinnerung behalten.

Vorstand, Aufsichtsrat, Geschäftsführer und Mitarbeiter der
Raiffeisen-Warengenossenschaft
Ammerland-OstFriesland eG



Seemann, Wind und Wellen rufen dich hinaus

Georg Pade

* 27.12.1936 † 01.03.2024

"Wenn ich nach Hause kam und meine Füchse um
mich hatte, ging es mir gut - die Zeit war
wunderschön!"

Deine Gutmütigkeit und deine ganze Liebe bleibt
bei uns:
Silke †
Britta
Ilka und Jörg
Paula und Nico mit Lina
Christoph mit Lilly und Lara
Janina und Andreas mit Michelle, Mia und Emily

Traueranschrift: Ilka Schoon, c/o Küster
Recksiedler Oldenburger Str. 41, 26316 Varel

Die Trauerandacht findet am Dienstag, dem
26.03.2024, um 09:30 Uhr in der Auferstehungskirche
Varel statt.

Du siehst den Garten nicht mehr grünen,
in dem Du einst so froh geschafft,
siehst die Blumen nicht mehr blühen,
weil Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Schlaf nun in Frieden, ruhe sanft, und hab für alles vielen Dank.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Cousine

Wilma Meyer

geb. Harms

* 5. 9. 1935 † 16. 3. 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Iris und Arnold Rippin
Elka und Josef
Marina und Frank mit Mia
Michael
Ramona und Wahid mit Milan und Tony
Jessica und Timo mit Leon, Luise und Lia
und alle Angehörigen

26209 Munderloh, Meyersweg 4

Die Trauerandacht findet statt am Freitag, dem 22. März 2024,
um 14.00 Uhr in der St.-Ansgari-Kirche zu Kirchhatten;
anschließend Beisetzung auf dem Neuen Friedhof.

Deutsches Rotes Kreuz



Kreisverband Wesermarsch e.V.

Wir trauern um

Erwin Meißen

Seit dem 16.10.1975 war Herr Meißen aktives Mitglied im Deutschen Roten Kreuz.

Mit großem Engagement setzte sich Herr Meißen für die vielfältigen Aufgaben des Roten Kreuzes ein. Die Sanitätsbereitschaft in Ovelgönne-Oldenbrok lag ihm besonders am Herzen. Im Jahre 2003 hat Herr Meißen vom DRK-Bundesverband das Ehrenzeichen des Deutschen Roten Kreuzes erhalten.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Karl-Heinz Röben
1. Vorsitzender

Peter Doyle
Kreisgeschäftsführer



Gott gab uns unsere Mutter als großes, reiches Glück.
Wir legen sie nun still in Gottes Hand zurück.

Elfriede Pophanken

geb. Micke

* 5. August 1937 † 9. März 2024

Du bleibst immer in unseren Herzen:

Elke Röver

Sylke und Bernd Struthoff

Ralf und Sabine Deyen

Anne und Peter Heider mit Familie

Enkel und Urenkel

sowie alle Angehörigen

Butjadingen

Trauerhaus Pophanken, Bens Bestattungen,
Fröbelstraße 1, 26954 Nordenham

Die Urnentrauerandacht findet statt am Freitag,
dem 5. April 2024, um 11.30 Uhr in der Kirche zu Burhave.

Von freundlich zugesetzten Blumen- und Kranzspenden
bitten wir abzusehen.

Die Seebestattung findet im engsten Familienkreis statt.



Hilde Clausen

geb. Oncken

* 23. April 1927 † 19. Januar 2024

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die gemeinsam mit uns Abschied nahmen und ihre Verbundenheit auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Allen, die uns schriftlich mit lieben, tröstlichen Worten ihr Beileid bekundeten.

Danke für die Geldspenden.

Ein besonderer Dank gilt der Praxis Dr. Kohne und Kerstan für die sehr gute und zuverlässige Betreuung.

Wir danken dem Pflegedienst Meenken und den ehemaligen Mitarbeitern der Sozialstation Stedingen für die liebevolle Pflege.

Danke unserer Pastorin Frau Lenk für die schöne Trauerrede und dem Bestattungsunternehmen Gillhaus für die gute Betreuung.

Erika und Wilfried Clausen

Regina Schellenberg

und Familie

Bardenfleth 46, 26931 Elsfleth



Wenn Ihr an mich denkt seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen.

Lasst mir einen Platz zwischen Euch,

so wie ich ihn im Leben hatte.

Erika Meinardus

geb. Lampe

* 02.04.1944 † 13.03.2024

Wilfried & Linda Meinardus
mit Tobias & Fabian
Inge & Dirk Hauerken
mit Maik & Janin
und Janin & Marcel
Hilke & Gerd Wedemeyer
mit Hannes
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Meinardus c/o Bestattungen Harde,
Strückhauser Straße 13, 26939 Ovelgönne

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung,
findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.



Einschlafen dürfen, wenn man das Leben
nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für uns alle.

Traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Helmut Kramer

* 27. Dezember 1937 † 4. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Deine Edith
Horst und Agnes
Helga und Melanie
Bernd und Kirsten
und alle Enkel- und Urenkelkinder

Am Runden Moor 12, 26215 Wiefelstede

Die Beisetzung fand in aller Stille statt.

Trauerhilfe Jens Reese



Du bist nicht mehr da, wo Du warst, aber Du bist überall, wo wir sind.

Heute habe ich meine große Liebe verloren

Rainer Jahns

* 3. 3. 1944 † 11. 3. 2024

Wir vermissen Dich:

Deine Inge
Claudia mit Natascha und Fabian
Christian mit Wiebke und Theo
Klaus
Brigitte und Familie

Die Trauerfeier zur Urnenbeisetzung findet statt am Montag, dem 8. April 2024, um
14.00 Uhr in der Andachtshalle Wiefelstede.

Anstelle freundlich zugesetzter Blumen und Kränze bitten wir um eine Spende an das
Ammerland Hospiz. IBAN DE 74 2805 0100 0002 0192 30, Kennwort: Rainer Jahns
Begleitet durch Wiefelsteder Besattungen Tapken & Söhne



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Lotte Hülsebusch

* 17. 12. 1938 † 18. 2. 2024

In stiller Trauer:

Kurt und Anja Hülsebusch
Inge und Frank Oeltjen
Fynn
Lasse
Björn
sowie alle Angehörigen

Traueranschrift: Familie Hülsebusch,
26349 Jade, Vareler Straße 44

Die Trauerandacht findet am Freitag,
dem 22. März 2024, um 9.30 Uhr
im RuheForst Klosterhof Grabhorn statt.

Betreuung durch NOVIS, Marienlustgarten 7, 26316 Varel



Hannelore Holtmann

* 28.01.1936 † 19.01.2024

Herzlichen Dank,

sagen wir allen, die uns in der schweren Zeit des Abschieds mit
Trost und Anteilnahme zur Seite standen und dieses auf
vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Familie Bernhard Holtmann



Mit Trauer hat uns die Nachricht vom Tod
unserer ehemaligen Mitarbeiterin und
Kollegin, Frau

Delia Kopka

erfüllt.

Frau Kopka war vom 01. März 2003 bis 30. Juni 2015
im Touristikbüro der Stadt Elsfleth tätig. Sie erfüllte ihre
langjährige Aufgabe in vorbildlicher Weise und mit großem
Engagement und Pflichtbewusstsein.

Wir nehmen in stiller Trauer Abschied und werden Frau
Kopka in guter Erinnerung behalten.

Rat und Verwaltung
der Stadt Elsfleth

Brigitte Fuchs
Bürgermeisterin

Sonja Ledebuhr
Personalratsvorsitzende

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist die Erlösung eine Gnade.

Karin Igguna

geb. Röben

* 13. Dezember 1935 † 14. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von unserer Tante und Großtante.

Detlev und Sabine Röben geb. Schöttler
Torsten und Sonja Röben geb. Grefe
Rüdiger und Gaby Barg geb. Röben
mit Familien

Kondolenzanschrift: Trauerhaus Igguna
c/o Otto Osterthum Bestattung & Trauerhilfe
An den Voßbergen 73 · 26133 Oldenburg

WESER-EMS-WETTER

Mehr Wolken als Sonnenschein, kaum Regen

Das Wetter im Tagesverlauf: Der Himmel zeigt sich wechselnd bis stark bewölkt, stellenweise kann es Regen geben. 14 bis 17 Grad werden erreicht. Der Wind weht meist schwach, an der See mäßig aus südlichen Richtungen.

Bauern-Regel

Wenn's erst einmal Josefi (19.) ist, so endet auch der Winter g'wiss.

	W 2 17° 8°	NW 3 13° 7°	W 5 14° 5°
Mittwoch			

Aussichten: Morgen überwiegen die Wolken, zeit- und gebietsweise fällt Regen. Der Donnerstag beginnt oft regnerisch, später ist es zunehmend trocken, und die Sonne kommt zum Vorschein.

Bioträger: Das Wetter wirkt auf Geist und Organismus anregend. Menschen mit Neigung zu niedrigen Blutdruckwerten müssen mit Kopfschmerzen rechnen.

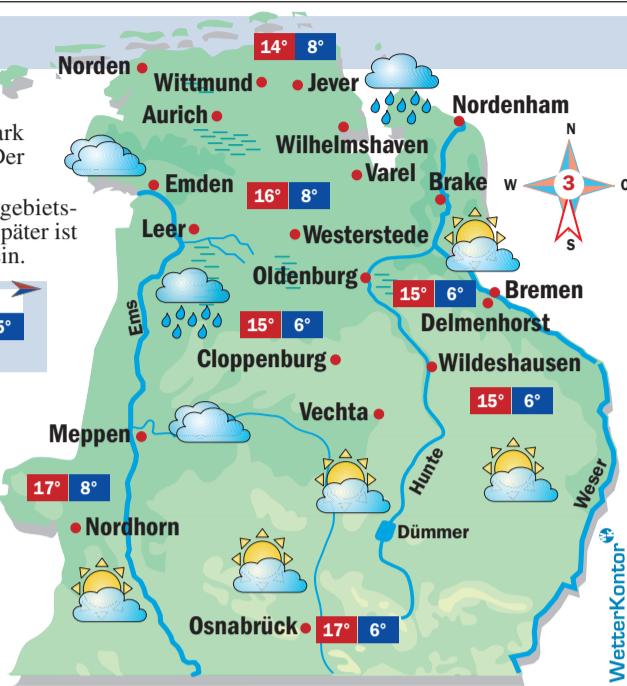
Deutsche Bucht, heute: Südliche Richtungen mit Stärke 3 bis 4, in Böen 5 Beaufort erreichend.

Nordseetemperatur: 6 Grad

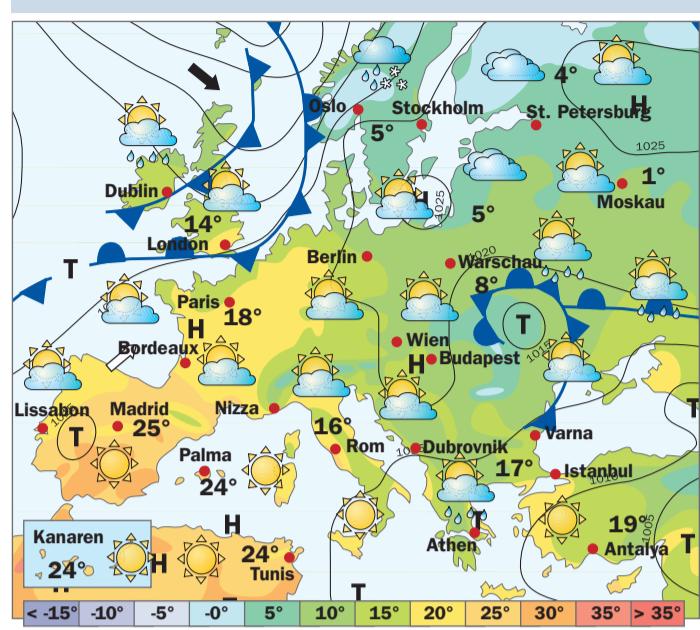
Morgen: Südwest bis West mit Stärke 2 bis 4, in Böen 3 bis 4 erreichend.

So war das Wetter:

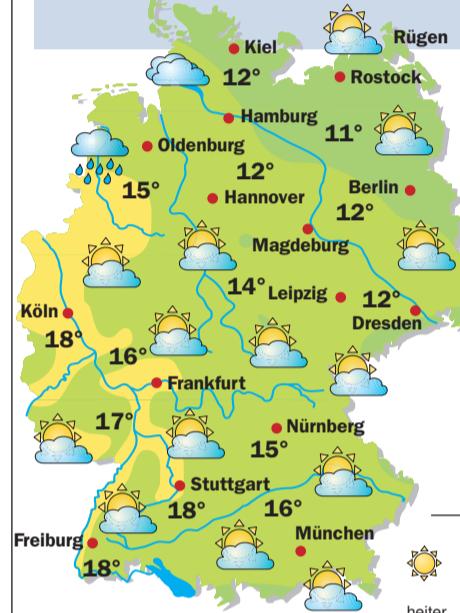
gestern Mittag 8° bewölkt | vor 1 Jahr 15° wolkig | vor 2 Jahren 12° heiter | vor 3 Jahren 8° wolkig



DAS WETTER IN EUROPA



DEUTSCHLAND-WETTER



Lage: In der Mitte und im Süden beginnt der Tag zum Teil neblig-trüb oder wechselnd bis stark bewölkt. Dagegen scheint im Osten und später auch im Südwesten zeitweise die Sonne. Über den Norden ziehen im Tagesverlauf dichte Wolkenfelder, und vereinzelt fällt auch Regen oder Sprühregen.

Hundertjähriger Kalender: Vom 18. bis zum 23. März fällt eine Mischung aus Regen und Schnee. Danach 24. folgt schönes Wetter, ab dem 28. ist es trüb und regnerisch.

Sonne und Mond:

Aufgang	Untergang	Aufgang	Untergang
06:31	18:39	11:49	05:06
25.03.	02.04.	08.04.	15.04.

Rekordwerte am 19. März in Deutschland

Bremen:	18,9 (1972)	-7,6 (1955)
München:	18,2 (2004)	-5,5 (2018)

heiter wolkig Schauer Regen Gewitter bedeckt Schn.reg. Schn.reg. Schn.sch. Nebel

Hochwasserzeiten

Wangerode	06:34	19:03
Wilhelmshaven	07:30	19:59
Helgoland	06:35	19:08
Dangast	07:33	20:01
Burhave	07:42	20:09
Bremerhaven	08:01	20:26
Brake	08:42	21:09
Oldenburg	10:12	22:40
Bremen	09:20	21:48
Borkum	05:48	18:12
Norderney	06:03	18:29
Spiekeroog	06:33	18:59
Harlesiel	06:38	19:04
Norddeich	05:59	18:25
Emden	07:06	19:31
Leer	07:14	19:41
Papenburg	06:50	19:26

© Bundesamt für Seeschiffahrt und Hydrographie

Schneehöhen	Tal	Berg
Harz	0 bis 0 cm	
Sauerland	0 bis 50 cm	
Zugspitze	180 bis 360 cm	

23. FORTSETZUNG

„Alle Männer, mit denen Alexander zu tun hat, würden ihm helfen – natürlich nur, um dann später bei ihm einen Gefallen einzufordern, aber so was machen wir Frauen ja nicht. Jede kämpft für sich allein!“ Sie sprang auf, so dynamisch, dass der Tisch klappte und ihre Haare die Luft peitschten. Carla zuckte irritiert zurück. Alma stöhnte und sackte wieder in sich zusammen.

„Es muss doch irgendetwas geben, das ich tun kann!“

Ja, dachte Carla, verdammst noch mal, es musste etwas geben. „Ich werde eine befreundete Ärztin anrufen, vielleicht können wir mit Hinweis auf die Lebensgefahr etwas tun. Wie sind Sie denn finanziell aufgestellt?“

Alma fuhr sich mit den Fingern ungeduldig durch ihre roten Haare und rieb ihre Hände dann an ihrem Rock trocken.

„Na, was denken Sie? Gleich nach unserer Hochzeit ist mein Vermögen auf sein Kon-

to gewandert. Ich habe kein eigenes Bankkonto, weil er es mir verweigert hat, danach hatte er einen seiner hässlichen Wutanfälle. Er will über alles die absolute Kontrolle haben. Deshalb spare ich jeden Pfennig, den ich vom Haushaltsgeld abzwacken kann, und verstecke ihn in einer alten Zigarettenbox.“ Sie zwickte Carla zynisch zu.

„Zwischen den Periodengürteln und Binden, da würde er niemals suchen. Aber momentan sind es nur 117 Mark und 20 Pfennige, das reicht sicher nicht weit.“

Carla versuchte, sich das alles vorzustellen, und fand ihr Leben sehr viel weniger unerträglich als vorhin gerade noch. Sie hatte ein eigenes Konto bei der Bank, einen Beruf und keinen Mann, der ihr das Leben zur Hölle mache.

„Ich habe einige sehr wertvolle Schmuckstücke von meiner Großmutter geerbt.“ Alma zeigte auf die Perlenkette an ihrem Hals. „Die könnte ich verkaufen, ihn verlassen, und mit Mathilda und Gregor ir-

gendwo untertauchen. Vielleicht könnten Sie mir dabei helfen?“, fragte sie. „Ich kann unmöglich selbst in eine Pfandleihe gehen.“

Carla schüttelte den Kopf. „Leider ist das überhaupt keine gute Idee, Sie würden die Kinder dem Vater entziehen ...“

„Genau das wäre das Beste für alle!“, unterbrach sie Carla.

„Nein, das wäre eine Katastrophe, das ist eine Straftat, durch die Sie die Kinder für immer verlieren würden. Das kann ich nicht unterstützen, wir müssen einen legalen Weg finden. Ich werde mit der Ärztin und mit der Anwältin sprechen und ihnen nahelegen, wie wichtig es für Sie ist, dass wir zu einer schnellen Lösung kommen.“

Alma starnte Carla direkt in die Augen. Tiefste Enttäuschung in Veilchenblau, die sich

mitten in Carlas Herz bohrte.

„Ich hatte mir wirklich mehr von Nachtigall & Co. erhofft!“ – „Das bedaure ich sehr, doch ich verspreche, all das so schnell wie möglich zu erledigen! Wie können wir in Kontakt bleiben?“

„Ich melde mich in drei Tagen bei Ihnen, bitte rufen Sie auf keinen Fall zu Hause an und kommen Sie auch nicht vorbei. Falls Alexander trotz meiner Vorsichtsmaßnahmen etwas bemerkt haben sollte und nachfragt, sagen Sie ihm bitte, dass wir über die Kunsttherapie für die Berliner Küken gesprochen haben, ja?“

Carla nickte. „Ich erinnere mich, Licht und Finsternis ...“ Nach einem Blick auf ihre Armbanduhr stand Alma auf, ihre Augen schwammen in Tränen, als sie aufsah und leise fragte:

„Glauben Sie an das Böse?“

Carla konnte Almas Schmerz fühlen, aber sie wusste nicht, was sie sagen sollte. Weil ihr nichts einfiel, versuchte sie es mit einem Einstein-Zitat, das ihr Vater gern benutzt hatte: „Die Welt wird nicht bedroht von den Menschen, die böse sind, sondern von denen, die das Böse zulassen“, sagte sie. Kaum hatte sie das letzte Wort ausgesprochen, hätte sie sich am liebsten die Zunge abgebissen.

Alma griff nach ihrer Handtasche. „Ist das ernsthaft Ihre Meinung? Unfassbar, ange-sichts dessen, was heute allen Berlinern passiert ist! Wir haben das also zugelassen, ja?“

„Es tut mir leid, das war nicht angemessen ...“, stammelte sie.

„Nicht angemessen? Das war das Dummste, was ich seit Langem gehört habe. Die Menschen, die die Grenzen verletzen, sind diejenigen, die böse sind. Es ist nicht die Schuld der Opfer, weil sie nicht ‚Halt‘ gerufen haben!“

„So war das gar nicht ge-

meint!“ – „Mir egal, wie Sie's gemeint haben. Nur, damit Ihnen das klar ist, ich lasse gar nichts zu!“ Alma griff nach ihrer Handtasche. „Niemals! Ich werde mich jedenfalls von dem Bösen in meinem Leben befreien, koste es, was es wolle!“ Sie lief zur Tür, warf sie aber nicht ins Schloss, sondern zog sie mit einem leisen Klick zu, bei dem sich Carla alle Haare aufstellten. Diese Feenkönigin hatte sich geradezu übermenschlich gut unter Kontrolle.

Irgendetwas an Almas Geschichte fühlte sich nicht stimmig an, Carla konnte es nur nicht an etwas Konkretem festmachen. Doch warum hätte Alma sie anlügen sollen? Kapitel 6

„Tut mir auch leid!“, rief Wally der rothaarige Frau hinterher, die gerade aus dem Haus gestürmt war, rücksichtslos mitten in sie rein. Dann war sie auch noch ohne das geringste Bedauern gleich weitergegangen.

FORTSETZUNG FOLGT

DIE RÄTSELHAFTE KLEINTIN

ROMAN VON CHARLOTTE PRINTZ

Copyright © 2023 dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, München

DIE ABENTEUER DES WIKINGERS HÄGAR



Nordwest KLEINANZEIGEN

Jetzt Schätze finden oder verkaufen!

Ihre private Kleinanzeige
4 Wochen KOSTENLOS
auf Nordwest-Kleinanzeigen.de



Erreichen Sie
224.000 Leser*
mit nur einer Anzeige!

So günstig geht's im Kleinanzeiger

(zusätzlich erscheint die Anzeige online auf unseren Portalen):

■ Kleinanzeigen von Privatkunden:

Schon ab 7,- € für 3 Zeilen

■ Bessere Verkaufschancen durch Fotoanzeigen:

Schon ab 13,- € für 3 Zeilen + Foto

■ Angebote im Immobilienmarkt:

schon ab 21,- € für 3 Zeilen

■ Erhöhen Sie Ihre Verkaufschancen durch einen 2. Erscheinungstermin:

Beim Kleinanzeiger Plus gibt es auf die identische Anzeige am Samstag 50 % Rabatt.

*Laut MA/2021

Zeitungleser wissen mehr!

Haus und Garten

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Antiquitäten und Raritäten



Porzellan Rose Karl Ens Sehr gut erhaltene, original Porzellan Rose 9cm lang, Karl Ens. Leichte Gebrauchsspuren. Abholung 26129 Oldenburg Tel 0176 78339383, 30€ VB



Kuchenteller/Kuchenplatte 6 Kuchenteller, 17cm Durchmesser, 1 Kuchenplatte, 25cm Durchmesser, mit Goldrand, von PMR Bavaria Jäger, für 25 Euro abzugeben. Tel.: 0441/83877, € FP

Firma Wagner kauft an: alte und neue Pelzmode, Abendgarderobe, Trachtenmode, alte Möbelstücke Silberbestecke, Porzellan, Handtaschen Taschenuhren, Teppiche, Zinngeschirr, Fotoapparate, Musikinstrumente, Militaria, Bernstein und Schmuck jeglicher Art, seriöse Abwicklung, bitte alles anbieten. Tel. 0159/01702497



Eckschrank/Fernsehschrank aus den 60er Jahren, aber noch recht gut erhalten. Der Vintage Schrank hat eine Gesamtbreite von ca. 103 cm, Tiefe ca. 45 cm, Höhe ca. 72 cm. Tel. 015224855833, 80€, Festpreis



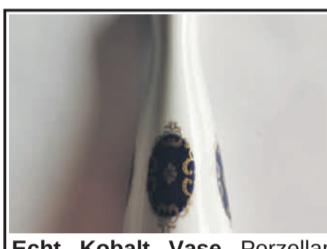
Schuco Silberpfeil Diorama Der Schuco Studio Bausatz 1055 mit dem Mercedes Rennwagen von 1936 hier als Werkstattszene in einem Plexiglasausstellungskasten 34x34x11 cm. Tel. 04481-935696, 110€ VB



Karaffe in grün Die grüne Karaffe mit Golddekor ist sehr gut erhalten. Sie ist 28 cm hoch. Bei den 4 dazugehörigen Gläsern ist der Goldton etwas verblichen. Die 3 weiteren grün/goldenen Gläser gibt es dazu. Karaffe und Gläser ansonsten ohne Mängel. Tel. 0441-2489535, 15€, Festpreis



Adressbuch Wesermarsch 1976/77 Seltene Ausgabe. Das Adressbuch der Bürger und Firmen des Landkreises Wesermarsch (Brake/Berne usw.) 1976/77. Mit vielen Werbeanzeigen. Erhaltung gut...nur am Anfang ein paar lose Seiten. TEL.0177-7980842, 35€, VB



Echt Kobalt Vase Porzellan Vase 21,5 cm, Öffnung 4 cm. Marke 1762 Echt Kobalt, Made in GDR. Gebraucht sehr guter Zustand. Abholung 26129 Oldenburg Tel 0176 78339383, 10€ VB



Deckeldose Karl Ens Rosen Wunderschöne antike Deckeldose Karl Ens Rosen grüne Marke. Guter Zustand, lediglich die Rosen sind leicht bestoßen. (17,5cm lang, 11cm breit, 10cm hoch) Abholung 26129 Oldenburg Tel. 0176 78339383, 45€ VB



15 nostalg.Kissenbezüge/Ausst. mit romantischer Spitze, dekorativen Biesen, Stickerei Blumen Lochspitze aus Leinen/Baumwolle.

1 Paradekissen - 2 Kissen mit aufwendigem Häkeliensatz u den Worten „Schlafen wohl“. Evtl. kann der Stoff/Spitze/Bordüre auch für andere Handarbeiten verwendet werden. Sehr gut erhalten. Tel. 015224855833, 30€, Festpreis



Kuchenteller/Kuchenplatte 5 Kuchenteller, 17cm Durchmesser, 1 Kuchenplatte, 24cm Durchmesser, mit Goldrand und Rosenmuster von Zeh Scherzer, für 20 Euro abzugeben. Tel.: 0441/83877, € FP



Ecksofa 1 3/4 Jahre alt, Top-Zustand Maße: 250cm x 200 cm, Gesamt-T.90cm, Sitztiefe 50cm, Sitzhöhe 48cm Bezug „Büffel-Anthrazit“, strapazierfähig/pflegeleicht (Neupreis 1.427 €) 400,00€ Tel. 015256744608 @A490103

Mehr Details zu den Angeboten erhalten Sie auf NWZ-Kleinanzeigen.de

1. Rufen Sie die Website www.nordwest-kleinanzeigen.de auf
2. Geben Sie die **W-N**-Nummer in das Suchfeld ein
3. Nun finden Sie alle Informationen und weitere Bilder zu den Angeboten

Lampenschirme nach Wunschmaß
Harders, Ramsauer Str. 1, Ofen. OL 3407080



Wintergarten-Sitzgruppe 2 Sessel/Liegen, Loom Geflecht weiß, mit Kissen, pass. Tisch, indoor, TEL.0162/9047133- 10-18 Uhr, 300€, VB



Gardinen (Stores) von Esprit Wegen Umzug müssen wir uns leider von unseren Stores trennen: 7 Stores 140x240 plus 15 cm Saum, 1 Store 140x160. Die Stores sind von Esprit und fallen sehr schön und leicht. Es sind Ösenstores. Verkauf paarweise möglich. Preis pro Paar 29€. TEL: 015733162034, 29€, VB

Anzeigenservice: ■ nordwest-kleinanzeigen.de ■ 0441-9988-4444 ■ In über 20 Geschäfts- und Annahmestellen



v o l v o

Einfach. Elektrisch. Erleben.

Der neue Volvo EX30.

**Jetzt bis zu 24 Stunden
vollelektrisch Probe fahren!**

Zukunftsweisende Technologie, vielseitiger Stauraum und begeisternde Innenraumdesigns aus recycelten Materialien – entdecken Sie selbst, wie viel in unserem bisher kleinsten SUV steckt.

SERIENMÄSSIG MIT: WINTER PAKET | 18" - 5 SPEICHEN LM-FELGEN AERO DESIGN | LACKIERUNG VAPOUR GREY

JETZT FÜR

369 €/Monat*



Deutschland fährt EX30.
Einfach. Elektrisch. Erleben.

Volvo EX30 Core Single Motor Extended Range, 200 kW (272 PS), Stromverbrauch kombiniert 15,7 kWh/100 km, elektrische Reichweite: kombiniert 480 km (kann unter realen Bedingungen variieren), Werte gem. WLTP Testzyklus. Vorläufige Werte vorbehaltlich der abschließenden Homologation.

1 Ein Privatkunden-Kilometer-Leasing-Angebot der Volvo Car Financial Services – ein Service der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Volvo EX30 Core Single Motor Extended Range, einstufiges Getriebe, vollelektrisch, 200 kW (272 PS), Monatliche Leasingrate 369,00 Euro, Vertragslaufzeit 48 Monate, Laufleistung pro Jahr 7.500 km, Leasing-Sonderzahlung 3.333,00 Euro, zzgl. Zulassungskosten. Bonität vorausgesetzt. Gültig bis 31.03.2024. 2 Volvo EX30, Gewinner in der Kategorie „Kleine SUV/Crossover“ (Importwertung). Berichterstattung in auto motor und sport, Ausgabe 05/24. Beispieldfoto eines Fahrzeugs der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeugs sind nicht Bestandteil des Angebots.



2 Stühle zu verkaufen, VHB je 60,- €. Tel. 04244-6107130.



Teppich 140 x 200 Gute Qualität Tel: 0162/90471333 10-18 Uhr, 150€, VB



Bett 120 x 200 und Beimöbel Stabiles Bett 120 x 200, inkl. Matratze und Lattenrost, und pass Kommode mit Bücherregal (abnehmbar) Tel.0162/9047133 - 10-18 Uhr, 390€, VB

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

deVries WERKSVERKAUF
GARTENMÖBEL & STRANDKÖRBE

ÖFFNUNGSZEITEN
Mo.-Fr. 9:30 - 17:30 Uhr
Sa. 9:00 - 14:00 Uhr

Schultze-Fimmen-Straße 2 • 26689 Apen | Augustfehn II
Tel. 04489 - 404 73 02 • www.deVries-home.de



Couchtisch - massiv Eiche Couchtisch, 50 x 70 cm, sehr stabil TEL.0162/9047133. - 10-18 Uhr, 120€, VB



Teppich 75 x 135 cm Gute Qualität TEL: 0162/9047133 10-18 Uhr, 100€, VB



W.Schillig Vollleder Couch mit elektr. Relax Funktion. Wenig benutzt VB 1.750,00€ Tel. 0151-29053754 @A490160

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gartenarb. aller Art OL 43190
Gartenarbeiten aller Art, gut und günstig. Tel. 0176/42766333
Gartendauerpflege, Neuanlage, vertikutieren. Tel. OL/664505

Haushaltsartikel und Dekoration



Daybett - Recamiere Brühl-Designerliege. Sehr gut erhalten, wenig gebraucht, Neupreis ca. 2000 € 350€ Tel. 044039394992 @A489870



Nubuk Ledersofa, dunkelblau 160 x 80 x 90, 250 € VB, AB Tel. 0441/54331.

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Vitrinenschrank Eiche massiv, mit Licht, B 98/H192/T 48 cm Dekoratives Einzelstück TEL.0162/9047133 - 10-18 Uhr, 290€, VB



Hocker / Polsterhocker Staur. praktische Möglichkeit zum Sitzen und Verstauen - gut geeignet für Wohn- oder Schlafzimmer, Grundfarbe beige, sehr gut erhalten, ca. 50 cm x 50 cm. Tel. 0441-2489535, 15€, Festpreis

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Töpfe aus Keramik (2) Zwei Gefäße aus Keramik, schwarz-weiß mit gezacktem Muster. Höhe 35,5 cm Breite oben 19,19 cm, unten 14,14 cm. Geringfügiger Größen- und Höhenunterschied bei den Gefäßen. Die Töpfe sind benutzt worden, guter Zustand, schickes, ausgewöhnliches Design. Privat, NR-HH, OL-West, Tel.: 0178 2093930, 33€ VB

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Teppich - 140 x 195 cm Gabbeh-Teppich Gute Qualität TEL.0162/9047133 10-18 Uhr, 150€, VB



Regalaufsatz Regalaufsatz für Doppelregal Kavaljer von IKEA, 158,5 cm breit, 35 cm hoch, 35 cm tief, für 10 Euro abzugeben. Tel.: 0441/83877, € FP

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Doppelbett m Konsole gut erhalten, Breite 210 cm, Länge 214 cm, Konsole mit Beleuchtung, Breite 338 cm incl. 2 Nachtschränke mit jeweils 3 Schubladen und 2 Ablageabreiten, Höhe 90 cm. Vielleicht kann das Bett auch ohne Konsole aufgebaut werden. Mit Lattenrost, ohne Matratzen. Tel. 015224855833, 80€, Festpreis



Kommode mit Schubkästen Schubkasten-Kommode B 45/H 114/T 40 cm breit, 35 cm hoch, 35 cm tief, für 10 Euro abzugeben. Tel. 0441/93080658 (OL)

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Teppich 200 x 210 cm Gute Qualität Tel. 0162/9047133 10-18 Uhr, 170€, VB



Zwei Eßzimmerlampen Sehr schöne und gut erhaltene Eßzimmerlampen zu verkaufen. Jeweils für 25€., 50€, Festpreis. Tel. 0441/45184

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



4 Holzgartenstühle u. Hocker mit Polsterkissen 250€ Tel. 04405 483514 @A490150



Mehrzweck-Schrank NEUWERTIG sehr stabiler Schrank mit viel Stauraum, 20 Fächer, Vielseitig zu nutzen, B 240/H 184/T 49 cm Tel. 0162/9047133 - 10-18 Uhr, 390€, VB

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Daybett - Recamiere Brühl-Designerliege. Sehr gut erhalten, wenig gebraucht, Neupreis ca. 2000 € 350€ Tel. 044039394992 @A489870



Nubuk Ledersofa, dunkelblau 160 x 80 x 90, 250 € VB, AB Tel. 0441/54331.

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem Bereich Abstellraum, abschließbar. Ideal für großes Womo und weitere Fahrzeuge. Komplett zerlegbar zum Selbstaufbau Oldenburg 7999€ VB Tel. 01755262930 @A490153

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994

Gebrauchte Heizkörper, versch. Längen u. Größen, Bj. 2016/17 Thermostat. Tel. 04244/810994



Vitrinenschrank Eiche massiv, mit Licht, B 98/H192/T 48 cm Dekoratives Einzelstück TEL.0162/9047133 - 10-18 Uhr, 290€, VB



Hocker / Polsterhocker Staur. praktische Möglichkeit zum Sitzen und Verstauen - gut geeignet für Wohn- oder Schlafzimmer, Grundfarbe beige, sehr gut erhalten, ca. 50 cm x 50 cm. Tel. 0441-2489535, 15€, Festpreis

Baustoffe und Baubedarf

Plissee/Werksverkauf 04403/939476



Garage, Remise, Halle Doppelputzdachremise, 11 x 7 m, Durchfahrtshöhe 4 m. Vom Architekten geplant und Profi gebaut. Bj 2007 aus sibirischer Lärche. Niedrige Seite mit Zwischenboden und im hinterem

Familie, Kind und Baby

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Babyausstattung

Garagenflohmarkt am 23.3.24
Babykleidung bis Größe 74 (vorwiegend Mädchen) und diverses Babyzubehör (Hochstuhl, Babytrage, Federwiege „MaxiCosy“ etc. Hoppenriekels 17, 26125 Oldenburg, 10 bis 16 Uhr. Tel. 01607511459 @A490195



Konfirmationsanzug Mädchen
Einmal getragener Anzug in schwarz der Marke Zero. Blazer in Gr. 38, Hose in Gr. 40. Ganz klassisch mit schönen Details. Ob zur Konfirmation, zum Job oder andere Anlässe ein absoluter Klassiker. Frisch gereinigt. Wir sind ein tierfreier Nichtraucher-Haushalt! 25 € FP, Tel. 0176/ 43387113

Spielzeug



Hase Suche neues Zuhause. Bin ca' 70 cm groß. Kein Versand. 30 € Festpreis. Tel. 0441-69500., 30€ FP



Persianer Jacke, schwarz, Größe: 42/44, 3/4 lang, sehr schick, Preis: VB, Tel. 04435/5547



jedes Teil 20Euro Verkaufe aus einem Nachlass, teure Markenmode. Jacken, Mäntel Schuhe und Taschen. Alles sehr gepflegt und modisch. Bekleidung Größe 38/40. Schuhe 36/37 Dienstag Nachmittag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Oldenburg Bürgerfelde 0441/57055455, 20€ FP

Weiteres



Trotter Fahrrad f. Kleinkinder
Sehr gut erhaltenes Kleinkinderfahrrad der Marke Trotter, Farbe rot, leichter Flugrost auf den Felgen, ansonsten Top Zustand. Nur beim Besuch der Enkel genutzt. Weitere Fotos im online Kleinanzeiger. Tel. 0441 6001254 (auch AB), 20,00€, Festpreis

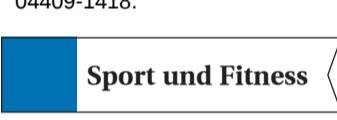


Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Musikinstrumente

Akkordeon Hohner, VM, 48er und Knopfakkordeon, gut erhalten. Tel. 0176/25257155

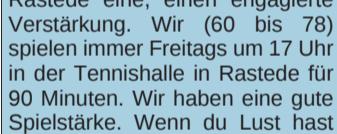
Tischorgel zu verkaufen. 04409-1418.



Sport und Fitness

Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Mitspieler-in für Tennisdoppel
Freitags in Rastede ab 17 Uhr gesucht. Wir suchen für Freitags für unser gemischtes Doppel in Rastede eine, einen engagierte Verstärkung. Wir (60 bis 78) spielen immer Freitags um 17 Uhr in der Tennishalle in Rastede für 90 Minuten. Wir haben eine gute Spielstärke. Wenn du Lust hast mit uns mitzuspielen, ruf einfach an, wir freuen uns darauf. B. Heckmann. Tel. 0152-53980488 @A490068



Keine Schönheit aber technisch ok. 26er Dreirad, schmal, großer Korb, 7 Gang Nabenschaltung, 180 €. Tel. 0441/777106



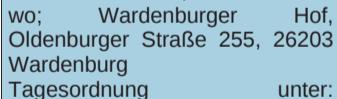
Gazelle Arroyo C7 + HMB, E-Bike Damen, 2019, mit Ortlieb Fahrradtaschen, wenig km, zu verk., 1.150 VHB Tel. 0441/64175.



Crokinole Spielbrett Holz Ein Crokinole Board aus Kanada 69x69 cm. Ein stabiles, sorgfältig gearbeitetes Spielbrett aus Holz. Nur gegen Abholung. Tel. 04481-935696, 30€ FP



Hof- und Garagenflohmarkt am Samstag, den 23.03.2024 von 10 - 17 Uhr in der Rudolf-Bultmann-Str. 5, 26180 Rastede @A490104



Bekanntschaften und Kontakte
Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de



Sie sucht...

"Beste Freundin gesucht", Sie 70 J. sucht Sie: gemeinsame Wellenlänge, vertraute Gespräche, Humor, Herzlichkeit, Teilen von einigen Interessen: Literatur, Kunstausstellungen, Kurztrips, Fahrradtouren, Spaziergänge. Tel. 04107 NWZ, PLZ 26110 OL.



300.000 Singles aus dem Norden flirten bereits gratis auf www.fischkopf.de



Bist Du auch alleine und suchst nette Kontakte w/m, dann schreibe mir, 66 J., weibl. Tel. 04107 NWZ, PLZ 26110 OL.



Jagdgenossenschaft Oldenburg Eversten

Die Jahreshauptversammlung findet am 28.03.2024 um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Diekert's“ (Tennishalle OTB) am Osterkampsweg 197 in OL statt.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

2. Kassen- und Prüfungsbericht, Entlassung

3. Neuwahl eines Kassenwartes

4. Jagdgeldauszahlung, Beschlussfassung über den Reinertrag

5. Bericht des Jägers

6. Verlängerung des Pachtvertrages ab 2025

7. Verschiedenes

Der Vorstand



Ich, weibl. 66, suche tierlieben Partner zw. 65 und 75 j. zwecks Gründung einer neuen Partnerschaft. Raum Ammer-land/OL



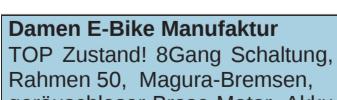
Ich heiße Rumpelstilzchen (w, 1,70 / 68 J.), meine Feuerstelle befindet sich in der Hochburg des christlichen Mekkas. Suche ein Stilzchen im Umkreis 50 km von CLP. Gerumpelt wird nur am Wochenende. Tel. 040963 NWZ, PLZ 26110 OL.



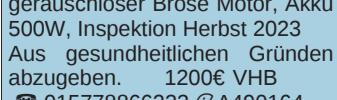
Ich, weibl. 66, suche tierlieben Partner zw. 65 und 75 j. zwecks Gründung einer neuen Partnerschaft. Raum Ammer-land/OL



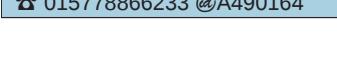
Schnäppchen: Wintervorzelt (neu), Hypercamp, Gr. 2, 230 x 280 cm; leere Alu Gasflasche, 11 kg, Preis VH. Tel. 04405/5331



Vintage Radio Spirit of St. Louis Radio ist ca. 30 Jahre alt, kann mit Batterien oder Netzteil betrieben werden, top gepflegt und funktioniert einwandfrei. Tel. 0441/5700681, 40€, VB



Regenkombi Regenkombi für Motorrad, Moped oder Motorroller Fahrer. Größe L. Festpreis 20 €. Kein Versand. Tel. 0441-69500., 20€ FP



Schnäppchen: Wintervorzelt (neu), Hypercamp, Gr. 2, 230 x 280 cm; leere Alu Gasflasche, 11 kg, Preis VH. Tel. 04405/5331



Yachtzubehör zu verk., Yacht 9,80 m. Tel. 0441/45699 0. 0174/734751

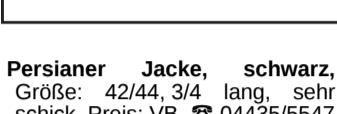
Familie, Kind und Baby



Freizeit und Hobby



Bücherpaket mit 22 Büchern
Bücherpaket mit 3xPeter Prange, Nele Löwenstein, Carmen Korn, 7xOxford Krimi, 5xKrimi Auerbach&Keller, 2xJeffrey Archer, 2xBastian Sick, Carla Berling. Alle gut erhalten. Nichtraucher-Haushalt. Mobil 0176-43387113, 50€ FP



2 CITYROLLER Sie sind höhenverstellbar und klappbar. Zu einem Cityroller gibt es Ersatzrollen, Montageanleitung, Tragegurt und eine Tasche. Tel. 0441/5700681, 18€, Festpreis



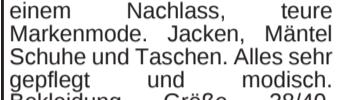
Motorradhose Damen Motorradhose. Rukka Cordura. Größe 42 (lang). Gore Tex. 70 € Festpreis. Kein Versand. Tel. 0441-69500., 70€ FP



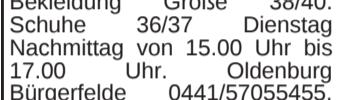
E-Bike, Raleigh, hochwertig, nur 7000km, wenig Gebrauchsspuren, 1000€, Tel. 0160/ 9813344



Einzellader Büchse "Norinco" Kal. 22 LR, mit Zielfernrohr, günstig abzugeben, "Abgabe nur an Inhaber einer Waffenbesitzkarte - Verkauf nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen". Tel. 0151/17227007



Gazelle Arroyo C7 + HMB, E-Bike Damen, 2019, mit Ortlieb Fahrradtaschen, wenig km, zu verk., 1.150 VHB Tel. 0441/64175.



Crokinole Spielbrett Holz Ein Crokinole Board aus Kanada 69x69 cm. Ein stabiles, sorgfältig gearbeitetes Spielbrett aus Holz. Nur gegen Abholung. Tel. 04481-935696, 30€ FP



Hof- und Garagenflohmarkt am Samstag, den 23.03.2024 von 10 - 17 Uhr in der Rudolf-Bultmann-Str. 5, 26180 Rastede @A490104



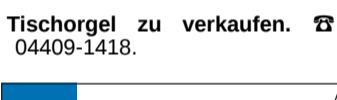
Bekanntschaften und Kontakte
Onlineanzeigen jetzt kostenlos: www.Nordwest-Kleinanzeigen.de



Sie sucht...



300.000 Singles aus dem Norden flirten bereits gratis auf www.fischkopf.de



Bist Du auch alleine und suchst nette Kontakte w/m, dann schreibe mir, 66 J., weibl. Tel. 04107 NWZ, PLZ 26110 OL.



Jagdgenossenschaft Oldenburg Eversten

Die Jahreshauptversammlung findet am 28.03.2024 um 20.00 Uhr in der Gaststätte „Diekert's“ (Tennishalle OTB) am Osterkampsweg 197 in OL statt.

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung

2. Kassen- und Prüfungsbericht, Entlassung

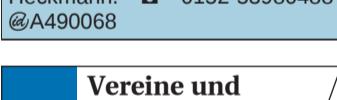
3. Neuwahl eines Kassenwartes

4. Jagdgeldauszahlung, Beschlussfassung über den Reinertrag

5. Bericht des Jägers

6. Verlängerung des Pachtvertrages ab 2025

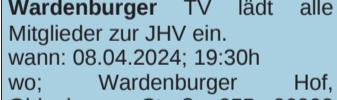
7. Verschiedenes



Ich, weibl. 66, suche tierlieben Partner zw. 65 und 75 j. zwecks Gründung einer neuen Partnerschaft. Raum Ammer-land/OL



Ich heiße Rumpelstilzchen (w, 1,70 / 68 J.), meine Feuerstelle befindet sich in der Hochburg des christlichen Mekkas. Suche ein Stilzchen im Umkreis 50 km von CLP. Gerumpelt wird nur am Wochenende. Tel. 040963 NWZ, PLZ 26110 OL.



Ich, weibl. 66, suche tierlieben Partner zw. 65 und 75 j. zwecks Gründung einer neuen Partnerschaft. Raum Ammer-land/OL



Schnäppchen: Wintervorzelt (neu), Hypercamp, Gr. 2, 230 x 280 cm; leere Alu Gasflasche, 11 kg, Preis VH. Tel. 04405/5331



Dies und Das

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Verloren und Gefunden

Vertauscht? Damen-Kurzmantel, schwarz, gesteppt, am Sonntag 10.03. nachmittags in Wiechmanns Weser-Hotel, Brake. 0151/20711059

Dies und Das

SCHROTT + ALTMETALLE

Barankauf (auch Kleinmengen)
Kupfer, Edelstahl, Messing, Blei, Zink
AVB Blankenburg
Fuldastr. 34, OL-Osthafen
0441/203546

Springer & Sohn www.springer-und-sohn.de
Ihr Entsorgungsfachbetrieb
Oldenburg Tel.: 0441-920740

Werksverkauf Plissee Faltrolllos.
Super Preise! 04403/939476

Su. Altmet. u. Schrott 04402/916840

4 Stck GoodYear Autoreifen
neuwertig nur 50 Km gelaufen
zur Fahrzeugüberführung
195 / 55 R 16 91 V Efficient Grip
Performance 160,00€ 04731923312 @A490020

8 Tassen u. Untertassen je 8 €, 8
Porzellan-Frühstücksbretter (nicht
mehr lieferbar) je 10 €, 6 Eierbecher
je 7 €, 5 Stoffservietten je 5 €.
0441/69565.

Alle Waffen nieder - Sofort!
Osterdemo gegen Krieg: Oster-
SA, 13 Uhr, Julius-Mosen-Platz
DFG-VK_OL, 04407-424

Ankauf von Gebrauchtmöbeln
und Wohnaccessoires,
Porzellan, Orientteppichen,
Lampen usw. Tel. 0176-75005165
@A490200

Faktotum gesucht! Suche
handwerklich begabten
Menschen, der mir im Garten und
bei kleineren Reparaturen
dauerhaft hilft, etwa 1x
wöchentlich. Raum Ammerland.
Tel. 015752481139, 0€,
Festpreis

Brauche Hilfe bei Wohnwagen-
Elektrik in OL 01724325899
@A490083

Bügel Ihre Wäsche schnell und
preiswert. 0441/608139 oder
0152/27963246

Fahrradträger, nie genutzt, 190
€ und Kettensäge, äl. Modell. 90
€. 0172/560215

Frauen, die sich für Literatur, Kunst,
Kultur und Weltgeschehen
interessieren, werden gesucht für neu
zu gründende, monatliche
Stammtischrunde in Bad
Zwischenahn. Nr. 41030 NWZ,
PLZ 26110 OL.

Fussball-Sammler sucht alte
Sammelbilder, Stadionhefte,
Fotos, Autogramme + Zeitungen
0421/32257353 @A489410

Hilfe direkt Oldenburg-Sierra Leone /
West-Afrika VIB e.V.: Schul- u.
Hospitalpaten gesucht. Bednarek,
0441-502285, www.hilfe-direkt.info

Kupferkannen, Kessel + Formen;
Gemangelte Leinentisch-
wäsche, 04458/9477510

Militärhistorisches Museum "Alter
Flakfeuerstand" sucht für Ausstellung
Exponate aus dem 1. u. 2.
Weltkrieg. 0173-2376330.

Nestler Zeichenmaschine
Tischmodell, 1,00 x 7,00 m mit
Maßstäben 1:1/50:1/20:1/2,5
zu verk. 0441/59492344.

Schallplatten zu kaufen gesucht
(keine Volksmusik, Klassik und
keine deutschen Schlager). 0157/73314431

Suche Armbanduhren und
Münzen. Gerne auch ganze
Sammelungen, 0471/3084726
oder 0151/41415560.



Wo kann Waldemar, das
Original, Leute unterhalten z. B.
im Altenheim o.ä. (50 €)?
Waldemar sucht auch alte
Instrumente (original), gerne
geschenkt. 0151 / 71787223

Bilderrahmen-Werkstatt Auflösung:
Bilderrahmen, original
verpackt, ca. 500 kg+Rahmungs-
geräte, 0160/93080658

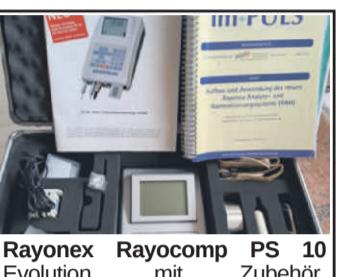
Suche Unterbringungsmöglich-
keit (mit Garten ?) für meinen
alten Dobermann im Krankheits-
fall. 04731/264533

Suche von Privat Pelzmantel
oder Jacke, Abendgarderobe,
Handtaschen, Bilder, Porzellan,
Teppiche, Tafelsilber, Golfschlä-
ger, Arm- und Taschenuhren,
Münzen, Bernstein, Schmuck.

Frau Klarr. 0163/4676590

Gesundheit, Wellness und Esoterik

Osteoporose: Betroffene
zwecks Erfahrungsaustausch
im Raum OL ges. evtl. Gründung
einer Selbsthilfegruppe. Bitte
Kurzinfo unter Nr. 41030
NWZ, PLZ 26110 OL.



Rayonex Rayocomp PS 10
Evolution, mit Zubehör,
gebraucht, VS, 0175-1447538.

Sanitätsbedarf

ELEKTRO-MOBILE
neu und gebraucht. Kostenlose Vorführung
Anruf genügt:

04403/60 27 20
REHA SERVICE HUTTER
Borsigstr. 3 • Bad Zwischenahn



Elektromobil Galaxy II-Mellum
Kauf 8/22 guter Zustand, NP.
5600,-€, mit allen Papieren,
15km/H, führerscheinfrei,
Lieferung möglich, vergleichbar
mit Minicrosser, sehr hohe
Qualität, Bad Zwischenahn,
2950,-€ 0160 6656600
@A490170

Dienstleistung, Handwerk und Landwirtschaft

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Dienstleistungen

Anstrich-, Bodenverlege- u.
Tapezierarbeiten gut u. preiswert! Beratung
vor Ort kostenlos. 0441/4852816

Parkett verl., schleift, versieg. preisw.
04403/4865 www.stemme-parkett.de

**Der Entrümpler & Abfall-
entsorgung ! OL-2489339**

!!Maler/Renov.arb. 0179-9139072

Bäume fällen m. Abfuhr, OL 9210620

Computerhilfe für Senioren
Erfahrener 25-jähriger Student
bietet Senioren Hilfe im Umgang
mit PC, Smartphone, Tablet, etc.
015259327954 @A489867

Die Fensterputzer 0441-16659

Entrümpelungen, 0172/9948103

Erledige Gartenarbeit inkl.
Abfuhr gün. 0176/59931708

Fuger Term. fr. 0173/9233563

Gartenarbeit inkl. Entsorgung,
gut & günstig 0163/4218795

Gartenarbeiten und Entsorgung
aller Art. 30 % Rabatt.
0155/10759979

Um-,Innenausbau-,Fassaden- u.
Fliesenarbeiten. 0151/71789187

Zaunaufbau, Pflasterarb. OL 664505

Internet-Adressen

www.badrenovierung-ol.de

www.die-partyloewen.com

Alles für die Landwirtschaft

Frühjahrssausstellung
23.03. + 24.03.24 10-17 Uhr

**Hermann Meyer
LANDTECHNIK**
TRAKTOREN - LANDMASCHINEN - ERSATZTEILE

Außendeicher Str. 42 • 26349 Jade
Tel.: 0 44 55 / 2 24 CLARS

www.Hermann-Meyer-Landtechnik.de

Beregnungsrohre, 89er und
Zubehör; Pflanzenschutzspritzer,
"Holder", 400 Liter Tank, 10 m
Arbeitsbreite. 04432/382

Online spenden unter www.kinder-bethel.de

EHC-D324 Bauj.1956 TÜV 4/25
VB. 4.800 €. 04489/2572 oder
0170/1404108

Schwere Schmutzwasser

Tauchpumpe, Pumpen 1500, 380
Volt, 32 Amp., B-Schlauchanschl., max. Leistung
1455 Li./Min., 1 Reduzierstück
von B auf C Schlauch, 1 eines
von C auf GK-Anschluss., 20m
Anschlusskabel mit Schalter, 32
Amp., 50m Verlängerungskabel,
32 Amp., 3 Schläuche ca. 20m,
2 Spritzen für C-Schlauch. 04488-4544.

Bands und Künstler

DJ Holger hat noch Termine frei
für Feiern jeglicher Art 0151 /
40554974, Oldenburg.

Tiere

Onlineanzeigen jetzt kostenlos:
www.Nordwest-Kleinanzeigen.de

Tiere und Zubehör

Bienenzargen zu verkaufen. 04409-1418.

Golden Retriever-Labrador Wel-
pen zu verkaufen. 0162
/5851160 (keine WhatsApp)

Hundebox in Schortens zu
verkaufen, passt in jeden Kombi,
VB 70,- €. 0176-39947940

Pfauen zu verk. 0178/3665694



Bolonka Zwetna Welpe mit
Ahnentafel sucht ein liebevolles
tolles Zuhause auf Lebenszeit.
Bei Abgabe mitte April ist der
Welpe, geimpft, geschippt,
entwurmt und erhält ein tolles
Starterpaket mit gewohntem
Futter, Mappe mit Wurfabzeichen
vom Verein, Heimtierausweis,
Ahnentafel und vieles mehr.
Gern können sie uns besuchen
Erreichbar: Ronjabmn@web.de
2200 Euro @A490198

Suche Spitzschwanz-Amadine-
Henne, rot schnäblich. 04732/1326

Vogelbörse am Sonntag, den
24.03.2024 in Hesel, An der
Fabrik 15. Geöffnet von 8-11:00
Uhr. Kein Geflügel, keine Kleintiere.
Aktuelle Infos: www.dkb-
landesverband21nordsee.de Au-
srichter: Vogelverein Großefehn

Vermisst und Gefunden

Kater vermisst i. Hude!
Ganz weiße Katze (Kater),
kastriert u. gechipt, 5 Jahre alt,
nach Tierarztbesuch entkommen.
Wer hat ihn gesehen oder kann
einen Hinweis geben? 04482 /
1729

Kranken Kindern helfen

Gemeinsam für ein
neues Kinderzentrum.
Bitte helfen Sie mit!



552

Nordwest TREUEWELT

... wir haben die Tickets!



FR - SO | 19.4. bis 25.8.2024

KÖRPERWELTEN

Am Puls der Zeit

BLG-Forum Bremen

10 % AboCard-Rabatt



SA | 18.5.2024 | 20 Uhr

WILHELMINE

Alles fließt Tour 2024

Kulturetage Oldenburg

3,00 € AboCard-Rabatt



DO | 19.9.2024 | 20 Uhr

TOMMY EMMANUEL

Special Guest: Mike Dawes

Die Glocke Bremen

4,00 € AboCard-Rabatt



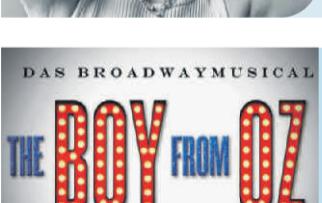
SA | 20.4.2024 | 20 Uhr

MADELINE JUNO

Tour zu Besuch 2024

Kulturetage Oldenburg

3,00 € AboCard-Rabatt



SA | 8.6.2024 | 19.30 Uhr

THE BOY FROM OZ

Das Musical

Stage Akademie Oldenburg

Theater Am Dannhalm Jever

2,00 € AboCard-Rabatt

Westerstede, zentral gelegene Neubauwohnung zu verk. ☎ 0171-2219307.

Wohnung zu verkaufen: Optimal aufgeteilte 3 ZKB-Whg. in Toplage Jever. 88 m²; Bj. 1995; Großzügiger Wohnbereich mit Zugang zu Terrasse u. Garten. Gäste-WC, Keller u. Parkplatz, 225.000 €. ☎ 0173/7260152 o. Email: kleinert1805@gmail.com

Wir kaufen
Häuser & Grundstücke
in Oldenburg + Umzu
0441-93396-15
seriös + schnell
bei Direktzahlung

SUCHE MEHRFAMILIENHAUS
in Oldenburg 0151/64518995
@A436123

Verkauf Grundstücke

Portslog, Grundstück 1090m²
mit Altbestand, von Privat,
225.000,-€ ☎ Nr. 41034 NWZ,
PLZ 26110 OL.

Landschaftliche Objekte und Resthöfe

Weideland bei WST gesucht.
Ca. 1ha zu pachten od. kaufen.
☎ 0171/2219307

Suche Immobilien zum Kauf

**Grundstücke und Häuser in und
um Oldenburg sowie im Raum
Bad Zwischenahn und Rastede.**
auch mit Altbestand, zu kaufen gesucht!

Wird Ihnen Ihr Haus und Grundstück
zu groß und Sie möchten in Ihrer
gewohnten Umgebung bleiben?
Wir haben die Lösung, auf gegen
Neubauwohnung. Lassen Sie sich
von uns beraten!

**Hans-Werner
Bahlmann**
Bauunternehmen GmbH
Tel. 04493/1475 o. 0171/4114409

**WIR SUCHEN IMMOBILIEN
ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR
MFH-BEBAUUNG IN OL.
TEL. 04 41 - 24 92 40 10**
ASCHENBECK & ASCHENBECK
PROJEKTENTWICKLUNG

Solventes Unternehmer-Paar
sucht EFH zum Kauf, mit
Garten, PLZ 2612-1/2/3, für
Eigenbedarf ☎ 044199864455
@A485045

4-köpfige Familie sucht Haus
Wir suchen eine Immobilie
(EFH/DHH) mit mind. 120qm,
mind. 4 Zimmern bis 500.000 €.
Gerne im Norden von Oldenburg.
Finanzierung gesichert. ☎
017620390478 @A490118

Haus in Etzhorn gesucht: Wir
suchen bis max. 400.000 EUR ein
Haus in Etzhorn, da unsere
Kinder hier in Kita/Schule gehen.
Wenn Sie Ihr Haus verkaufen
oder Ihr Grundstück teilen wollen,
melden Sie sich gern bei uns:
inolzuhause@gmail.com
@A490053

Haus/Grundstück Stadtrand OL
Wir suchen privat ab 1.000 m²
☎ 0178-8761040 @A487572

Suche Mehrfamilienhaus von
Privat für Privat. ☎ 0172/
8834291

V Wir suchen dringend für vorgemerkte
Kunden Häuser, ETW, Grundstücke
www.voigt-immo.de
OL/5948620

Suche: Wir sind eine Familie mit
3 Kinder u. suchen ein freist. Ein-
familienhaus in Ganderkesee,
Achim, OHZ oder umzu in einem
Ort mit gut ausgebauter Infra-
struktur. Das Haus sollte über
eine Wohnfl. ab 150 m², Grund-
stücksfl. ab 600 m² u. 4 Schlaf-
zimmer verfügen. Es sollte sich
in einem gewachsenen u. ruhigen
Wohngebiet befinden. Finanzie-
rung ist gesichert! Eigentums-
übergabe ist flexibel realisierbar.
Gerne Privat an Privat! Wir sind
vertrauenswürdig und freuen uns
über Ihren Anruf! Viele Grüße,
Familie Weil 0176-24697009.
@A489817

Suche Grundstücke zum Kauf

Wir kaufen Grundstücke!
Altbestand mit und ohne abtrennbaren Bauplatz!
Ressel BAU GmbH & Co. KG
M. Petrack | 0441-93390-44

Grundstücke in Oldenburg,
auch größere oder mit Alt-
Immobilien zu kaufen gesucht
☎ 04494/1358, Fax 04494/8340

Garagen und Stellplätze

Tiefgaragenstellplatz in Bad
Zwischenahn, Kurgebiet, zu
vermieten. ☎ 04403/910247

Vermietungen allgemein

OG Edewecht, 3 Z EBK BB ab
1.5. ☎ 04405/8632 15-17 Uhr

Vermietungen Wohnungen

**2-Zi.Oberwohnung zu
vermieten** OG, 73 qm, 2-Zimmer,
E-Küche, Bad, Balkon, Aufzug,
Abstellraum, Fahrradraum!
Ab sofort frei! ☎ 04733920020
@A489973

Oberwohnung in Bösel, Erstbe-
zug, teilmöbliert, sep. Eingang,
2 Zi., neue EBK, 60 m², 900 €
kalt, ☎ 04494/1462, ab 15 Uhr

**Sonn.Singlewhg.Godensholt,
3Zi,65m²,Wohn/Esskü, EinbKü
Bad/Wanne, KM455€+100€NK**
☎ 04409-928080 @A489968

Vermietungen Gewerbeimmobilien

Bürofläche, ca. 30qm in OL,
Lustgarten, ab 01.04.2024
☎ 0441 / 7770181

Hude, zentral gelegen, 1,5 Zi-
App., 33 m² mit WC, geeignet für
Nachhilfe, Fußpflege, Nagel-
studio und Homeoffice, ab so-
fort zu vermieten 240 € + NK.
04408/981790.

Suche Immobilien zur Miete

Assistentin (Nichtraucherin) in
fester Anstellung sucht kleine,
ruhige Wohnung in Oldenburg
oder Umgebung, gerne mit
Balkon. ☎ 0176/43355340
@A489852

Berufst. Paar su. kl.-Hof/Haus a.
Land, OL/Nord bis 20 km, max.
1000 €. KM. ☎ 0176/65623348

Berufstätiges ruhiges Paar mit
Kätzchen sucht EG WHG/Haus OL
3-4 Zi. ab 70 m², Badewanne,
Garten bis 1.100€ WM+Energie,
☎ 015231038714 @A489798

Stellenmarkt



DU SUCHST...

**FLEXIBLE
ARBEITSZEITEN?**

NWZ-Jobs.de



Finde deinen neuen Job aus
über 40.000 regionalen Jobangeboten.

Tabakquartier Bremen

Vom größten TABAKWERK EUROPAS zum
Musterbeispiel städtebaulicher Entwicklung!



Über den QR-Code
gelangen Sie
direkt zur Reportage



www.nordwest-immobilien.nwzonline.de

Abkürzungsverzeichnis zu den Energiekennwerten in Immobilienanzeigen

Art des Energieausweises

V = Verbrauchsausweis

B = Bedarfsausweis

Energiekennwerte

z.B. 257,65 kWh = 257,65 kWh/(m²a)

Wesentliche Energieträger

Ko = Koks, Braunkohle, Steinkohle

ZH = Zentralheizung

Öl = Heizöl

Gas = Erdgas, Flüssiggas

FW = Fernwärme aus Heizwerk o. KWK

EH = Etagenheizung

OH = Ofenheizung

Hz = Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel

E = Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix

BHKW = Blockheizkraftwerk

EW = Erdwärme

Baujahr - Bj. 1997 oder 1997 = Baujahr 1997

Energieeffizienzklasse

z.B. Kl. B = Energieeffizienzklasse B

Darf ich mein Haustier im Garten begraben?

TIERE Bei kleinen Tieren keine Genehmigung nötig – Alternative Tierfriedhof

MAINZ – Wenn das Haustier stirbt, stellt sich die Frage: Wo soll es seine letzte Ruhe finden? Je nach Tiergröße gibt es verschiedene Optionen. Ein Überblick.

Wer schon mal ein Tier verabschiedet hat, weiß, wie schwer es ist, sich von ihm zu trennen. Begraben, kremieren, entsorgen: Alles davon klingt zunächst unvorstellbar. Aber, für irgendetwas müssen sich Tierbesitzer entscheiden. „Wer einen eigenen Garten oder ein Grundstück besitzt, darf sein Tier dort beerdigen“, informiert der auf Tierrecht spezialisierte Anwalt Andreas Ackenheil. Bei kleinen Tieren braucht es für das Begraben keine Genehmigung.

Erlaubnis des Veterinäramtes

Nur: Was ist überhaupt ein „kleines Tier“? Wellensittich, Hamster und Meerschweinchen sind ohne Frage klein, bei Hunden ist die Sache schon schwieriger. Ein Richtwert: „Im Mietrecht gilt alles, was etwa so groß ist wie ein West Highland Terrier, noch als klein“, sagt Ackenheil. Die Hauskatze dürfte also unproblematisch sein, eine Dogge ist deutlich größer und deshalb wohl genehmigungspflichtig. Hier braucht es die Erlaubnis des örtlichen Veterinäramts, beziehungsweise im ländlichen Raum unter Umständen der Gemeindeverwaltung. Ist



Auf Tierfriedhöfen können Trauernde, die keinen Garten haben, ihre Tiere beisetzen.

BILD: MARKUS HIBBELER/DPA-TMN

das Tier nicht an einer meldepflichtigen Krankheit gestorben, haben Besitzer aber gute Chancen, dass dies bewilligt wird.

Auf die Umwelt achten

Generell gilt: Das Tiergrab

darf nicht auf einem Grundstück in einem Wasser- oder Naturschutzgebiet liegen. Und das Tier darf in der letzten Zeit keine Medikamente erhalten haben, die die Umwelt schädigen. Hierüber kann der behandelnde Tierarzt Auskunft geben. Der Kadaver muss in je-

dem Fall mindestens einen halben Meter tief eingegraben und mit Erde bedeckt werden, so dass er von anderen Tieren nicht wieder ausgegraben wird. Das Grab muss außerdem ein bis zwei Meter von öffentlichen Wegen beziehungsweise dem Nachbargrund-

stück entfernt liegen. Wer das Tier weich betten möchte, sollte dafür Material wählen, das leicht verrottet, also zum Beispiel Woldecken, Zeitungen oder Handtücher.

auch verstreut – zum Beispiel über dem Meer – oder sogar zu Schmuck verarbeitet werden.

Tier in Praxis lassen

Auch wenn es für viele Besitzer nicht in Frage kommt: Theoretisch ist es erlaubt, kleine Tiere im Hausmüll zu entsorgen. Doch auch hier gilt: Haben sie Medikamente bekommen, die schädlich für die Umwelt sind, geht das nicht.

Für alle größeren Tiere ist ohnehin die Tierkörperbeseitigungsanlage zuständig. Dort hin lässt das Tier auch der Tierarzt bringen, wenn Tierbesitzer sich nach dem Einschläfern entscheiden, ihren Vierbeiner in der Praxis zu lassen. Dies kostet je nach Bundesland und Tiergröße eine niedrige zwei- (Hund, Katze) bis dreistellige Summe (Pferd).

Begraben nur im eigenen Garten

Viele Menschen besitzen weder einen Garten noch ein Grundstück. Ist das Begraben im Wald oder in Parks erlaubt? Nein. „Das ist eine Ordnungswidrigkeit, für die derjenige mit bis zu 15 000 Euro Bußgeld belastet werden kann“, so Ackenheil. Eine Alternative könnte ein Tierfriedhof sein. Zu den unterschiedlich hohen Kosten der Bestattung, die etwa im dreistelligen Bereich liegen können, kommen hier allerdings auch regelmäßig die Kosten für die Grabmiete.

Asche kann zu Schmuck werden

Katzen, Hunde und inzwischen sogar Pferde kann man inzwischen auch einäschern lassen. Dies kostet allerdings für Katzen und Hunde einen dreistelligen, für Pferde einen vierstelligen Betrag. Meistens müssen Besitzer entscheiden, ob das Tier alleine oder mit mehreren Tieren gemeinsam eingeäschert werden soll – letzteres ist etwas günstiger.

Die Urne können Tierbesitzer dann mit nach Hause nehmen, die Asche kann aber

Weitere Brancheneinträge finden Sie auf nwz-guide.de



Buchen Sie Ihren Eintrag

schnell und einfach im Internet unter guide.nwzonline.de/branchenguide

Fragen zur Buchung beantwortet der Service Geschäftskunden, **Telefon (0441) 9988-4114**

ARBEITSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Dirk Habe Burkhard Bühre - jeweils Fachanwalt für Arbeitsrecht -	Dr. Dirk Habe (F/T)* Fachanwalt für Arbeitsrecht u. Insolvenzrecht Burkhard Bühre (F/T) Fachanwalt für Arbeitsrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de
Anwaltskanzlei Patricia Rickert-Kahner	RA Rickert-Kahner (I)*	Martin-Reinke-Str. 11a 26188 Edewecht	04405-48 37 44 04405-48 33 30	ra-rickert-kahner.de info@ra-rickert-kahner.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Clemens Gohmann (T)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/9 71 72-0 0441/9 71 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA Andreas Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
S Ü R K E N & D R A B	Rechtsanwalt SÜRKEN Fachanwalt für Arbeitsrecht (F/T)*	Theaterwall 41 26122 Oldenburg	0441 - 12 12 6 0441 - 27 71 4	www.suerken.eu suerken@suerken.eu
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Peter Wandscher (F) Dr. jur. Christiane Wandscher (F) Arne Eylers (F) Fachanwälte für Arbeitsrecht Marc Horstmann (F)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Dr. Christoph Schlüter (F)* Herr Rechtsanwalt Volker Starken (F)	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.schlueter@simon-schubert.net v.starken@simon-schubert.net
Rechtsanwaltskanzlei Dr. Müller & Caspers	RA Dr. Jan-Freerk Müller, Rechtsanwalt und Fachanwalt f. Arbeitsrecht (F)*	Poststr. 6 26655 Westerstede	04488-84810 04488-848111	kanzlei@mueller-caspers.de www.mueller-caspers.de

ARZTHAFTUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Familienrecht, Fachanwältin für Medizinrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Marc Horstmann (F) Fachanwalt für Medizinrecht Ann-Kristin Porth (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt Dr. Steffen König (F)	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de koenig.s@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Dr. Christoph Schlüter (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.schlueter@simon-schubert.net

BANKRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
FOLKERTS & HEINER RA-PartGmbB	RA Helge R. Heiner (F)* Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht	Bloherfelder Sr. 130 26129 Oldenburg	0441 / 249 20 2 0 0441 / 249 20 2 99	www.fh-law.de info@fh-law.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Arne Eylers (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte Horstmann und Kollegen	RA Horstmann (T)*	Staupraben 1a 26122 Oldenburg	0441/26272 0441/25739	www.rechtsanwaelte-horstmann.de info@rechtsanwaelte-horstmann.de

Wenn die Lautstärke unter Nachbarn zum Streitfall wird

LÄRMGRENZEN Wie deutsche Gerichte über Ruhestörungen in Mietshäusern und Eigentümergemeinschaften entscheiden

Wer hat es nicht schon mal erlebt, dass er einen ganzen Sommertag lang im Garten oder auch innerhalb des Hauses durch laute Geräusche um seine Ruhe gebracht wurde? Manchmal ist das so störend, dass man entweder dagegen vorgehen oder flüchten muss.

Der Infodienst Recht und Steuer der LBS hat für seinen Extra-Dienst einige Fälle gesammelt, die am Ende vor Gericht landeten. Die Spannbreite reicht dabei von den akustischen Lebenszeichen einer Marderfamilie auf dem Dachboden bis zu gut hörbaren sexuellen Ausschweifungen von Nachbarn.

Nachhaltige Störung des Hausfriedens

Erlaubt sich ein Mieter regelmäßig Ruhestörungen, dann stellt das eine nachhaltige Störung des Hausfriedens dar und ihm kann deswegen fristlos gekündigt werden. Das Landgericht Köln (Aktenzeichen 10 S 139/15) sah das so, als ihm ein Fall vorgetragen wurde, in dem der beklagte Mieter nachts immer wieder auf den Boden schlug, Türen zuknallten ließ und sich einiges anderes leistete.

Die Nachbarn wunderten sich, dass sie aus einer Nachbarwohnung über einen längeren Zeitraum immer wieder



Wer hat es nicht schon mal erlebt, dass er einen ganzen Sommertag lang im Garten oder auch innerhalb des Hauses durch laute Geräusche um seine Ruhe gebracht wurde? Manchmal ist das so störend, dass man entweder dagegen vorgehen oder flüchten muss. BILD: BUNDESGESELLSCHAFT LBS

quietschende Geräusche hörten. Wie sich herausstellte, hatten sich andere Hausbewohner eine sogenannte „Sex-Schaukel“ angeschafft, die für die Geräusche verantwortlich war. Als sich nach entsprechenden Hinweisen an die Ruhestörer nichts änderte, stimmte das Amtsgericht München (Aktenzeichen 417 C 17705/13) einer Kündigung wegen nicht sozialadäquaten Verhaltens zu.

Im schlimmsten Falle ist auch die behördliche Verhängung von Bußgeld möglich, wenn ein Verstoß gegen das Lärmschutzgesetz vorliegt.

Das Oberlandesgericht Hamm (Aktenzeichen 4 RBs 111/16) legte allerdings Wert darauf, es müsse zur Verhängung eines Bußgeldes schon exakt festgestellt werden, wo und wie sich diese Geräusche ausgewirkt haben. Die bloße Feststellung einer gewissen Lautstärke reiche nicht aus.

Mietminderung

Eine Marderfamilie auf dem Dach kann für gehörige Unruhe sorgen und den darunter wohnenden Menschen den Schlaf rauben. Wenn es sich um Mieter handelt,

kommt eine Mietminderung in Frage. Zum mindesten dann, wenn dem Eigentümer Gelegenheit gegeben wurde, diesen Mangel zu beseitigen. Das Amtsgericht Augsburg (Aktenzeichen 72 C 2081/16) entschied auf eine Minderung in Höhe von 10 Prozent.

Besonders tragisch wird es, wenn ein psychisch kranker Mieter regelmäßig die Nachtruhe stört. In diesem Falle handelt es sich ja normalerweise nicht um eine absichtliche oder gar bösartige Störung. Trotzdem kann nach Ansicht des Amtsgerichts Berlin-Spandau (Aktenzeichen 3 C

122/13) auch hier unter bestimmten Umständen die Grenze des Zumutbaren erreicht sein und dem Mieter die Kündigung ausgesprochen werden.

Lärmprotokoll

Wer in einem Zivilprozess Erfolg haben will, der sollte die Lärmbelästigung am besten dokumentieren. Doch wie? Sehr hilfreich kann das Verfassen sogenannter „Lärmprotokolle“ sein, die Zeit, Art, Intensität, Dauer und Häufigkeit der Geräusche beschreiben. Der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen VIII ZR 134/20) stellte fest, dass der Kläger die Ursache und die Person des Verursachers nicht unbedingt benennen muss, wenn er dies – z. B. mangels Einblick in eine andere Wohnung – nicht detailiert vortragen kann.

Abmahnung

Ein Spezialfall sind bellende Hunde. Immer wieder müssen sich Gerichte damit befassen, weil sich Nachbarn gestört fühlen. Das Verwaltungsgericht Trier (Aktenzeichen 8 L 111/20) verpflichtete einen Tierhalter dazu, das Bellen zu gewissen Zeiten, vor allem nachts, zu unterbinden. Außerhalb dieser Zeiten sei es auf ein erträgliches Maß zu begrenzen.

Abmahnungen sind im Regelfall immer erforderlich, bevor einem Mieter wegen Ruhestörung gekündigt werden kann. Erst wenn dies geschehen ist und der Betroffene sein Verhalten nicht geändert hat, sei das möglich, stellte das Landgericht Berlin (Aktenzeichen 63 S 166/14) fest. Pauschale Hinweise auf Lärmbelästigungen reichten dazu nicht, es bedürfe schon des Benennens von Art, Ort und Zeit.

Ruhezeiten

Trompeten haben einen schlechten Ruf, was das Üben innerhalb von Wohngebieten betrifft. Doch auch Trompeter müssen üben dürfen, erklärte der Bundesgerichtshof (Aktenzeichen V ZR 143/17). Einem Reihenhausbesitzer wurde das Spielen des Instruments gestattet, wenn er die üblichen Ruhezeiten einhalte.

Anwohner fühlten sich davon gestört, dass die Haltebuchten am Straßenrand in der Nähe ihrer Grundstücke zum nächtlichen Abstellen von Schulbussen benutzt wurden und deswegen ab dem frühen Morgen – beim Start in den Schultag – ein gewisser Geräuschpegel entstand. Das Verwaltungsgericht Neustadt (Aktenzeichen 3 K 778/16.NW) entschied, sie müssten das hinnehmen.

BAURECHT/ ARCHITEKTENRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwaltspartnerschaft von Appen Prof. Dr. Fischer Prof. Schonebeck, Fachanwälte f. Bau und Architektenrecht und Notare	Herr Prof. Dr. Fischer (F)(N)* Herr Prof. Schonebeck(F)* Herr Felgner (F)* Herr Strübing (F)* Herr Dipl. Ing. (FH) Fligg (F) Herr Pancratz, LL.M. (F)(N)*	An der Kolckwiese 6 26133 Oldenburg	0441 92675-0 0441 92675-20	www.rae-vonappen.de info@rae-vonappen.de
Arens & Groll Rechtsanwälte - Notare	Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht Notar, RA O. Groll (F)* RA Frank Kahle (F)*	Cloppenburger Str. 46 26135 Oldenburg	0441 - 350 350 0441 - 350 35 25	www.ra-arens.de mail@ra-arens.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar Christian Freericks (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
ANWALTSKANZLEI SEIDELMANN / GARMS / GRALLE	RA Hendrik Girms Fachanwalt für Bau- u. Architektenrecht(F)*	Alexanderstr. 111 26121 Oldenburg	0441 - 2178080 0441 - 9572271	www.fachanwalt-gralle.de garms@fachanwaelte-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher (F) Fachanwälte für Bau- und Architektenrecht René Castagna (T) Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
ERBRECHT				
Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Bernhard Oltmanns	RA und Notar a.D. Bernhard Oltmanns (T)*	Unter den Eichen 23 A 26160 Bad Zwischenahn	04403 / 64141 04403 / 64155	www.ra-oltmanns.de info@ra-oltmanns.de
Dr. Miedtank und Partner Rechtsanwaltsgesellschaft bürgerlichen Rechts	Amelie Miedtank, LL.M.	Nadorster Straße 99 26123 Oldenburg	Tel. 0441 973973 Fax 0441 973974	www.miedtank.de mail@miedtank.de
Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Erbrecht	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	www.ra-wardenburg.de info@ra-wardenburg.de
Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114			www.ra-kueennemann.de mail@ra-kueennemann.de

Teilverkauf von Immobilien

IMMOBILIENRECHT Chance nutzen oder Risiko vermeiden?

von CHRISTIAN FREERICKS

Immer häufiger nutzen Haus- oder Wohnungseigentümer die Möglichkeit, durch einen Teilverkauf ihrer Immobilie finanzielle Mittel zu erlösen, um sich einen größeren Wunsch zu erfüllen, notwendige Arbeiten auszuführen oder nahestehende Personen zu unterstützen.

Diese Form des Verkaufs kann für beide Parteien vorteilhaft sein: Der Verkäufer erhält sofort einen Teil des Verkaufserlöses und kann weiterhin in seinem gewohnten Umfeld leben. Gleichzeitig bleibt er auch weiterhin Eigentümer eines Teils der Immobilie und ist somit an der Wertentwicklung beteiligt.



Christian Freericks, Rechtsanwalt, Notar, LL.M.Eur., Fachanwalt für Arbeitsrecht, Bau- und Architektenrecht sowie Handels- und Gesellschaftsrecht

BILD: FOTOVENTURA/STEFANIE PETERS

Für den Käufer bietet der Teilverkauf die Möglichkeit, in eine Immobilie zu investieren, ohne sie komplett kaufen zu müssen. Dadurch können auch Personen mit einem kleineren Budget in den Immobilienmarkt einsteigen und von langfristigen Wertsteigerungen profitieren.

Die Angebote richten sich vorwiegend, aber nicht nur, an die ältere Generation, denen häufig ein Bankdarlehen aufgrund der geltenden Verordnung zur Prüfung der Kreditwürdigkeit nicht gewährt wird.

Eingehende Beratung ist unverzichtbar

Verbraucherschutzorganisationen und die BaFin (Bun-

desanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht) warnen in diesem Zusammenhang vor nachteiligen Vertragsklauseln und empfehlen die Prüfung von Alternativen, jedenfalls aber eine eingehende Beratung vor Abschluss des Kaufvertrags. Die rechtlichen Risiken lassen sich jedoch durch sorgfältige Vertragsgestaltung beherrschen:

Nach einem Teilverkauf gehört die Immobilie auch dem Investor, sodass die wechselseitigen Rechte und Pflichten dieser Parteien sorgfältig geregelt werden müssen. Dabei stehen drei Themen im Vordergrund:

1. Aus der Sicht des Verkäufers muss sichergestellt sein, dass er die Immobilie nutzen kann, und zwar so lange er will.

Dem steht der Anspruch des Käufers auf Zahlung eines Nutzungsentgelts gegenüber. Beide Ansprüche müssen dauerhaft und verlässlich abgesichert werden.

2. Die Kosten für die erforderlichen und/oder nützlichen Reparatur- und Sanierungsarbeiten müssen zwischen den Parteien transparent und fair verteilt werden.

3. Die Bedingungen für einen Rückkauf durch den Verkäufer bzw. dessen Erben oder zur Übernahme der gesamten Immobilie durch den Investor müssen klar und nachvollziehbar festgeschrieben sein.

Im Einzelfall sind eine Reihe von Folgeproblemen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Kaufpreises, einer

Anpassung der Nutzungsgebühr und der Absicherung vor Insolvenzrisiken zu berücksichtigen, die von den beteiligten Beratern bzw. dem Notar gelöst werden können.

Langfristige Planungssicherheit durch rechtssichere Vertragsgestaltung

Bei sorgfältiger Vorbereitung bietet der Teilverkauf von Immobilien eine interessante Möglichkeit für Eigentümer, ihr Eigentum zu Geld zu machen, ohne es komplett aufzugeben zu müssen. Langfristige Planungssicherheit für beide Parteien bietet allerdings nur eine rechtssichere Vertragsgestaltung.

→ www.anwalt-ol.de

Einbahnstraße bleibt Einbahnstraße

VERKEHRSRECHT BGH entscheidet über das Befahren von Einbahnstraßen

von ARNE BLANKE

Mal eben kurz in der Einbahnstraße rückwärtsfahren. Möglicherweise um einen anderen Verkehrsteilnehmer aus einer Parklücke herauszulassen, um den frei werdenden Parkplatz zu ergattern? Das kann doch nicht so schlimm sein. Schließlich handelt es sich um eine alltägliche Situation in vielen deutschen Städten mit

chronischem Parkplatzmangel. Doch was passiert, wenn es dabei zu einem Unfall zwischen dem Rückwärtsfahren und einem dahinter fahrenden Verkehrsteilnehmer kommt?

Was war passiert?

Die Ausgangslage war wie oben beschrieben: Eine Verkehrsteilnehmerin – die Be-

nun geklärt, unter welchen Voraussetzungen man in einer Einbahnstraße rückwärtsfahren darf. Grundlage waren zwei Entscheidungen des Amtsgerichts und des Landgerichts Düsseldorf.

klagte – machte einem ausparkenden Fahrzeug Platz. Dabei fuhr sie einige Meter rückwärts und stieß dabei mit dem Fahrzeug des Klägers zusammen. Der Kläger fuhr gerade aus einer Grundstückszufahrt auf die Einbahnstraße ein. Ungeklärt blieb, ob die zusammengestoßenen Fahrzeuge sich im Kollisionszeitpunkt beide in einer Rückwärtsbewegung befanden.

Amts- und Landgericht kamen zu unterschiedlicher Wertung

Das Amtsgericht Düsseldorf entschied zugunsten des Klägers und damit gegen die auf einer Einbahnstraße rückwärtsfahrende Beklagte. Dagegen legte die Beklagte Berufung ein und so entschied das Landgericht Düsseldorf erneut über den Fall. Das Gericht



Rechtsanwalt Arne Blanke, Schwerpunkte Verkehrsrecht, IT-Recht, Allgemeines Zivilrecht

BILD: ULLI BUDDE

FAMILIEN-/SCHEIDUNGS-U.UNTERHALTSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail	Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Ann-Kristin Porth (F) Fachanwältin für Familienrecht Jana Grass (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Anwaltskanzlei Lohmann-Pahl -Mediation-	RAin. Lohmann-Pahl Fachanwältin für Familienrecht	Friedrich-Rüder-Str. 1 26135 Oldenburg	0441/21911-0 0441/21911-20	www.rae-huebenthal-lohmann-pahl.de info@rae-huebenthal-lohmann-pahl.de	WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	Fachanwältin für Familienrecht Hubertus Harbort (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harbort.de Harbort@anwaelte-ol.de
Anwaltskanzlei Patricia Rickert-Kahnert	RA Rickert-Kahnert (I)*	Martin-Reinke-Str. 11a 26188 Edewecht	04405-48 37 44 04405-48 33 30	ra-rickert-kahnert.de info@ra-rickert-kahnert.de	Rechtsanwaltskanzlei Susanne Hoff	RAin Susanne Hoff, Fachanwältin f. Familienrecht Mediatorin	Bahnhofstraße 17 26180 Rastede	04402/ 972260 04402/598168	www.rechtsanwaeltin-hoff.de info@rechtsanwaeltin-hoff.de
Tammo Gräper Notar - Rechtsanwalt - Fachanwalt	RA Tammo Gräper (F)(N)*	Schrabberdeich 10 26919 Brake	04401- 5081 04401- 6028	info@kanzlei-graepner.de	Rechtsanwalt Volker Pöpken	Fachanwalt für Familienrecht Volker Pöpken (F)*	Scheideweg 65 26121 Oldenburg	0441 - 664 883 0441 - 67610	v.poepken@t-online.de
Inge Saathoff Burkhard Büre - jeweils Fachanwalt bzw. Fachanwältin für Familienrecht -	Inge Saathoff (F/T) * Burkhard Büre (F/T) Fachanwältin für Familienrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de	Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Fachanwältin für Familienrecht Andrea Kunze (F)	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de kunze.a@rae-vogt.de
Kanzlei Begenat & Müller	Christina Begenat (F) Katja Müller (T)	Amalienstr. 22 26135 Oldenburg	0441/77705735 0441/77705733	www.anwaelte-oldenburg.de Kanzlei@anwaelte-oldenburg.de	Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Rechtsanwältin Dr. Anna Simon (F)* Rechtsanwältin Sabine Schmelz (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net a.simon@simon-schubert.net s.schmelz@simon-schubert.net
Interessenverband Unterhalt und Familienrecht ISU e.V.	Anna Freitag (Oldenburg) Klaus Fischbeck (Nordenham)	Sulzbacher Str. 31 90489 Nürnberg	0151 74443213 (Anna Freitag) 0157 73291100 (Klaus Fischbeck) 0911 550478	oldenburg@isuv.de nordenham@isuv.de www.isuv.de	Rechtsanwältin und Notarin Sigrid Droste	Rechtsanwältin und Notarin Sigrid Droste (F)*	Auf dem Winkel 31 26160 Bad Zwischenahn	04403/9310-0 04403/1054	www.rechtsanwaeltin-droste.de sigrid.droste@rechtsanwaeltin-droste.de
Anwaltskanzlei Schwackenberg Rechtsanwälte	RA und Notar a.D. Wolfgang Schwackenberg (F)* RAin Katharina Schölzel (F)* RAin Britta Krause (F)* Fachanwälte für Familienrecht	Schleusenstraße 25/26 26135 Oldenburg	0441-92 172-0 0441-92 172-72	www.anwaltskanzlei-schwackenberg.de info@anwaltskanzlei-schwackenberg.de	Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Karin Schulze, Fachanwältin für Familienrecht (F)* RAin Borsing (I)	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Familienrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de	Rechtsanwältin Britta Nitsche	RAin Britta Nitsche, Fachanwältin f. Familienrecht (F)*	Bahnhofstraße 11 26655 Westerstede	Tel. 04488-844540 Fax 04488-844541	info@ra-britta-nitsche.de

FRANCHISERECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90

* Qualifikationskennzeichen (Nennung nur in entsprechender Rubrik zulässig): F - Fachanwalt (verliehen durch Anwaltskammer), T - Tätigkeitsschwerpunkt (mindestens 2 Jahre nachhaltig tätig), I - Interessenschwerpunkt (Voraussetzung: besondere Kenntnisse auf benanntem Gebiet)

Rechtsanwälte, Kanzleien und Mediatoren

BRANCHEN SPEZIAL

FORTSETZUNG VON SEITE 37

ging von einer Mithaftung des Klägers von 60 Prozent aus. Schließlich sei der Kläger von einer Grundstückseinfahrt auf eine vorfahrtberechtigte Straße eingefahren und habe so gegen § 10 S. 1 StVO verstoßen und die Vorfahrt der Beklagten missachtet. Auch wenn die Beklagte rückwärtsgefahren sei, habe Sie Vorfahrt gehabt. Der Kläger hätte bedenken müssen, so das Gericht, dass möglicherweise ein anderes Fahrzeug die Einbahnstraße

entgegen der vorgegebenen Richtung befahren würde.

Das Gericht ging weiter davon aus, dass sowohl der Kläger als auch die Beklagte aufgrund des Anscheinsbeweises einen Verstoß gegen § 9 Abs. 5 StVO gegen sich geltend lassen müssten. Beide hätten sich beim Rückwärtsfahren nicht so verhalten, dass eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer ausgeschlossen sei. Die Beklagte habe aber nicht gegen das Gebot, die Einbahnstraße nur in vorge-

schriebener Richtung zu befahren verstoßen, da das Rückwärtsfahren nur eine Behelfsmaßnahme und daher auf Einbahnstraße auf kurzer Strecke zulässig sei.

Kein Rückwärtsfahren entgegen der Fahrtrichtung

Der 6. Zivilsenat des BGH entschieden nun, dass das Urteil des Landgerichts Düsseldorf rechtsfehlerhaft ist. Die Richter des Landgerichts

Düsseldorf hätten in ihrer Abwägung außer Acht gelassen, dass die Beklagte durch ihr Rückwärtsfahren in einer Einbahnstraße gegen das angeordnete Gebot des Einbahnstraßenschildes (Vorschriftenzeichen 220) in Verbindung mit § 41 Abs. 1 StVO verstoßen hat.

Verboten ist das Rückwärtsfahren entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung. Das gilt insbesondere auch dann, wenn das Rückwärtsfahren nur dem Platzmachen für

ein ausparkendes Fahrzeug diene.

Ein Anscheinsbeweis für einen schuldenhaften Verstoß des Klägers gegen § 9 Abs. 5, § 10 S. 1 StVO könnte auch nicht gegen den Kläger sprechen, da die Beklagte die Einbahnstraße in unzulässiger Weise befahren hat. Verkehrsteilnehmer, die eine Einbahnstraße befahren, müssen nicht damit rechnen, dass ein anderer Verkehrsteilnehmer die Straße in unzulässiger Richtung befährt.

Ausnahmefälle

Nach den Karlsruher Richtern sind nur zwei Ausnahmefälle denkbar:

1. Zum unmittelbar Rückwärtseinparken („Rangieren“) und

2. zum Rückwärtseinfahren aus einem Grundstück auf die Straße.

Ansonsten bleibt das Rückwärtseinfahren in Einbahnstraßen verboten.

→ www.rae-wandscher.de

Stiefkindadoption in Patchwork-Familien

FAMILIENRECHT Familiäre Bindung zum leiblichen Elternteil schützenswert zum Wohl des Kindes

VON KATJA MÜLLER

In der heutigen Zeit nehmen „Patchwork“-Familien immer mehr zu, und in einigen Fällen stellt sich die Frage nach der Adoption eines Kindes durch den neuen Lebenspartner eines Elternteils.

Grundsätzlich kann eine Adoption ausgesprochen werden, wenn dies dem Wohl des Kindes dient und zu erwarten ist, dass zwischen dem Annehmenden und dem Kind ein Eltern-Kind-Verhältnis entsteht. Insbesondere bei der Stiefkindadoption ist das schützenswerte Interesse des Kindes an der Aufrechterhaltung der familiären Bindung zu seinem leiblichen anderen Elternteil zu beachten. Dies gilt insbesondere, wenn diese Bindung infolge der Stiefkindadoption durchtrennt würde.

Für die Adoption des Kin-



Katja Müller, Rechtsanwältin, Fachanwältin Familienrecht

BILD: PRIVAT

des durch den Stiefelternteil kann sprechen, dass zwischen dem Kind und dem leiblichen Elternteil, der durch die Adoption zurücktritt, keine (mehr) bestehende Beziehung besteht. Dies kann beispielsweise

der Fall sein, wenn der leibliche Elternteil verstorben oder unbekannt ist oder die Beziehung so stark gelockert ist, dass das Eltern-Kind-Verhältnis nur noch als leere rechtliche Hülle erscheint. Ein bedeutender Vorteil der Annahme als Kind kann darin liegen, dass der Stiefelternteil nach der Annahme des Kindes eine bereits faktisch gemeinsam wahrgenommene elterliche Verantwortung auch rechtlich in Form der gemeinsamen elterlichen Sorge ausüben kann.

In einem vom Oberlandesgericht Oldenburg entschiedenen Fall beantragte der Stiefvater die Adoption eines achtjährigen Kindes. Der leibliche Vater befand sich seit 2016 in Haft und widersprach zunächst der Adoption.

Das Amtsgericht – Familiengericht – Cloppenburg wies den Antrag des Stiefvaters zu-

vor zurück, da die Einwilligung des leiblichen Vaters fehlte. Im Beschwerdeverfahren vor dem Oberlandesgericht Oldenburg erklärte der leibliche Vater zunächst seine Einwilligung in die Adoption, zog diese jedoch vor der erwarteten Haftentlassung wieder zurück. Das Oberlandesgericht wies die Beschwerde des Stiefvaters zu-

rück mit der Begründung, dass der potenzielle Vorteil, der durch die Adoption entstehen könnte, den Nachteil des unwiderruflichen Abschneidens des rechtlichen Bandes des Kindes zu seinem leiblichen Vater und dessen Verwandten nicht ausgleichen könne.

Obwohl das Kind erklärt hatte, dass der Stiefvater sich

gut um es kümmere und als „Papa“ bezeichnet werde, äußerte es gleichzeitig den Wunsch nach häufigerem Kontakt zu seinem leiblichen Vater und betrachtete diesen ebenfalls als Vater. Das Oberlandesgericht begründete die Zurückweisung des Adoptionsantrags auch damit, dass das Gesetz den Stiefeltern bereits weitreichende rechtliche Befugnisse, insbesondere in Angelegenheiten des täglichen Lebens, einräume. Daher müsse immer geprüft werden, ob diese rechtliche Unterstützung der Stiefeltern ausreiche, um dem Interesse des Kindes an der Stärkung einer bestehenden sozialen Eltern-Kind-Beziehung zum Stiefelternteil gerecht zu werden und ob daher auf eine Adoption verzichtet werden könnte. Dies war im vorliegenden Fall der Fall.

→ www.anwaelte-oldenburg.de

GESELLSCHAFTS-, HANDELS- U. WETTBEWERBSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit Dr. Behrends	RA Dr. Henning Hillers (F/T)* RA Dr. Michael Streit (F/T)*	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Lars Rodenbäck (F)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/ 971 72-0 0441/ 971 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt und Notar Volker Wöbken (T)* Rechtsanwalt Helmut H. Müller (T)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de woebken.v@rae-vogt.de oder mueller.h@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Herr Rechtsanwalt Volker Starken (F)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net v.starken@simon-schubert.net
Fachanwaltskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/Stb Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Handels- und Gesellschaftsrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuennemann.de mail@ra-kuennemann.de

MEDIATOREN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Konsens Praxis für Mediation, Scheidung, Erbschaft, Arbeitskonflikte, staatlich anerkannte Gütestelle	Brigitte Neidhardt, RAin und Mediatorin	Nadorster Str. 190 26123 Oldenburg	0441-800 7518 0441-800 7521	www.konsens-oldenburg.de info@konsens-oldenburg.de
Mediation Andreas Blomenkamp - Wirtschaftsmediation & Konfliktberatung	Dr. Andreas Blomenkamp	Elisabethstr. 2 26135 Oldenburg	0441 - 361 441 46	www.mb-oldenburg.de info@mb-oldenburg.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Karin Schulze (F)* Fachanwältin für FamR, Erbrecht und Mediatorin	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@rae-wardenburg.de www.rae-wardenburg.de

INSOLVENZRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Dirk Habe - Fachanwalt für Insolvenzrecht -	Dr. Dirk Habe (F/T)* Fachanwalt für Insolvenzrecht u. Arbeitsrecht	Bremer Str. 1 26135 Oldenburg	0441 - 99 84 88 - 0 0441 - 99 84 88 - 22	www.ra-shb.de info@ra-shb.de
Gerwing - Nonnenmacher - Göken	RA H. P. Göken, Fachanwalt f. Insolvenz- u. SteuerR (F)*	Alte Mühlenstr. 11 26169 Friesoythe	04491/ 9295-0 04491/ 9295-44	www.gerwing-nonnenmacher-goeken.de sekretariat@ra-goeken.de
Lauven Rechtsberatung, RA Andreas Lauven	RA Andreas Lauven, Fachanwalt für Insolvenzrecht, Sanierungs-/ Insolvenzberatung (F/T)*	Edewechter Landstr. 146 26131 Oldenburg	0441 92208616 0441 92208617	www.lauven.de lauven@lauven.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Hendrik Pancratz (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwaltskanzlei Hohnholz	RA / FA für Insolvenzrecht, Insolvenzverwalter Axel Hohnholz (F)*	Hauptstraße 18 26188 Edewecht Zweigstelle Siedler Straße 9a, 26486 Wangerooge	04405 483426 04405 483428 04469 9469917	www.Kanzlei-Hohnholz.de info@kanzlei-hohnholz.de

SOZIALRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar Jan Boekhoff (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Dr. jur. Christiane Wandscher (F) Fach-Anwältin f. Sozialrecht Herr Arne Eylers (T)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwalt Michael Klatt	RA Michael Klatt (F)* Fachanwalt für Sozialrecht	Elisabethstr. 2 26135 Oldenburg	0441-9250206 0441-35069969	kanzlei@klatt-oldenburg.de www.klatt-oldenburg.de

Mediation als friedliche Lösung

ISUV-VORTRAG Rechtsanwältin Brigitte Neidhardt erklärt die Methode am 2. April in Ofen

von Anna Freitag



OLDENBURG – Während einer Trennung oder Scheidung sind eine Reihe von Klärungen und Einigungen erforderlich. Sind gemeinsame Kinder vorhanden, hat das Paar weiterhin als Eltern auch familienrechtliche Fragen zu klären. In diesem Stadium gibt es unterschiedliche Wege, mit Konfliktfragen umzugehen.

Im klassischen Gerichtsverfahren entscheiden Richter nach der Rechtslage effektiv über den Ausgang eines Rechtsstreits. Die Konfliktparteien werden von Anwälten beraten und vor Gericht vertreten. Es wird ausschließlich in der Sache entschieden, mit erheblichen Kosten.

Hier soll ein weiterer Weg

vorgestellt werden: die Mediation. Mediation bedeutet Vermittlung im Konflikt. Diese Methode hat sich in Deutschland inzwischen erfolgreich etabliert und trägt sowohl zur Entlastung der Gerichte, als auch zur Versöhnung hartnäckig miteinander zerstrittener Parteien bei.

Mediation – eine friedliche Lösung bei Trennung und Scheidung

Der Mediator agiert allparteilich, er ist im Gegensatz zum Anwalt gleichermaßen für beide Parteien da. In diesem nicht öffentlichen strukturierten Verfahren verfügt er über ein professionelles Konfliktverständnis und unterstützt die Beteiligten bei der

Bearbeitung ihres Konflikts, ohne sich inhaltlich einzumischen oder Lösungsvorschläge zu unterbreiten. Die Medianten selbst bleiben bis zum Schluss Herrscher des Verfahrens und arbeiten selbstverantwortlich an der Lösung ihrer Konflikte. Der Mediator sorgt dabei für einen geschützten Raum, der von gegenseitigem Respekt, Zulassen von Unterschieden und partnerschaftlicher Lösungssuche geprägt ist. Durch seine einfühlsame Gesprächstechnik unterstützt der Mediator die Konfliktparteien dabei, Lösungen zu erarbeiten.

Auch ohne tiefliegenden Konflikt kann es hilfreich sein, mit einem Mediator zusammen die schwierigen Fragen (wie Unterhalt, Zugewinn,

Umgangsrecht) zu klären, die typischerweise bei Trennung oder Scheidung auf einen zu kommen. Das Ziel ist, möglichst gemeinsam mit dem Partner einvernehmlich und ohne Streit Lösungen für die Zukunft zu erarbeiten. Jeder Punkt, den ein Ehepaar vor der Scheidung selbst einvernehmlich klären kann, spart im Scheidungsverfahren Kosten.

Über dieses Verfahren referiert Rechtsanwältin Brigitte Neidhardt aus Oldenburg bei einer Vortragsveranstaltung am Dienstag, 2. April 2024, um 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule Ofen (Alte Dorfstraße 34, 26160 Bad Zwischenahn). Veranstalter ist der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV). Der Eintritt ist frei.

Nächste Treffen der Trennungsgruppe

Die nächsten Treffen der Trennungsgruppe unter Begleitung von Anna Freitag (ISUV Kontaktstellenleiterin, Volljuristin und Mediatorin) und Brigitte Neidhardt (ISUV Kontaktanwältin, Gründerin Verein Konsens, Rechtsanwältin und Mediatorin) finden an folgenden Terminen statt: Dienstag, 26. März, Freitag, 5. April und Dienstag, 23. April abends ab 19.30 im Solero, Alexanderstr. 39a, 26121 Oldenburg. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Interessierte sind herzlich willkommen. Bei Interesse oder Fragen: ISUV-Kontaktstelle Oldenburg mit der Außenstelle Varel, Ansprechpartnerin Anna Freitag, Tel. 0151-744 432 13, Oldenburg@isuv.de.

Umbauen statt Umziehen

WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT BGH stärkt Recht auf barrierefreien Umbau

Nicht nur in Altbauten, auch in modernen Wohnanlagen findet man sie: Treppen, Ecken und Kanten, Stufen und andere Stolpersteine.

tergehende Umbaumaßnahmen notwendig. Was aber tun, wenn die übrigen Wohnungseigentümer die Rampe vor dem Haus oder den Aufzug am Altbau nicht wünschen?

Recht auf barrierefreien Umbau: Gesetzesänderung im Jahr 2020 maßgeblich

Über diese Konstellation

hat kürzlich der Bundesgerichtshof (BGH) mit zwei Urteilen vom 09.02.2024 entschieden – und dabei das Recht jedes einzelnen Wohnungseigentümers zum barrierefreien Umbau gestärkt. Konkret billigten die Karlsruher Richter des fünften Zivilsenats in einem ersten Fall den Bau eines Außenaufzugs im Innenhof eines Jugendstilhauses in München, im

zweiten Fall eine barrierefreie Terrasse mit Rampe an einer Wohnanlage in Bonn. Die Entscheidungen sind von grundlegender Bedeutung.

Hintergrund ist eine Modernisierung des Wohnungseigentumsrechts aus dem Jahr 2020.

Der Gesetzgeber hat damit für jeden einzelnen Wohnungseigentümer die Möglichkeit geschaffen, in be-



Der Bundesgerichtshof stärkt das Recht auf barrierefreien Umbau.

BILD: SHUTTERSTOCK/JAVIER LARRAONDO

KAUF- UND VERTRAGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (T)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Peter Wandscher Dr. jur. Alexander Wandscher	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 - 922 155 04407 - 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

STEUER- UND STEUERSTRAFRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Gerwing - Nonnenmacher - Göken	RA H. P. Göken, Fachanwalt f. Insolvenz- u. SteuerR (F)*	Alte Mühlenstr. 11 26169 Friesoythe	04491/ 9295-0 04491/ 9295-44	www.gerwing-nonnenmacher-goeken.de sekretariat@ra-goeken.de
Hühne Klotz & Partner mbB	RA Detlef Hühne (F)* RA Lars Rodenbäck (F)*	Stau 125 26122 Oldenburg	0441/9 71 72-0 0441/9 71 72-73	www.h-k-p.de zentrale@h-k-p.de
Rechtsanwälte Christian Landowski u. Sebastian Wendt	Rechtsanwalt Christian Landowski (F)* Nur Wirtschafts- u. Steuerstrafsachen Rechtsanwalt Sebastian Wendt	Stau 29 26122 Oldenburg	0441 92 66 491 0441 92 66 422	www.rechtsanwalt-landowski.de info@rechtsanwalt-landowski.de
Rechtsanwältin und Steuerberaterin Dr. Petra Eden	Rechtsanwältin und Steuerberaterin Dr. Petra Eden (F)*	Theaterwall 2 26122 Oldenburg	0441-248445 0441-248446	www.petra-eden.de kanzlei@petra-eden.de

MIETRECHT/WOHNUNGSEIGENTUMSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Arens & Groll Rechtsanwälte - Fachanwälte - Notare	RAin u. Notarin Annika Arens LL.M. RA u. Notar Oliver Groll (F)* RA Frank Kahle	Cloppenburger Str.46 26135 Oldenburg	0441 - 350 350 0441 - 350 35 25	www.ra-arens.de mail@ra-arens.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	René Castagna (F) Fachanwalt für Miet- und Eigentumsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

VERSICHERUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
WIESE & HARBORT Rechtsanwälte und Fachanwälte	FA für Miet- und Wohnungseigentumsrecht H. Harbort (F)*	Haarenufer 31 26122 Oldenburg	0441/ 998680 0441/ 9986829	www.wiese-harbort.de Harbort@anwaelte-ol.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Frau Rechtsanwältin Christina Böhlke (T)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.boehlke@simon-schubert.net info@simon-schubert.net
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsing	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 922 155 04407 922 158	info@ra-wardenburg.de www.ra-wardenburg.de

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare. Rechtsanwälte. Fachanwälte.	RA und Notar a. D. Ferdinand Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Rechtsanwälte Hillmann und Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de

Rechtsanwälte, Kanzleien und Mediatoren

BRANCHEN SPEZIAL

FORTSETZUNG VON SEITE 39

stimmten Fällen die Gestaltung von baulichen Veränderungen am Gemeinschaftseigentum gegenüber den anderen Wohnungseigentümern – notfalls auch gerichtlich – durchzusetzen.

Dies umfasst das Recht auf angemessene bauliche Veränderungen, die dem Gebrauch von Menschen mit Behinderungen dienen.

Nun hat Deutschlands höchstes Zivilgericht erstmals eine Einschätzung zu dem Umfang dieses Anspruchs abgegeben. Sie spricht eine klare Sprache.

Eine Entscheidung für die Inklusion

Die Vorsitzende Richterin des fünften Zivilsenats Bettina Brückner betonte im Rahmen der Urteilsverkündung, dass der Gesetzgeber mit der Reform des Wohnungseigentumsrechts den Willen zur Schaffung von barrierefreiem Wohnraum zum Ausdruck gebracht hat. Zum Schutz von Älteren und Menschen mit Behinderung soll der Umbau im Sinne der Barrierefreiheit erleichtert werden. „Dem müssen Gerichte Rechnung tragen“, so Brückner. Ausgenommen sind nach dem Gesetz allein solche baulichen Veränderungen, die eine Wohnanlage grundlegend umgestalten oder einen Wohnungseigentümer benachteiligen. Der BGH stellte

klar, dass es sich hierbei um Ausnahmekonstellationen handelt, die im Einzelfall besonders begründet werden müssen. Es gilt also: Im Zweifel für Barrierefreiheit.

So folgten die Karlsruher Richter der Argumentation der Wohnungseigentümerge meinschaft in dem Münchner Fall nicht, die in der Errichtung eines Außenaufzugs an dem denkmalgeschützten Jugendstilgebäude eine grundlegende Umgestaltung der Wohnanlage sahen. Dabei spielte sicherlich auch eine Rolle, dass der zu errichtende Außenaufzug nicht an der Hausfassade geplant wurde, die im Jahr 1983 den Fassadenpreis der Stadt München erhalten hat, son-

dern am schlichter gehaltenen Hinterhaus im Innenhof der Anlage.

In dem Bonner Fall hatte die Mehrheit der Eigentümer der Errichtung einer etwa 65 cm hohen Terrasse nebst rollstuhlgerechter Rampe bereits zugesagt. Erst im Nachgang haben sich einige Eigentümer gegen den Beschluss gewandt – zu Unrecht. Auch hier lag eine grundlegende Umgestaltung der Wohnanlage oder eine Benachteiligung einzelner Wohnungseigentümer nach Einschätzung des BGH nicht vor.

Hohe Bedeutung für die Praxis

„In unserer Praxis ist das Be-

dürfnis der Menschen nach barrierefreiem Wohnraum bereits seit längerer Zeit präsent. Erst vor kurzem haben wir für einen Mandanten erfolgreich die Gestaltung des rollatorgerechten Umbaus einer Terrasse gerichtlich durchgesetzt“, betont Charlotte Peitsmeier, Rechtsanwältin für privates Baurecht bei Koenen Bauanwälte.

„Völlig zu Recht ist das damals befasste Amtsgericht unserer Argumentation gefolgt, dass es einer Beweisaufnahme über die Tatsache, ob unser Mandant selbst gehbehindert ist, nicht bedarf. Auch insofern wurde mit dem klaren Auftrag des Gesetzgebers zur Schaffung von barrierefreiem

Wohnraum argumentiert. Hierfür ist gerade nicht entscheidend, ob der Anspruchsteller selbst zum Kreis der behinderten Menschen zählt.“

Mit den Entscheidungen des BGH wurde diese Rechtsauffassung auch höchststrichterlich bestätigt. Dominik Hermann, Rechtsanwalt in den Bereichen privates Bau- und Architektenrecht und öffentliches Baurecht bei Koenen Bauanwälte, zeigt sich hierüber erfreut: „Die Entscheidung des BGH ist ausdrücklich zu begrüßen, weil sie weitere Klarheit zu dem Umfang des Anspruchs auf barrierefreien Umbau schafft und zudem ein Statement für Inklusion darstellt.“

→ www.bauanwaelte.de

Die Anordnung der Testamentsvollstreckung

ERBRECHT Ein Testamentsvollstrecker kann die Abwicklung und Verwaltung des Nachlasses übernehmen

VON AMELIE MIEDTANK



Amelie Miedtank, LL.M.
Rechtsanwältin

BILD: FOTO- UND BILDERWERK

Die Testamentsvollstreckung

Ein Erblasser kann in seiner letzwilligen Verfügung die Testamentsvollstreckung anordnen. Doch was bedeutet Testamentsvollstreckung eigentlich? Welche Aufgaben hat ein Testamentsvollstrecker?

gegenstände können nur einstimmig vorgenommen werden. Ein bockiger Erbe kann damit die Verwaltung effektiv blockieren und damit viel Zeit und Nerven kosten.

Ist dagegen ein Testamentsvollstrecker eingesetzt, so obliegt ihm die ausschließliche Verfügungsgewalt über den Nachlass. Der Testamentsvollstrecker verwaltet das Nachlassvermögen in alleiniger Verantwortung und er teilt es – entsprechend den Wünschen des Erblassers – unter den Erben und Vermächtnisnehmern auf. Der Erblasser kann damit die Verantwortung über den Nachlass an eine Person geben – und somit nicht selten die ein oder andere Streitigkeit vermeiden.

Annahme des Amtes

Wenn in der letzwilligen Verfügung des Erblassers eine

Testamentsvollstreckung angeordnet ist, so kontaktiert das Nachlassgericht die benannte Person. Die als Testamentsvollstrecker benannte Person kann sich sodann entscheiden, ob sie das Amt annehmen möchte oder nicht. Oftmals empfiehlt es sich von daher, wenn der Erblasser rechtzeitig mit der Person, die er im Auge hat, Rücksprache hält und fragt, ob eine grundsätzliche Bereitschaft zur Übernahme des Amtes besteht. Entscheidet der Testamentsvollstrecker sich für die Amtsannahme, so kann er über einen Notar ein Testamentsvollstreckerzeugnis beantragen. Das Zeugnis dient dazu, das Amt im Rechtsverkehr, also etwa gegenüber Banken, dem Grundbuchamt, etc. nachzuweisen.

Aufgaben des Testamentsvollstreckers

Der Erblasser kann die Aufgaben des Testamentsvollstreckers in seiner letzwilligen Verfügung festlegen. Denkbar ist, dass die Testamentsvollstreckung sich nur auf einzelne Nachlassgegenstände bezieht. Ist beispielsweise der Streit um das Elternhaus schon vorprogrammiert, dann kann es die Aufgabe des Testamentsvollstreckers sein, das Elternhaus an eine bestimmte Person zu übertragen oder auch das Haus zu verkaufen und den Kauferlös unter den Kindern aufzuteilen. Stattdessen kann die Testamentsvollstreckung sich auch auf den gesamten Nachlass beziehen. Der Testamentsvollstrecker hat dann die Aufgabe, den Nachlass insgesamt in Besitz zu nehmen und zu verwalten. Er hat offene Verbindlichkeiten zu tilgen. Sodann hat er die Nachlassgegenstände unter den Erben zu verteilen

oder diese zu verkaufen.

Neben einer sachlichen Beschränkung der Testamentsvollstreckung kann die Anordnung auch auf eine Person beschränkt werden. Ein häufiges Praxisbeispiel ist, dass die Testamentsvollstreckung über die Erbschaften von minderjährigen Personen angeordnet wird. Die Verwaltungsbeauftragte über den Nachlass geht dann erst mit dem Erreichen der Volljährigkeit oder einem späteren Zeitpunkt (z.B. Abschluss der Berufsbildung) auf den Erben über.

Die Testamentsvollstreckung kann auf die zügige Abwicklung gerichtet sein. Das bedeutet, dass der Nachlass möglichst schnell auseinander gesetzt und zwischen den Erben verteilt werden soll. Daneben ist aber auch die Anordnung einer Dauertestamentsvollstreckung möglich. Ist bei-

FORTSETZUNG AUF SEITE 41 ►

STRAFRECHT/ORDNUNGSWIDRIGKEITEN

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Kerstin Jansen (F) Fachanwältin für Verkehrsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtanwalt Kim Müller - Fachanwalt für Strafrecht	Kim Müller (F)*	Ofenerdieker Str. 59a 26125 Oldenburg	0441-1819373 0441-2052881	www.strafrecht-oldenburg.de rechtsanwalt.mueller@onlinehome.de
Rechtsanwälte Christian Landowski u. Sebastian Wendt	Rechtsanwalt Christian Landowski (F)* Nur Wirtschaftsu. Steuerstrafsachen Rechtsanwalt Sebastian Wendt	Stau 29 26122 Oldenburg	0441 92 66 491 0441 92 66 422	www.rechtsanwalt-landowski.de , info@rechtsanwalt-landowski.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RA Hillmann III. (F)* RA Dethlefs (F)* RA Herbers (F)* (Fachanwälte für Verkehrsrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0411/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de

Schofer, Pferdehirt, Götting & Wittrock	Rechtsanwalt Stephan Wittrock Fachanwalt für Strafrecht (F)*	Stauplatten 1 26122 Oldenburg	0441/ 923960 0441/ 9239696	www.schofer-pferdehirt-goetting.de wittrock@stauplatten.de
webanwalt24.de Rechtsanwältin Sandra Baumann	Rechtsanwältin Sandra Baumann (F)	Alexanderstr. 35 26121 Oldenburg	0441/ 30489580 0441/ 30489581	www.webanwalt24.de mail@webanwalt24.de

Fachanwaltskanzlei Dr. Künemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/StB Dr. Künemann (F/T)* Steuerstrafrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/3612600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kuenemann.de mail@ra-kuenemann.de
--	--	--	--	--

UNFALL- UND VERKEHRSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Bernhard Oltmanns	RA und Notar a.D. Bernhard Oltmanns (T)*	Unter den Eichen 23 A 26160 Bad Zwischenahn	04403 / 64141 04403 / 64155	www.ra-olmanns.de info@ra-olmanns.de
DR. KOCH Rechtsanwälte Partnerschaft mbH	Sebastian Schlüter Rechtsanwalt (F)*	Bahnhofstr. 8 26122 Oldenburg	0441/ 922800 0441/ 9228088	www.ra-drkoch.de info@ra-drkoch.de
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RA Stefan Herbers Fachanwalt für Arbeitsrecht (F)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-71 0441/361333-77	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Kerstin Jansen (F) Christine Weigmann (F) Katharina Meyer (F) Fachanwältin für Verkehrsrecht	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de
Rechtsanwälte in Wardenburg Schulze, Elverich, Borsig	RAin Petra Elverich (T)*	Oldenburger Str. 250 26203 Wardenburg	04407 922 155 04407 922 158	www.ra-wardenburg.de info@ra-wardenburg.de

INTERNATIONALES RECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit Dr. Behrends	RA Dr. Michael Streit (F/T)* Fachanwalt für internationales Wirtschaftsrecht	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de
R. Cerezo Ramirez spanische Rechtsanwältin-Abogada	R. Cerezo Ramirez Abogada, Spanisches Recht(T)*	Hunstr. 6 - 7 26135 Oldenburg	0441 - 2186880 0441 - 2186899	www.spanischer-anwalt.de info@spanischer-anwalt.de

Rechtsanwälte, Kanzleien und Mediatoren

BRANCHEN SPEZIAL

FORTSETZUNG VON SEITE 40

spielsweise ein Unternehmen im Nachlassvermögen, so kann der Erblasser bestimmen, dass statt dem Erbe der Testamentsvollstrecker die Geschicke des Unternehmens lenken soll.

Dem Erben werden sodann regelmäßig nur die Erträge aus dem Unternehmen ausgezahlt, während der Testamentsvollstrecker die Verantwortung trägt.

Person des Testamentsvollstreckers

Der Erblasser kann die Person des Testamentsvollstreckers in seiner letzwilligen Verfügung frei bestimmen. Möglich ist es eine Person einzusetzen, die auch vom Erblasser bedacht wird, also einen Erben oder einen Vermächtnisnehmer. Es kann aber auch – was auch nicht selten empfehlenswert sein wird – eine dritte Per-

son eingesetzt werden. Eine besondere Ausbildung oder Kenntnisse sind grundsätzlich für die Übernahme des Amtes nicht erforderlich. Bei der Verwaltung, Abwicklung und Auseinandersetzung des Nachlasses stellen sich jedoch regelmäßig zahlreiche Rechtsfragen. Häufig dürfte es sich von daher anbieten, eine rechtliche bewanderte Person, etwa einen Anwalt für Erbrecht oder einen Steuerberater für das Amt des

Testamentsvollstreckers vorzusehen. Wenn eine geeignete Person nicht zur Verfügung steht oder der Erblasser sich unsicher ist, so kann er auch festlegen, dass das Nachlassgericht die Person bestimmt, die das Amt des Testamentsvollstreckers übernimmt.

Vergütung des Testamentsvollstreckers

Der Testamentsvollstrecker

hat also eine Vielzahl wichtiger Aufgaben zu übernehmen. Die Ausübung des Amtes als Testamentsvollstrecker ist zeitintensiv und muss mit Sorgfalt erfolgen.

Dementsprechend werden die meisten Personen die Übernahme des Amtes davon abhängig machen, dass sie eine angemessene Vergütung erhalten. Dies sieht auch das Gesetz vor. Der Begriff der Angemessenheit ist allerdings ausle-

gungsbedürftig und kann damit ein Streitpunkt zwischen Erben und Testamentsvollstrecker werden. Es empfiehlt sich von daher, die Höhe der Vergütung des Testamentsvollstreckers festzulegen. Üblich ist hier die Bestimmung eines bestimmten Prozentsatzes des verwalteten Vermögens, denkbar sind aber auch Stundensatzvereinbarungen, Pauschalen oder ähnliches.

→ www.miedtank.de

Der sogenannte Kreuzungsräuber

VERKEHRSRECHT „Communication Is Key“ gilt auch im Straßenverkehr

von CELINE HÜBNER



Wer kennt es nicht? Besonders morgens und gegen Feierabend füllen sich die Straßen und die Kreuzungen verstopfen. Da kommt es vor, dass man frohen Mutes bei Grün in eine Kreuzung einfährt, dort jedoch anhalten muss und es nicht mehr schafft, die Kreuzung zu verlassen, bevor der querende Verkehr Grün erhält. Man bleibt hängen und wird zum sogenannten Kreuzungsräuber. Eine unangenehme Situation. Es stellt sich die Frage: Wer ist bevorrechtigt – der Kreuzungsräuber oder der querende Verkehr? Und wer haftet, wenn es in einer solchen Situation zu einem Unfall mit Schäden kommt?

Was das Landgericht Essen dazu sagt

Darüber musste das Landgericht Essen mit Urteil vom 24.11.2022 (Az.: 16 O 116/21) entscheiden. In dem dort verhandelten Fall wollte ein LKW-Fahrer auf einer Kreuzung nach links abbiegen. Da in der Zielstraße jedoch ein Müllfahrzeug gestanden und

Celine Hübner, Rechtsanwältin, Schwerpunkte: Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

BILD: ULLI BUDDE

den Weg versperrt hat, ist er auf der Kreuzung stehen geblieben. Er wurde zum Kreuzungsräuber. Der im Querverkehr fahrende Unfallgegner hat die Kreuzung trotz des Kreuzungsräumers bei Grünlicht passiert und ist mit diesem kollidiert.

Das Landgericht Essen hat entschieden, dass in solchen Fällen dem Kreuzungsräuber als Nachzügler grund-

sätzlich Vorrang gebührt, um die unfallträchtige Situation der verstopften Kreuzung zu entzerren. Der Querverkehr hat damit – trotz seines Grünlichts – grundsätzlich keinen Vorrang. Damit folgt das Landgericht Essen einer Entscheidung des Bundesgerichtshofs aus dem Jahr 1976. Allerdings darf der Kreuzungsräuber nicht blindlings darauf vertrauen, dass er von dem querenden Verkehr vorgelassen wird. Um seiner eigenen Sorgfaltspflicht nachzukommen, muss er vielmehr vor Fortsetzung seiner Fahrt den einsetzenden Querverkehr beobachten. Dabei ist es zur Vermeidung eines Unfalls unerlässlich, dass sich die Beteiligten miteinander verständigen.

Und wer haftet für entstandene Schäden?

Kommt es zwischen dem Kreuzungsräuber und einem querenden Verkehrsteilnehmer – z.B. mangels Verständigung – zu einem Unfall, haftet in der Regel der querende Verkehrsteilnehmer alleinig oder überwiegend für die an den



BILD: PIXABAY

Fahrzeuge unfallbedingt entstandenen Schäden. Eine Mithaftung des Kreuzungsräumers kommt aber insbesondere dann in Betracht, wenn keine Kommunikation zwischen dem Kreuzungsräuber und dem querenden Verkehrsteilnehmer stattgefunden hat.

Denn dann hat er sich nicht wie ein sog. Idealfahrer verhalten. Ein Idealfahrer hätte seine Fahrt nämlich erst fortgesetzt, wenn er – z.B. durch eine Verständigung mit dem querenden Verkehr – sichergestellt hätte, dass der querende Verkehr nicht anfährt. Da in dem

vom Landgericht Essen entschiedenen Fall eine solche Verständigung zwischen den Beteiligten nicht stattgefunden hat, hat das Gericht eine Haftungsverteilung von 30:70 zugunsten des Kreuzungsräumers angenommen.

→ www.rae-wandscher.de

VERWALTUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher (F) Fachanwalt für Verwaltungsrecht Marie Elbers (F)	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

INTERNETRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwalts- und Notariatskanzlei Mühlbauer	Rechtsanwalt Alexander Mühlbauer Fachanwalt für ITRecht (F)*	Schubertstraße 3 26135 Oldenburg	0441/925 0 248 0441/925 0 249	www.internetrechts-experten.de kontakt@anwaltskanzlei-muehlbauer.de

PATENT- UND DESIGNMUSTERRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Jabbusch Siekmann & Wasiljeff Patentanwälte	PA Dipl.-Ing. Matthias Jabbusch, PA Dipl.-Phys. Gunnar Siekmann	Hauptstr. 85 26131 Oldenburg	0441/25407	oldenburg@jabbusch.de www.jabbusch.de

MARKENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Dr. Hillers, Dr. Streit Dr. Behrends	RA Dr. Henning Hillers (F/T)* Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz	Scheideweg 161 26127 Oldenburg	0441/ 361622-0 0441/ 361622-29	www.hsc-ol.de info@hsc-ol.de

MEDIZINRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	RAin Julia Aden (F)* (Fachanwältin für Medizinrecht Fachanwältin für Familienrecht)	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-0 0441/361333-33	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	RA Helmut H. Müller (F)* RA Dr. Steffen König (F)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de mueller.h@rae-vogt.de koenig.s@rae-vogt.de
Rechtsanwälte und Notare Simon & Schubert	Frau Rechtsanwältin Christina Böhlke (T)*	Meinardusstraße 4 26122 Oldenburg	0441/ 950880 0441/ 95088233	www.simon-schubert.net c.boehlke@simon-schubert.net info@simon-schubert.net

APOTHEKENRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Rechtsanwälte in PartmbB und Notare Vogt und Partner	Rechtsanwalt Helmut H. Müller (T)*	Koppelstr. 4/6, 26135 Oldenburg	0441 - 925 900 0441 - 925 90 90	www.rae-vogt.de mueller.h@rae-vogt.de

Welche Regeln gelten für Radfahrer?

VERKEHRSRECHT Rechte und Pflichten im Straßenverkehr – Bei Alkohol ist Führerschein in Gefahr

VON KERSTIN JANSEN

Viele Verkehrsteilnehmer irren über einzelne Regelungen, die für Radfahrer gelten, und fallen aus allen Wolken, wenn Bußgelder verhängt werden oder gar der Führerschein abgegeben werden soll. Daher macht es Sinn, sich nochmals einige Verhaltensvorschriften näher anzusehen.



Welche Promillegrenzen gelten für Radfahrer ?

Schon ab 0,3 Promille kann man sich einer Trunkenheitsfahrt strafbar machen, wenn sogenannte Ausfallerscheinungen festgestellt werden. Dies kann gegeben sein, wenn der Radfahrer beispielsweise stürzt, merkwürdig fährt, einen Unfall verursacht, aber auch dann, wenn er läuft, gerötete Augen hat oder unsicher auf das Rad steigt oder absteigt. Ab 1,6, Promille liegt gleichfalls eine Straftat vor. Auf etwaige Ausfallerscheinungen kommt es dann nicht mehr an. Es liegt eine sogenannte absolute Fahruntüchtigkeit vor. Zur Folge hat dies in der Regel eine Geldstrafe oder bestenfalls eine Einstellung des Strafverfahrens gegen eine Geldauflage. Allerdings wird die Polizei oder die Staatsanwaltschaft gleichfalls

BILD: MARKUS MONECKE

die Führerscheininstelle informieren: Diese muss dann ab einem Alkoholwert von 1,6 Promille eine medizinisch-psychologische Untersuchung (MPU) anordnen, die mit erheblichen Kosten verbunden und innerhalb einer bestimmten Frist durchzuführen ist. Fällt diese Untersuchung negativ aus, wird die Fahrerlaubnis entzogen. Je nach Höhe des Alkoholwertes kann es sogar sein, dass zum Bestehen der Untersuchung eine mehrmonatige Abstinenzzeit nachzuweisen ist. Schlimmstenfalls kann es dazu kommen, dass vorübergehend auf die Fahrerlaubnis verzichtet werden muss.

Auf dem Gehweg: Fahren oder Rad schieben ?

Radfahren auf dem Gehweg ist verboten. Nur wenn das Zusatzzeichen „Radfahrer frei“ aufgestellt ist, dürfen Radfahrer mit Schrittgeschwindigkeit auf dem Gehweg fahren. Das

Fahrrad auf dem Gehweg schieben ist erlaubt, wenn dabei keine Fußgänger behindert werden.

Sind radfahrende Kinder auf dem Gehweg erlaubt ?

Wenn kein Radweg vorhanden ist, müssen Kinder bis sieben Jahren den Gehweg benutzen. Im Alter von acht und neun Jahren dürfen sie ihn benutzen. Fußgänger haben dabei allerdings immer Vortritt und dürfen nicht gefährdet werden. Eine Aufsichtsperson ab 16 Jahren darf Kinder unter acht Jahren ebenfalls mit dem Fahrrad auf dem Gehweg begleiten.

Ist Musikhören während des Radfahrens erlaubt ?

Solange sie nicht zu laut eingeschaltet ist, ist es erlaubt. Auf keinen Fall darf die Musik allerdings die Wahrnehmung beeinträchtigen. Dies gilt auch

für Kopfhörer oder Ohrstöpsel. Gegebenenfalls kann dies sogar zu einer Mithaftung bei einem Unfall führen, wenn beispielsweise ein Klingeln eines anderen Radfahrers oder das Martinshorn eines Rettungswagens deswegen nicht gehört wurde.

Was gilt beim Überqueren eines Zebrastreifens ?

Der Vorrang an einem Fußgängerüberweg mit Zebrastreifen gilt ausschließlich für Fußgänger und Rollstuhlfahrer. Radfahrer müssen absteigen und schieben.

Müssen Radwege benutzt werden ?

Grundsätzlich dürfen Radfahrer die Fahrbahn benutzen. Anderes gilt, wenn es anders angeordnet ist. Insoweit gibt es drei Verkehrszeichen, die eine Benutzungspflicht des Radweges anordnen, nämlich



Das Schild für den gemeinsamen Geh- und Radweg ordnet zugleich eine Benutzungspflicht an.

BILD: PIXABAY

„gemeinsamer Geh- und Radweg, „getrennter Rad- und Gehweg“ oder „Radweg“ (blaue, runde Schilder mit Fahrradsymbol). Für Rennradfahrer gibt es keine Ausnahmen. Auch sie müssen vorhandene Radwege nutzen, wenn es vorgeschrieben ist. Ist ein Radweg nicht befahrbar, etwa weil er mit Scherben übersät oder durch Mülltonnen oder parkende Autos versperrt ist, dürfen Radfahrer auf die Straße ausweichen.

→@www.rae-wandscher.de

Verzicht auf Scheidung zugunsten des Kindes?

FAMILIENRECHT Weigerung zur Scheidung führt nicht zwangsläufig zur Wiedervereinigung der Eltern

VON CHRISTINA BEGENAT

Wenn Kinder unter der Trennung ihrer Eltern leiden, rechtfertigt dies nicht den Verzicht auf die Scheidung gemäß § 1568 Abs. 1 BGB. Denn wenn ein Elternteil die Fortsetzung der Ehe kategorisch ablehnt, ist nicht zu erwarten, dass die Eltern wieder zueinanderfinden und somit das Leiden der Kinder nach-

lässt. Dies entschied das Oberlandesgericht Stuttgart.

Der Fall ergab sich aus folgendem Sachverhalt: Im Juni 2023 wurde eine Ehe vom Amtsgericht Albstadt geschieden. Die Ehefrau legte dagegen Beschwerde ein, mit der Begründung, dass die gemeinsame minderjährige Tochter unter der Trennung leide. Sie zeige depressive Anzeichen

und könne die Trennung der Eltern nicht akzeptieren. Die Ehefrau beantragte daher, die Scheidung aus Gründen des Kindeswohls zu verhindern. Der Ehemann bestand jedoch darauf, die Ehe unter keinen Umständen fortzuführen, und hielt daher am Scheidungswillen fest.

Das Oberlandesgericht Stuttgart entschied gegen die

Ehefrau. Ein Verzicht auf die Scheidung aus Gründen des Kindeswohls gemäß § 1568 Abs. 1 BGB komme nicht in Betracht. Die Härteklausel greife nur dann, wenn die Scheidung selbst beim Kind derart atypische und ungewöhnliche Folgen verursache, dass die Aufrechterhaltung der Ehe im Interesse des Kindeswohls notwendig sei. Dies war im vorliegen-

den Fall nicht gegeben. Obwohl das Oberlandesgericht feststellte, dass das Kind unter der Trennung der Eltern leiden könnte, betonte es, dass dieses Leiden nicht durch den Verzicht auf die Scheidung gemindert werde. Ein solcher Verzicht hätte nämlich nicht zur Folge, dass die Eltern wieder zueinanderfinden würden.

→@www.anwaelte-oldenburg.de



Christina Begenat, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Familienrecht

BILD: PRIVAT

VORSORGEVOLLMACHT/PATIENTENVERFÜGUNG

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Kessing & Hespe	Rechtsanwalt Hans-Joachim Sitz (F)*	Hundsmühler Str. 105 26131 Oldenburg	0441/ 500180 0441/ 5001840	www.kessing.de si@kessing.de
RECHTSANWALT DETTMERS	RA Egge Dettmers (F/T)*	Gaststr. 18 26122 Oldenburg	Tel.: 0441/50 50-220 Fax: 0441/50 50-225	www.rechtsanwalt-dettmers.de egge.dettmers@ewetel.net
Rechtsanwälte Hillmann & Partner mbB	Dr. jur. Sebastian Sonnenberg (T)*	Gartenstraße 14 26122 Oldenburg	0441/361333-61 0411/361333-66	www.hillmann-partner.de info@hillmann-partner.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher Frau Kerstin Jansen Rechtsanwältin und Notare	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

LAND-FORSTWIRTSCHAFTSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Tammo Gräper Notar - Rechtsanwalt - Fachanwalt	RA Tammo Gräper (F/N)*	Schrabberdeich 10 26919 Brake	04401- 5081 04401- 6028	info@kanzlei-graepner.de
Kreft, Wehage, Schwackenberg & Freericks Notare, Rechtsanwälte, Fachanwälte.	RA Andreas Wehage (F)	Hindenburgstr. 29 26122 Oldenburg	Tel. 0441-973750 Fax 0441-9737599	www.anwalt-ol.de mail@anwalt-ol.de
Wandscher & Partner Rechtsanwälte in PartGmbB und Notare	Dr. jur. Alexander Wandscher	Ammerländer Heerstr. 243 26129 Oldenburg	0441/950 18 - (0) 0441/950 18 99	mail@rae-wandscher.de www.rae-wandscher.de

PFERDERECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Anwalts- und Notariatskanzlei Mühlbauer	Rechtsanwalt Alexander Mühlbauer (T)*	Schubertstraße 3 26135 Oldenburg	0441/925 0 248 0441/925 0 249	www.internetrechts-experten.de kontakt@anwaltskanzlei-muehlbauer.de

STIFTUNGSRECHT

Firma	Ansprechpartner	Adresse	Telefon, Fax	Internet, E-Mail
Fachanwältskanzlei Dr. Künnemann Rechtsanwalt Wirtschaftsprüfer Steuerberater	RA/WP/StB Dr. Künnemann (F/T)* Fachanwalt für Erbrecht und Steuerrecht	Elisabethstr. 12 26135 Oldenburg Am Bahnhof 14 26655 Westerstede	Tel. 0441/36162600 Fax 0441/36131214 Tel. 04488/5204110 Fax 04488/5204114	www.ra-kueennemann.de mail@ra-kueennemann.de